



Franzi Preuß: Eine Heldin ohne Allüren

Albaching feiert Weltmeisterin und Gesamtweltcupsiegerin im Biathlon

Albaching (gg) - Zahlreiche Honoratioren, Sponsoren und noch viel mehr Besucher feierten Franziska Preuß am Freitag, 28. März. Ganz knapp konnte Franziska Preuß ihre erfolgreiche Saison mit dem Gesamtweltcup-Sieg abschließen. Ein unglücklicher Sturz ihrer Konkurrentin verhalf ihr zum endgültigen Sieg. Grund genug für ihre Heimatgemeinde, einen feierlichen Empfang zu organisieren.

Seit 2012 vorne mit dabei

Auch wenn Franziska jetzt in Ruhpolding wohnt, so ist sie doch eine Albachingerin. Und das wollen wir feiern, so Rudi Schreyer in seiner Begrüßungsrede.

Sie ist eine Ausnahmesportlerin, die es durch viel Fleiß an die Weltspitze geschafft hat. Sie hatte bereits 2012 Gold und Silber bei den Olympischen Jugend-Winter-



Symbolisch übergab Bürgermeister Rudi Schreyer noch einmal die gewonnenen Medaillen an Franziska Preuß und beglückwünschte sie für ihre Leistung. Fotos: gg

spielen geholt. Seitdem stehen die Albachinger hinter ihrer „Gold-Franzi“ und haben auch den 1. Franziska Preuß Fanclub gegründet.

Trotz vieler Erfolge scheiterte Franziska krankheitsbedingt immer wieder an dem begehrten Weltcup-Sieg. Doch in dieser Sai-

son hat sie es geschafft. Mit viel Training, Disziplin, einer erleichternden Nasen-OP und gehörigem Abstand von allen potentiellen Krankheitsträgern hat sie sich durchgekämpft.

Beim perfekt organisierten Empfang in Albaching haben sich viele Honoratioren aus den Landkreisen Rosenheim und Mühldorf eingefunden und lobende Worte für die Biathletin ausgesprochen.

Ein Vorbild für junge Sportler

Otto Lederer brachte es auf den Punkt: Wer mit so viel Herz und Fairness diesen Titel erreicht, ist ein großes Vorbild für alle jungen Sportler.

Zwischen den Programmpunkten sorgten die „Pfentildrucker“ für die musikalische Umrahmung und die Sponsoren reichten kostenlos



Die Landräte (v.l.) Otto Lederer, Maximilian Heimerl, Bürgermeisterin Sissi Schätz und Landtagsabgeordneter Sebastian Friesinger begrüßten die Spitzensportlerin in Albaching. Rechts im Bild der Gastgeber Bürgermeister Rudi Schreyer und Sebastian Friesinger jun., Vorstand des 1. Franziska Preuß Fanclubs.

16 Neue in Rechtmehring

Hauptversammlung
der Frauen Seite 17

Starkbierfest in Maitenbeth

Burmaläus hat keine
Gnade Seite 26

Optimistisch zur Festwoche

Christian Seidinger
im Interview Seite 34

Fortsetzung auf Seite 3



Frühlingserwachen im Nasenbachtal. Alle freuen sich auf die wärmere Jahreszeit, selbst die Schneeglöckchen.

Text /Foto: gg/Bärbel Pfitzmaier

DER NASENBÄR ERZÄHLT...



... mehr Licht

Jetzt kommt sie wieder. Die Zeit mit mehr Licht, mehr Sonne und sicher auch mehr Lebensfreude. Nicht dass wir sie verloren hätten, dass glaub ich nicht. Doch die letzten drei Monate waren auf unserem Planeten nicht gerade als entspannt anzusehen.

Wir haben jetzt die Sommerzeit, die Tage werden wieder wärmer und länger. Dann wäre da noch das Osterfest. Nach christlichem Glauben überwand der gekreuzigte Jesus am Ostersonntag den Tod und erfüllte damit seinen göttlichen Erlösungsauftrag auf Erden.

Beginnend mit dem letzten Abendmahl am Gründonnerstag, der Verkündung seines Todes am Karfreitag, der Grabesruhe am Karsamstag und seiner Auferstehung am Ostersonntag. Das für Christen wohl wichtigste Fest des Jahres. Anfänglicher Schmerz geht in Trauer über. Danach kommt die Hoffnung. Die Hoffnung nämlich, dass mit dem Tod nicht alles endet. Irgendwie schon beeindruckend

wie religiöser Glaube doch wirken kann. Nicht nur bei den Katholiken und Protestanten sondern auch in anderen Religionen auf dieser Welt. Was von außerhalb in so manche Glaubensrichtung hinein projiziert wird, ist oft irreführend und passiert mit falscher Absicht. Und das in wirklich jeder Religion. Was an Gewalt gerade in unserer Zeit passiert hat allerdings kaum noch einen religiösen Hintergrund. Es sei denn jemand verwechselt Geld mit Gott.

Wir in unserer Position können die Weltordnung nicht verändern, doch wir können es in unserer kleinen Welt schaffen. In dem wir offen aufeinander zu gehen und den oder die Unbekannten so sehen wie Er oder Sie ist, als Mitmenschen. Denn das sind wir alle zusammen: Mitmenschen.

Euer Nasenbär (rw)

Impressum:

Stand: 03/2024

Herausgeber: Nasenbach-Verein zur Förderung von Kultur, Sport und Dorfgemeinschaft in Albaching und Umgebung e.V. („Nb-Verein“); gegründet am 25.11.1991

Vorstand: 1. Vorstand: Günther Müller - 2. Vorstand: Ulrich Vital - Kassier: Günter Ganslmeier - Schriftführerin: Lisa Liebmann - Beisitzer:innen: Günter Haller, Wulf Heumann, Sylvia Liebmann und Ralf Wagner

Redaktion (re): Günter Ganslmeier (gg), Günter Haller (gh), Benjamin Moser (lm), Günther Müller (gm), Christian Rinner (cr) und Ulrich Vital (uv)

Ständige Mitarbeit Redaktion & Organisation: Richard Barth (br), Annemarie Binstener, Doris Dietze (dd), Wast Friesinger jun. (wfj), Rita Ganslmeier, Melina Haller (mh), Wulf Heumann (wh), Franz Konrad (fk), Cilly Kromer (ck), Lisa Liebmann (ll), Sylvia Liebmann (sl), Helmut Maier (hm), Fritz Müller (fm), Resi Müller, Johanna Neuwieser (jn), Bärbel Pfitzmaier (bp), Lorenz Richterstetter (ri), August Seidinger jun. (as), Ralf Wagner (rw) und Julia Zacherl (ju)

Freie Mitarbeit: Richard Achatz (ra), Georg Barth, Klaus Barth (kb) Markus Bauer (mb), Axel Berkemann (ab), Franziska Gritscher (fg), Magdalena Haneberg (mp), Andi Heinz (ah), Dominic Janda (dj), Theresa Jell (thm), Reinhold Lindner (li), Franz Manzinger (fxm), Anton Mayer jun. (amj), Andreas Moser (mo), Rita Neumann (neu), Elisabeth Sanftl, Elisabeth Spielvogel (es), Bernhard Schmid (bs), Jessica Vital-Robarge (jvr), Maria Vital, Regina Wierer (wg), Anton Wimmer (aw) und Martin Ziel (zi)

Internet: Christian Rinner • **Internetseite:** www.nasenbach.de

Anzeigenannahme und -bearbeitung, Kassenführung, Technik: Günter Ganslmeier, Tel. 08076 / 88 99 80, e-Mail: anzeigen@nasenbach.de

Abonnement-Abrechnung und -Vertrieb: Günter Ganslmeier, Tel. 08076 / 88 99 80, e-Mail: info@nasenbach.de

Redaktionsbüro: Floriansweg 2, 83544 Albaching (im Feuerwehrhaus)
Telefon 08076 / 72 86 - Telefax 08076 / 88 99 87
redaktion@nasenbach.de

e-Mail:
Bankverbindung: Bankhaus RSA eG, BLZ 701 695 24, KTO 124 206
IBAN/BIC: DE 95 7016 9524 0000 1242 06 / GENODEF1RME
Auflage: 1.000 Exemplare
Druck: Offsetdruck Max Brummer GmbH, 85570 Markt Schwaben

Das Nasenbach-Magazin erscheint seit 3. Juli 1990 jeden ersten Dienstag im Monat (außer August) und wird in hundert Prozent ehrenamtlicher Arbeit erstellt.

Verbreitungsgebiet:

Das Nb-Magazin erscheint in den Gemeinden Albaching, Rechtmehring und Maitenbeth, sowie in den Ortschaften St. Christoph, Ebrach und Forsting. (Das Nb-Magazin ist in den Geschäften und Banken im Verbreitungsgebiet kostenlos zu beziehen; für freiwillige Spenden bedanken wir uns herzlich.)

Wir bedanken uns bei allen, die am Entstehen des Nb-Magazins mitgewirkt haben. Für unverlangt eingesandte Manuskripte keine Gewähr. Anonym abgegebene Artikel werden grundsätzlich nicht abgedruckt. Vervielfältigung nur mit Erlaubnis der Nb-Redaktion/Nb-Vorstand-schaft.



Fortsetzung von Seite 1

Getränke und belegte Brote. Aber auch sie wurden auf das Podium geladen um ihrem „Schützling“ lobende Worte auszusprechen. Dabei ließ es sich Manuel Schey-erl (WINZZ) nicht nehmen, um die Heimat von Franzzi näher einzugrenzen. Baumgarten, mehr Kühe als Menschen, aber eine Weltmeisterin und gute Nachbarin.

Auch die weiteren Sponsoren wie Alpenhain, Huber & Sohn sowie „Ruhpolding Tourismus“ und das Bankhaus RSA als neuester Sponsor ehrten Franzzi mit Geschenken und Worten. Wegen des Firmen- ausflugs konnte leider keiner von der Brauerei Erding kommen. Bier gab es trotzdem reichlich gesponsert.

In der Kürze liegt die Würze

Man muss auch wirklich erwähnen, dass sich alle Redner kurz und präzise fassten. Damit war

die Veranstaltung kurzweilig und interessant. Ein Zusammenschnitt von Franziskas Saison auf einer Videowand mit dem Finallauf begeisterte die Zuschauer. Auch die Trainerlegende Fritz Fischer trat auf die Bühne und hatte lobende Worte für seine „Franzi“ mitgebracht.

Im anschließenden Interview stellte Sebastian Friesinger jun. etliche Fragen an die Weltcupssiegerin. So zum Beispiel, was ihre besten und schlimmsten Momente waren: Preuß meinte, die drei Fehler in Nove Mesto waren echt heftig. Auch bei den Endkämpfen in der Saison war ich am Anschlag. Aber jeder Erfolg machte das wieder wett.

„Zum Schluss war es heftig“

Auf die Frage, wie es ihr mit dem Medienandrang und Stress ging, holte Franzzi etwas mehr aus. Der komplett durchgeplante Tag mit Sport, Medien, Essenszeiten und Schlaf ist manchmal heftig. „Ich



Mit einem Spalier empfingen Freunde aus Albaching, Fans und Sportler des SC Haag die sympathische Athletin im Albachinger Dorfzentrum.

freue mich, wenn ich jetzt einfach mal wieder Essen kann wann ich will“. Und das wird sie in ihrem anschließenden Urlaub auch machen. Aber schon Mitte Mai wird es am Schießstand weitergehen. Auf die Frage nach ihren „Lieblingsplätzen“ kamen spontan der Weiher am Grundlhof und der

Garten in Ruhpolding als Antwort. In einer Schnellantwortrunde musste Franzzi noch so manche ihrer Vorlieben herausrücken, bevor die Veranstaltung mit einer Autogrammstunde ihr Ende fand. Die Gäste blieben noch eine Weile und holten sich Essen und Getränke von den Ständen.



Aktion saubere Landschaft

Albaching - Es finden sich Gott sei Dank immer noch genug freiwillige Helfer, die höchstwahrscheinlich nicht zu der Klientel gehören, die ihren Müll sorgenfrei und ohne Skrupel in der Landschaft verteilen. Und weil diese Menschen eben eine saubere Umwelt schätzen ist man sich nicht zu fein, um anderer Leute Hinterlassenschaften zu entfernen. Was gesammelt wurde kann man dem Bild entnehmen und spricht für sich.

Foto/Text: gh



OBJEKTDIENSTE
Montage- & Hausmeisterservice

- MONTAGESERVICE ■ HAUSMEISTERSERVICE
- OBJEKTBETREUUNG ■ RENOVIERUNG / SANIERUNG
- WINTERGÄRTEN / GEWÄCHSHÄUSER

☎ **0157 39 2888 70**

www.ms-objektdienste.de ■ info@ms-objektdienste.de

Gut Forsting

Starkbierfest

Samstag, 12.04.25
ab 19.⁰⁰ Uhr. Boarisch, fetzig bis modern

„De Graxntaler“

Schweinshaxe & Dunkler Doppelbock 0,5l 20,30€

In der beheizten Festhalle Brauerei Gut Forsting (an der B 304)

Veranstalter: Privat-Brauerei Gut Forsting e.G.

Taxi gratis
Heimfahrtservice
(bis 15 km Umkreis)
ab 23.⁰⁰ Uhr.

Die Bürger melden sich zu Wort

Anmerkungen bei der Bürgerversammlung

Albaching (gg) - Bei der Bürgerversammlung gab es nach der Pause auch die Möglichkeit für die Anwesenden, Anmerkungen und Kritiken loszuwerden.

Reinhold Lindner ergriff das Wort und machte vehement darauf aufmerksam, dass zu wenig für die Senioren getan wird. Er wünscht sich mehr Einsatz seitens der Gemeinde. Bürgermeister Schreyer meinte dazu, dass er schon lange sucht und auch Leute anspricht. Aber ohne die Unterstützung der Bürger ist die Gemeinde nicht handlungsfähig. Er bleibe aber an dem Thema dran, so Schreyer.

Zur weiteren Frage von Lindner, wie es mit den Besitzverhältnissen des Friedhofs weitergeht, konnte Schreyer berichten, dass der neue Friedhof an die Kirche übergeben wird. Die Verträge seien bereits in der Prüfung.

Schreyer wird wieder kandidieren

Und die letzte Frage, ob er sich nächstes Jahr wieder als Bürgermeister aufstellen lässt, bejahte Rudi Schreyer.

Die Frage von Josef Etmüller nach der Entwicklung der Grundsteuer beantwortete Christian Thomas von der Verwaltung: Man kann es noch nicht absehen.

Für manche wird es weniger, aber andere werden mehr zahlen müssen. Man muss das Jahr noch abwarten und sich die Entwicklung ansehen.

Der Wunsch von Etmüller, den Feldweg, der am Kellerberg rechts abgeht mit Pflaster zu befestigen wurde zur Kenntnis genommen.

Auch das Tempo mancher Autofahrer am Doktorberg bemängelte Etmüller. Rudi Schreyer meint, dass man leider nicht viel machen kann, aber die Geschwindigkeitsanzeige könne man dort schon wieder mal platzieren.

Heikles Thema „Vollsortimenter“

Herbert Binsteiner sprach das Thema mit dem geplanten „Vollsortimenter“ (Lebensmittelgeschäft) im neuen Baugebiet an der Kreisstraße an. Wie wurde das mit dem lokalen Lebensmittelgeschäft abgeklärt? (Anm. der Redaktion: Dieses Thema bedarf genauerer Recherche und wird demnächst in einem separaten Artikel erörtert).

Zur Frage zu Wasserleitung und Fernwärme in der Frühlingsstraße von Hermann Kemetmüller, konnte Schreyer berichten, dass die Gemeinde noch auf die Zu-

schussgenehmigungen wartet. Das kann sich leider noch hinziehen. Er rechne aber noch in diesem Jahr damit.

Isidor Hagl lobte die Umsetzung der Bachrenaturierung bei Furth. Aber den letzten Beschluss des Gemeinderats, die PV-Anlage auf einem künftigen Gewerbedach nicht verpflichtend zu machen, sah er als klaren Verstoß gegen das Baurecht. Dazu meinte Schreyer: „Wir brauchen das nicht in den Bebauungsplan einarbeiten, wenn es eh ein Gesetz dafür gibt.“ Es stellt sich dann die Frage, warum der Gemeinderat dann überhaupt darüber diskutiert und eine Entscheidung fällt. Es gäbe doch andere Punkte über die man dringender diskutieren müsse, so Hagl.

Helmut Maier wies noch auf die Notwendigkeit eines Radwegs nach Forsting hin und Jakob Seiwald wünscht sich, dass das Gewerbegebiet auf den Schildern am Kreisel ausgewiesen werden soll. Es fahren immer noch viele LKWs durch den Ort.

Auf die Frage von Annemarie Binsteiner, wann die Kreisverkehrsfläche auf der Kreisstraße neu geteert werden, konnte Schreyer leider keine Aussage machen. Das obliege dem Landkreis.



Bauanträge

Der Bauantrag von **Familie Pöschl** zum Tekturantrag auf Vorbescheid zur Errichtung eines Betriebsleiter-Wohnhauses mit Doppelgarage sowie Nutzungsänderung des bestehenden Betriebsleiterhauses in zwei Altenteilerwohnungen, ein Lehrlingszimmer und eine Wohnung für eine dauerhafte landwirtschaftliche Arbeitskraft in Reitmair wurde einstimmig befürwortet.

Auch dem Bauantrag von **Sebastian Friesinger** zur Erhöhung eines Teilbereichs der bestehenden landwirtschaftlichen Lagerhalle; in Schacha wurde zugestimmt.

Zur Bauplanung der **Firma Huber Logistik** für die Erweiterung des Gewerbegebiets wurde vom Bauherrn wie gewünscht ein Vorschlag zur **Fassadengestaltung** eingereicht. Da sich die Gemeinderäte nicht auf eine Empfehlung einigen konnten, bzw. das nicht in ihrem Aufgabenbereich sahen, wurde beschlossen, die Fassadengestaltung aus dem Bebauungsplan wieder herauszunehmen.

Einem weiteren Vorschlag, das **Dach nach innen geschrägt** zu errichten konnten die Gemeinderäte nicht zustimmen. Denn damit hätte die Gesamthöhe mit einem umlaufenden Rahmen einheitlich 19,5 Meter betragen.

Die **Bauräumerverweiterung** um 288 m² im südöstlichen Teil konnte die Räte jedoch überzeugen und wurde befürwortet.

Meldungen aus dem Gemeinderat

Nach langer Diskussion im nichtöffentlichen Teil der letzten Sitzung konnte Bürgermeister Schreyer berichten, dass das **Trafohaus in Berg** nicht mehr oder nur mit einem enormen Kostenaufwand erhalten werden könne. Die Gemeinderäte einigten sich darauf, hier nichts zu unternehmen. Das Vorhaben des Grund-

stückseigentümers, dort Obstbäume zu pflanzen wird von der Gemeinde unterstützt.

Der Gemeinderat beschloss, **keinen neuen gedruckten Seniorenratgeber** herauszubringen. Vielmehr sollen die Informationen in den örtlichen Printmedien und im Internet veröffentlicht werden.



Jagdgenossenschaft Albaching

Einladung zur nichtöffentlichen Jahresversammlung

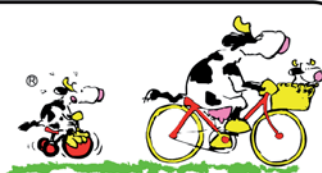
am 16. April 2025 um 19.30 Uhr im Bürgersaal Albaching

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Niederschrift über die Jagdversammlung vom 26.03.2025
3. Beschlussfassung über die Art der Jagdnutzung des Gemeinschaftsjagdreviers
4. Wünsche und Anträge

Die Vorstandschaft

Ludwig
Krieger
Landhandel



Oberdieberg 14
83544 Albaching
Telefon 08076 - 887196
Fax 08076 - 888597
Mobil 0173 - 9742185

Öffnungszeiten:
Mo. - Mi. u. Fr.
von 9.00 - 12.00 Uhr

Samstag
von 10.00 - 14.00 Uhr

Fragt's an Luggi, der woßß was Kuah und Mensch am besten schmeckt:

Sei's - an Wein vom Winzer
unsere guadn Nudeln
Kas, Würstl, an Butter
und no vui mehra
- Kaibimilli und Fuattakalk
- und mit unsere Putzmittel glanz da Stall
GSCHENKKERBE MACH MA FEI AAI

Und... des Neueste: Mia ham a Töpferei.
Do kennt's kemma und selba wos macha.
Fragt's uns einfach.

Uns gfreit's wenna vorbei schaugt's!

Kurzweilige Bürgerversammlung

Rudolf Schreyer berichtete über die Gemeindearbeit

Albaching (gg) - Eine Kritik der letzten Bürgerversammlung hatte sich Bürgermeister Rudi Schreyer zu Herzen genommen. Die Daten sollten kurz und kompakt berichtet werden. Und so war es auch. In einer Stunde konnte Schreyer die wichtigsten Daten und Fakten vorstellen.

Doch zu Beginn der Veranstaltung galt es, die jungen Menschen aus Albaching mit gutem Abschluss oder sonstigen Erfolgen zu ehren. Sie erhielten eine Urkunde, die Albachinger Chronik und eine Rose. Schreyer lobte den Fleiß und die guten Arbeiten.

Im Anschluss bat Schreyer noch die amtierende Weltmeisterin der Frauen im Speedway, Celina Liebmann, auf die Bühne und überreichte ein süßes Geschenk. Auch die Honigkönigin Elena

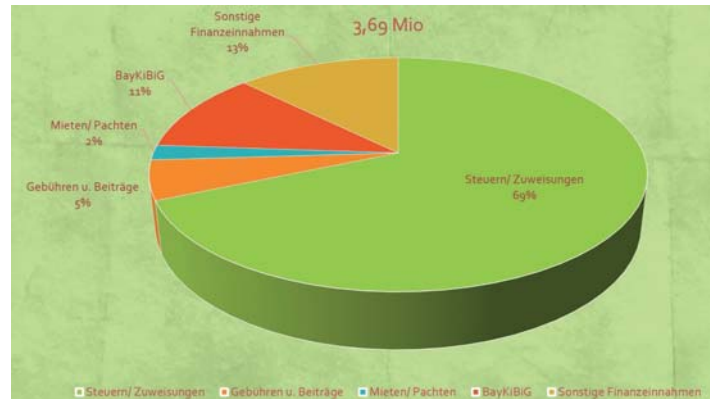
Eberl (aus Haag) wurde geehrt. Sie ist Mitglied bei den Albachinger Bienenzüchtern und präsentiert das Gewerbe die nächsten zwei Jahre in Bayern.

Zu den Zahlen und Daten der Flächen in Albaching hat sich nicht viel geändert.

Ein bisschen geschrumpft

Die Einwohnerzahl ist von 1799 auf 1783 geschrumpft, was auf das Verhältnis Geburten (9) und Sterbefällen (16) und den Wegzügen (10 mehr als Zuzüge) zurückzuführen ist.

Die geringe Geburtenzahl wird wohl auch problematisch für den Schuljahrgang 2030/31 werden. Aktuell werden in Albaching 65 Schüler in den Klassen 1, 2 und



Die Verteilung der Einnahmen im Verwaltungshaushalt ...

Quelle: Gemeinde Albaching

4 unterrichtet. Die Gesamtschülerzahlen in Pfaffing/Albaching sind dabei weitestgehend stabil bei etwa 235 Kindern.

Zusätzlich werden im Kinderhaus 24 Krippenkinder, 75 Kindergartenkinder und 25 Hortkinder betreut. 12 Kinder sind in der Mittagsbetreuung. Zusätzlich organisiert die Gemeinde die Zwergelgruppe für Kinder unter drei Jahren.

Weniger Einnahmen bei Steuern und Zuschüssen

Etwas trockener war das Zahlenwerk rund um den Haushalt. Dabei ist das Haushaltsvolumen von 7,34 auf 5,2 Millionen im Vergleich zum Vorjahr gesunken. Doch auch 2024 wurden für den Erwerb von Grundstücken 751.000 Euro aus dem Vermö-

genshaushalt investiert. Das entspricht in etwa dem Betrag, der aus den Rücklagen entnommen wurde. Vom Vermögenshaushalt mussten zusätzlich 225.000 Euro dem Verwaltungshaushalt zugeführt werden.

Noch 2,8 Millionen Rücklagen

Die Rücklagen schrumpften entsprechen von 3,56 Millionen auf 2,8 Millionen Euro. Der kurzfristige Kredit in Höhe von etwa 33.000 Euro steht dem noch gegenüber.

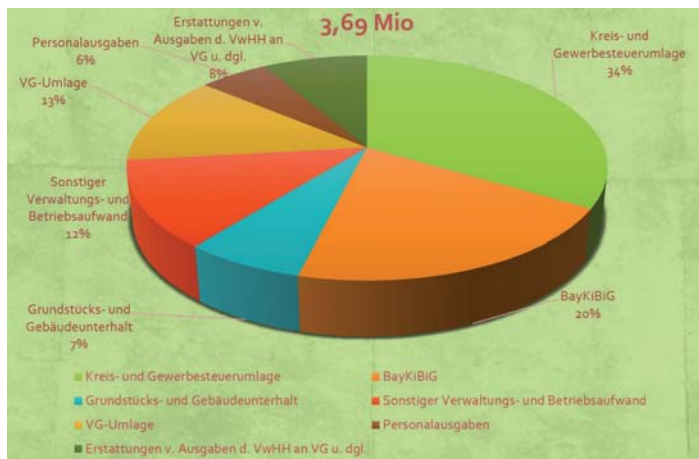
Im Anschluss wurde natürlich noch ein Dank ausgesprochen. Und der galt vor Allem den Kommandanten und Aktiven der Freiwilligen Feuerwehr für ihren Einsatz und das Engagement. Schreyer bedankte sich auch beim 2. Bürgermeister und den Gemeinderäten sowie bei allen Helfern und Dienstleistern, welche die gemeindliche Arbeit unterstützen.

Rückblick auf die Tätigkeiten

Beim Rückblick stellte der Bürgermeister die Renaturierung des Nasenbachs sowie den Bau des Geh- und Radweg von Berg nach Furth vor. Auch der Gehsteig im Buchenweg wurde fertiggestellt und ebenso einige Ausgleichsflächen.

Aktuell stehen noch die Baugebiete Albaching-Ost, die Kreuzstraße, die Erweiterung des Gewerbegebiets in Oberdieberg sowie der Bau der Biomasseheizung am Sportplatz auf dem Programm.

Nach einer Pause gab es noch Zeit für Rückfragen und Anträge der Bürger. Über diese wird in einem gesonderten Artikel berichtet.



... im Vergleich zu den Ausgaben



Diese jungen Leute wurden für ihre guten Leistungen von Bürgermeister Schreyer (re.) und 2. Bürgermeister Sebastian Friesinger (li.) geehrt: (v.l.) Sophia Staudinger, Celina Liebmann (Speedway), Thomas Watzl, Andreas Mayer, Andreas Wimmer, Elias Mayer, Viktoria Horny, Elena Eberl (Honigkönigin), Lilly Betzl und Magdalena Huber

Foto: gg

In das nicht so bekannte Erdinger Hinterland

Mit viel Schwung starteten die Ü60-Wanderer in den Monat März

Albaching (hm) - Mit viel Schwung starteten die Ü60-Wanderer in den Monat März: Zunächst ging es in das nicht so bekannte Erdinger Hinterland. Start war hier die schöne Kirche „Maria Geburt“ in Eschlbach, kurz vor Maria Thalheim. Weiter ging es Richtung Westen, wo ebenfalls das auf der Anhöhe stehende Kirchlein in Oppolding einen Kurzbesuch wert war. Über den Golfplatz Reisach kam man zu einem Gedenkkreuz mit wunderschöner Aussicht.

Brotzeit im Bräustüberl

Danach ging es hinunter über Hammerthal und Ferteln in einem Rundweg mit einem schönen Blickfang von Osten her zu unserem Ausgangspunkt Eschlbach. Danach bildete eine Brotzeit im Bräustüberl der Weißbierbrauerei Grünbach einen gemütlichen Abschluss.

Die nächste Wanderung führte nach Aßling. Hier ging es gleich los mit einem Highlight, nämlich

mit dem Besuch der Anlage des Dampfbahnclubs (Dampfbahn-park). Die sehenswerte Anlage rief bei allen Beteiligten großes Erstaunen hervor. Danach ging es über die St. Georg Kirche der Attel entlang, dem Aßlinger Dorfanger und der Ampletzer Villa (Rathaus im Zuckerbäcker Stil) und der über 500 Jahre alten Dorflinde zurück.

Über 500 Jahre alte Dorflinde

Die dritte Wanderung ging zu den bei uns wenig bekannten Höglinger Baggerseen. Dieses bei Bruckmühl (Weißenlinden) gelegene weitläufige Freizeitgelände war mit der Umrundung jedenfalls einen Besuch wert. Hinzu kam zufällig die interessante Vorführung eines Modellfliegers auf der dortigen Anlage. Aber auch sonst hat Högling noch einiges zu bieten. Vor allem die Wallfahrtskirche St. Martin und die Dorflinde, die zu den ältesten im Landkreis Rosenheim zählt. Die letzte Wanderung im Monat März brachte



Die nimmermüden Ü60 Wanderer bei einer wohlverdienten Stärkung beim Café Haltestelle Pyramoos.

uns nach Pyramoos. Die noch bis 1972 zum Landkreis Wasserburg gehörende Gemeinde, jetzt St. Wolfgang, Landkreis Erding, hat auch eine Kirche St. Agatha, die uns freundlicherweise die Mesnerin aufsperrte und ein paar Worte zur Kirchengeschichte sagte. Pyramoos war übrigens Bahnstation, der endgültig im Jahre 1974

aufgelösten Bahnstrecke Haag-Isen-Thann/Matzbach. Jetzt ist es ein gemütliches Café. Der weitere Rundweg führte über den weitverzweigten Weiler Mühlberg mit der früheren, in Sichtweite liegenden Brauerei Nummerger, wieder zurück zum Startpunkt bei der Kirche St. Agatha in Pyramoos.



Physiotherapie & Osteopathie

Terminvereinbarung unter:

praxis@lebenbewegt.de

0155 61367327

Am Sportplatz 26 - 83544 Albaching

Wir freuen uns auf Sie!

Der SVA im Trainingslager am Gardasee

Trainingseinheiten und Teambuilding - Ein Bus voller Sportler fuhr nach Süden

Albaching - Der SV Albaching kehrt voller Energie und Teamgeist aus dem diesjährigen Trainingslager am malerischen Gardasee zurück. Bei strahlendem Sonnenschein und perfekten Bedingungen absolvierten die Mannschaften insgesamt sieben intensive Trainingseinheiten, um sich optimal auf die kommende Saison vorzubereiten.

Auch A-Jugend war dabei

Besonders erfreulich war die Teilnahme der A-Jugend, die die Herrenmannschaften nicht nur sportlich bereicherte, sondern die gemeinsame Zeit noch lebendiger machte. Neben den Trainings wurde die Zeit gemeinsam bei einem Ausflug nach Peschiera del Garda und beim gemeinsamen Bundesliga-Schauen verbracht. Ein Highlight des Aufenthalts war für Spieler und Betreuer ein Pizaaabend in geselliger Runde. Ein großer Dank geht an die



Perfekte Bedingungen am Gardasee: Die A-Jugend und die Herren samt Trainer und Betreuer absolvierten an vier Tagen Trainingseinheiten.

Trainer Alfred Trautbeck, Michael Auer, Manuel Krebs und Christian Fleidl für die Planung und Durchführung der Trainingseinheiten, Teamphysio Anselm Sturm für seinen unermüdlichen Einsatz zum Wohle der Spieler

und Busfahrer Jordan vom Busunternehmen Reisberger für den sicheren Transport der Reisegruppe. Ebenso geht ein großer Dank an die Firmen REWE Arthur Sattler, Schreinerei Ganslmeier und SE³ Dachtechnik um Geschäftsführer

Thilo Simke für die finanzielle Unterstützung des Trainingslagers. Mit neuer Kraft und voller Motivation blickt der SVA nun der bevorstehenden Rückrunde entgegen.

Michael Binstener

Tabelle A-Klasse 3

Erste Mannschaft 2024/2025

1.	SV Reichertsheim II	16	43:12	38
2.	FC Maitenbeth	16	32:15	36
3.	DJK SV Oberndorf	15	48:16	35
4.	SC Rechtmehring	16	38:09	35
5.	SV Forsting-Pfg.	16	55:24	29
6.	SV Schwindeggen	15	27:29	23
7.	DJK SV Edling	15	28:23	22
8.	SpVgg Jettenbach	15	26:38	17
9.	SV Albaching	16	32:44	16
10.	TSV Soyen	16	24:52	16
11.	TSV Babensham II	16	26:49	11
12.	TSV 1864 Haag	16	21:62	7
13.	SV Waldhausen	16	16:43	7

Tabelle C-Klasse 3

Zweite Mannschaft 2024/2025

1.	FC Maitenbeth II	14	49:13	36
2.	FC Grünthal III	14	42:16	35
3.	SC Rechtmehring II	14	41:13	34
4.	SV Schwindeggen II	12	35:19	23
5.	SV Genc. Wasserb II	13	29:24	23
6.	TSV Taufkirchen II	13	42:31	19
7.	TSV Schnaitsee II (9)	14	35:35	18
8.	SV Albaching II	13	30:39	13
9.	SV Waldhausen II	13	17:30	12
10.	SV Reichertsheim III	13	21:33	10
11.	SV Oberndorf III (9)	15	16:41	6
12.	TSV Soyen II (9)	12	7:70	1

Hanslmeier & Bachmaier
GmbH

Fenster & Türen

----- **NEU** -----

Sparen Sie sich warm und sicher
mit neuen Energiesparfenstern

von **SCHÜCO**

incl. staatlicher KfW Unterstützung

Am Kornfeld 4 · 83562 Rechtmehring

Telefon 08076 · 8142 · info@a-hanslmeier.de

FAHRSCHULE *Alle Klassen*
EGGERL

MOTORRADSAISON STARTET.
BIST DU BEREIT?

A / A1 / A2 / AM



Scan mich!



info@fahrschule-eggerl.de

08071/9206219

https://fahrschule-eggerl.de



20 Trainingsbälle für F-Jugend

Albaching - Nach vielen Trainings in der Halle ging es im März endlich wieder nach draußen auf den „grünen“ Rasen. Pünktlich zum ersten Training wurden die Kinder der zwei F-Jugendmannschaften mit neuen Bällen überrascht. Spendiert und überbracht wurden sie von Sepp Deuschl von der Zimmerei Josef Deuschl aus Albaching. Von der Fußballabteilung und den Kindern ein herzliches Dankeschön dafür.

Foto/Text: Karl Seidinger

Lauf10! Aktion mit Handicap

Start am Donnerstag, 24 April um 19 Uhr

Albaching (gg) - Auch diese Jahr wird der SVA wieder die Lauf10! Aktion in Albaching organisieren. Allerdings wie in den letzten Jahren nur mit einer Walkinggruppe (nicht Nordic-Walking). Gestartet wird ab dem 24. April jeweils Montags und Donnerstags um 19 Uhr am Sportplatz. Auch völlig untrainierte Personen sind herzlich eingeladen. Wir werden das Training ganz langsam beginnen,

sodass keiner Angst haben muss nicht mitzukommen. Im Laufe der Wochen kann sich dann eine Teilgruppe bilden, die sich mehr dem Joggen zuwendet. Das hat auch in den letzten Jahren sehr gut geklappt. Da ich selbst „angeschlagen“ bin, werde ich möglicherweise nicht das Endziel 10 km erreichen, aber auf jeden Fall eine „langsamere“ Walkinggruppe weiter begleiten.

Volleyballer suchen Verstärkung

Wir kommen einmal die Woche zusammen

Albaching - Du hast schon einmal Volleyball gespielt und hättest Lust in einer entspannten Runde Mixed ganz ungezwungen Volleyball zu spielen? Wir kommen einmal die Woche zusammen, wärmen uns auf und spielen ein paar Spiele aus. Im Winter treffen wir uns in der Halle, im Sommer bei geeignetem Wetter spielen wir auf unserem Rasenplatz am Sportplatz. Hin und wieder fahren wir auch nach Rechtmehring auf den Beach-Platz und spielen dort.

Du hast Lust, einmal vorbeizuschauen und uns kennenzulernen? Dann komm gerne vorbei! Wir sind Mittwochs ab 20 Uhr in der Alpicha Halle. Wenn du noch Fragen hast, dann melde dich gerne bei einem von uns: Claudia Mayer (01520/7532777), Felix Bergsträßer (0176/20253912), Christiane Krebs (0151/25316631) oder komm einfach am Mittwoch zur Alpicha Halle!

Christiane Krebs

SVA-Fußball: Die nächsten Spiele

Erste Mannschaft:

Sonntag	6. April	14:00 Uhr	SVA I - SV Waldhausen I
Sonntag	13. April	14:00 Uhr	TSV Soyen I - SVA I
Samstag	19. April	14:00 Uhr	FC Maitenbeth I - SVA I
Sonntag	4. Mai	16:15 Uhr	SV Reichertsheim II - SVA I
Sonntag	11. Mai	14:00 Uhr	SVA I - SV Forsting
Sonntag	18. Mai	15:00 Uhr	TSV Haag I - SVA I
Sonntag	25. Mai	14:00 Uhr	SVA I - SV Schwindegg I
Samstag	31. Mai	13:00 Uhr	SpVgg Jettenbach I - SVA I

Zweite Mannschaft:

Sonntag	6. April	16:00 Uhr	SVA II - SV Waldhausen II
Sonntag	13. April	16:00 Uhr	TSV Soyen II - SVA II
Samstag	19. April	16:00 Uhr	FC Maitenbeth II - SVA II
Freitag	2. Mai	19:00 Uhr	SV Reichertsheim III - SVA II
Samstag	10. Mai	17:00 Uhr	SV Waldhausen II - SVA II
Sonntag	18. Mai	spielfrei	
Sonntag	25. Mai	16:00 Uhr	SVA II - SV Schwindegg II
Samstag	31. Mai	11:00 Uhr	TSV Taufkirchen II - SVA II

Alle Spiele aller Senioren- und Jugendmannschaften des SV Albaching finden Sie auch unter www.bfv.de

sonnenklar.tv Reisebüro

sonnenklar Reisebüro Wasserburg
Salzsenderzeile 14
83512 Wasserburg
Tel: 08071 - 9228694
www.sonnenklartv-reisebuero.de/wasserburg

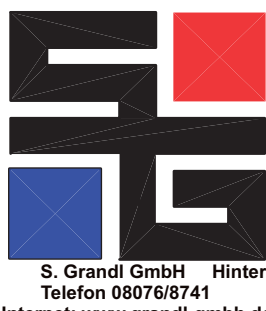


DIPL.-ING. (FH)

HANS-JÖRG SEWALD

CHRISTOPHER STR. 16 | D-83544 ALBACHING
TEL.: +49 8076 8895203 | MOBIL: +49 151 701 764 71
INFO@STATIK-SEWALD.DE | WWW.STATIK-SEWALD.DE

Bäder



Meisterbetrieb

Sebastian
Grandl

S. Grandl GmbH Hinterschleefeld 3 83562 Rechtmehring
Telefon 08076/8741 Telefax 08076-1410
Internet: www.grandl-gmbh.de E-Mail: sebastian@grandl-gmbh.de



Heizung

Keine Veränderung in der Vorstandschaft

Jahreshauptversammlung der Abteilung Tennis des SV Albaching

Albaching - Die Jahreshauptversammlung fand am 18. März im Tennisheim statt und hatte zu den üblichen Berichten noch Neuwahlen auf der Tagesordnung stehen. Benjamin Kainz, zweiter Vorstand des Hauptvereins konnte diese in rekordverdächtiger Zeit durchführen.

Neben den anwesenden Mitgliedern durfte der Abteilungsleiter Martin Ziel auch Bürgermeister Rudolf Schreyer und den 2. Vorstand des Gesamtvereins, Benjamin Kainz begrüßen.

Darauf folgte der Jahresrückblick. Die Vorstandschaft zog eine positive Bilanz und blickte auf zahlreiche sportliche sowie gesellige Veranstaltungen des vergangenen Jahres zurück. Die Frühjahrssinstandsetzung der Tennisplätze wurde im vergangenen Jahr an eine externe Firma vergeben. Somit konnten schon zum 4. April die Plätze für den Spielbetrieb freigegeben werden.

Pflastern am Sportheim

Der eingesparte Arbeitsaufwand der Mitglieder wurde beim Pflastern um das Sportheim eingesetzt. Ein erster sportlicher Höhepunkt war das traditionelle Schleiferturnier am 14. April, bei dem 13 Spielerinnen und Spieler in wechselnden Doppelpaarungen gegeneinander antraten.

Bei bestem Tenniswetter mit Sonnenschein und 25 Grad setzte sich am Ende Ingrid Ziel gemeinsam mit Christian Bauer durch. Die Vereinsmeisterschaften fanden wieder im Doppel-K.O.-System und der „No-Add-Regel“ statt. Von Mai bis Mitte August kämpf-

ten die Teilnehmer um den Titel, bevor am 10. August das große Finale vor rund 20 Zuschauern stattfand. Bei hochsommerlichen Temperaturen sicherte sich Martin Ziel den ersten Platz, gefolgt von Andreas Birkmaier und Markus Stein.

Siegerehrung mit Pasta und Pizza

Im Anschluss an das Turnier wurde die Siegerehrung bei Pizza und Pasta gefeiert. Für die Herrenmannschaft gab es in diesem Jahr ein besonderes Highlight: Dank der Sponsoren Statik Sewald und T.O. Haustechnik konnten neue Trikots angeschafft werden. Die feierliche Übergabe fand am 27. Mai im Rahmen eines Fotoshootings mit Vertretern der beiden Tennisvereine Albaching und Oberndorf statt.

Neben dem sportlichen Geschehen kamen auch gesellige Aktivitäten nicht zu kurz. Am 15. August führte eine Radltour nach Teufelsbruck zum grünen Inn. Trotz hoher Temperaturen bewältigten neun Teilnehmer die Strecke bis nach Rieden, wo sie es sich im neuen Biergarten schmecken haben lassen. Auch die traditionelle Bergwanderung am 3. Oktober erfreute sich großer Beliebtheit. Trotz anfänglich nebligem Wetter erreichten die Teilnehmer den



Die unveränderte Vorstandschaft (v.l.): Andreas Birkmaier, Martin Ziel, Andreas Thalmeier, Ingrid Ziel, Andreas Betzl, Benjamin Moser und Tim Brosi.

Gipfel des Hoheck bei Oberaudorf, wo sie mit einer herrlichen Aussicht ins Inntal und auf den Wilden Kaiser belohnt wurden. Während einige sportlich den Anstieg bewältigten, nutzten andere die Sesselbahn für den ersten Teil des Aufstiegs. Zurück im Tal wurde gemeinsam eingekehrt, bevor es wieder zurück in die Heimat ging.

Flutlicht am Tennisplatz

Im Jahresenspur wurde die traditionelle Weihnachtsfeier des Gesamtvereins in Kalteneck durchgeführt. Natürlich gab es wieder eine Tombola und ein Quiz. Außerdem wurden Überlegungen zur Installation einer Flutlichtanlage am Tennisplatz angestellt. Erste Angebote wurden eingeholt,

eine endgültige Entscheidung steht jedoch noch aus. Bei den anstehenden Neuwahlen stellten sich Martin Ziel als Abteilungsleiter und Andreas Thalmeier als Kassier für eine letzte Wahlperiode zur Verfügung. Weitere einstimmig gewählte Ämter: Andreas Betzl 2. Abteilungsleiter, Tim Brosi Schriftführer, Andreas Birkmaier Sportwart, Benjamin Moser Jugendwart, Ingrid Ziel Breitensport.

Mit einem erfolgreichen Jahr im Rücken blickt die alte und neue Vorstandschaft der Abteilung Tennis motiviert auf die kommende Saison und freut sich auf viele spannende Matches, gemeinsame Erlebnisse und gesellige Stunden auf der Anlage.

Tim Brosi

„So vielfältig wie die Wünsche unserer Kunden sind auch die Möglichkeiten, die uns der Werkstoff Holz bietet!“

Wir freuen uns auf Ihr nächstes Projekt.

Tel. 08076/88599-0
schreinerei@ganslmeier.de
www.ganslmeier.de



**SCHREINEREI
GANSLMEIER**

PLANEN BAUEN RENOVIEREN

übernehme:

Planung, Ausschreibung,
und Beratung für:

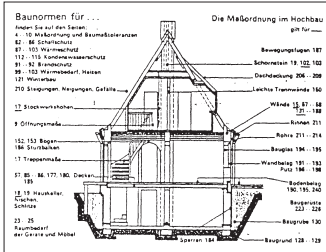
Wohnhäuser, landwirtsch.
Bauten, Garagen, usw.

Franz Sanftl

Maurermeister und
Bautechniker

Berg, Schmied-Ring 11
83544 Albaching

Tel. 08076/1452



Vereinsforum mit großen Plänen Weihnachtsmarkt im November - Kaffeemaschine

Albaching (gg) - Beim letzten Treffen der Vereinsvorstände im Vereinsforum wurde so einiges beschlossen. So soll eine Liste „Wo kann ich was ausleihen“ im Rahmen der Festwoche erstellt werden. Auch wurden die Vereine um Mithilfe bei der Veranstaltung gebeten.

Dem Vorschlag von Günter Ganslmeier, eine kleinere Kaffeemaschine mit zwei Brüheinheiten anzuschaffen wurde zugestimmt. Die Maschine wird im Gemeindeforum aufbewahrt. Sie kann auch ausgeliehen werden (2x 2 Liter). Einig wurde man auch, einen „kleinen“ Weihnachtsmarkt am 29. November abzuhalten, falls keine Hofweihnacht stattfindet. Hierbei sollen Albachinger Vereine und Gruppierungen den

Vorrang vor Albachinger Gewerbetreibenden haben. Auswärtige Anbieter werden nicht zugelassen. Näheres wird in der Herbstsitzung vereinbart.

Die Vereine sollen bitte ihre Angebote an Ferienprogrammen bis Mitte Juni an die Nb-Redaktion senden. Diese werden dann in einer eigenen Rubrik einheitlich vorgestellt.

Der Wunsch nach einem öffentlichen Erste-Hilfe Kurs wurde angesprochen. Bürgermeister Schreyer wird sich darüber informieren.

Nach der Terminabsprache schloss der amtierende Leiter Christian Seidinger die Sitzung. Für die Herbstsitzung übernimmt die Feuerwehr den Vorsitz.



Gelungenes Schülerkonzert 30 Musikschüler vor über 100 Zuhörern

Albaching (wfj) - Auch dieses Jahr fand wieder das Schülerkonzert des Theater- & Musikvereins Albaching im Bürgersaal statt, wo 30 Musikschüler unplugged vor über 100 Zuschauern ihr Können zeigten.

Nach der Begrüßung durch den stellvertretenden Vorstand Peter Pfützmaier führte die einzelnen Musiklehrer Mike Pfützmaier (Gitarre), Burgi Friesinger (Gitarre), Conny Kapser (Gesang), Ludwig Rumpfinger (Keyboard, Flöte), Bernd Julien (Trompete, Flügelhorn) und Severine Sanftl-Späth (Querflöte) selber durch den Nachmittag und stellten die einzelnen Musikschüler und ihre Darbietungen vor. Die Musiklehrer wechselten sich mit ihren Schülern beim Ablauf untereinander ab, so dass es stets eine gute

Mischung und Vielfalt an Musikinstrumenten war.

Zum Schluss bedankte sich Peter Pfützmaier im Namen des Vereins bei allen Musikschülern und Lehrern, ehe die Veranstaltung mit anschließenden Gesprächen unter den Gästen und Künstlern bei einer kleinen Verpflegung ausklang. Besonders bedanken möchte sich der Theater- & Musikverein auch bei allen Eltern, die ihren Kindern das Erlernen eines Instruments ermöglichen, sowie den Musiklehrern für Ihre Geduld und Ausdauer.



Schützen

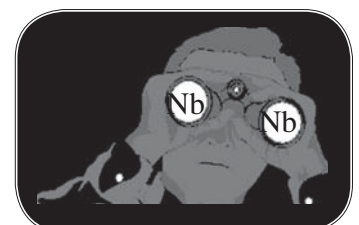
Das traditionelle **Ostereierschießen** findet am Sonntag, 13. April ab 10 Uhr im Schützenheim statt.

Jagdgenossenschaft Albaching

Die **Auszahlung** des **Jagdpachtschillings** der Jagdgenossenschaft Albaching wird im Monat April im Bankhaus RSA durchgeführt.

Jagdgenossenschaft Utzenbichl

Der **Jagdpachtschilling** der Jagdgenossenschaft Utzenbichl wird heuer vom 14. bis zum 25. April am Schalter des Bankhauses RSA ausbezahlt. Bitte beachten: Die Auszahlung erfolgt dieses Jahr nur an diesen 14 Tagen im April.



Steckerlfisch am Karfreitag

Förderverein SV Albaching lädt ein

Albaching - Der Förderverein des SV Albaching lädt auch in diesem Jahr wieder zum traditionellen Steckerlfischessen am Karfreitag, 18. April am Sportheim in Albaching ein.

Ab 14:30 Uhr sind die ersten Fische vom Grill fertig. Für eine ausreichende Verpflegung mit Ste-

ckerlfischen, Käseplatten, Kuchen und Getränken ist gesorgt. Die Fische können auch abgeholt werden. Vorbestellungen sind jedoch leider nicht möglich. Auf bestes Wetter und zahlreiche Gäste freut sich der Förderverein des SVA.

Leander Sturm



nah & gut
Daumoser
Albaching

Familienbäckerei Daumoser Seit 1906 Bäckerei Konditorei

Filialen und Infos » www.baeckerei-daumoser.de

Getränke
Wimmer
Reichtmehring - Hart
Telefon 08076 - 233
Fax 08076 - 8505
www.getraenke-wimmer.de

Getränkemarkt
in Hart
Heim-Lieferservice
Partyzubehör
alkoholfreie Getränke
Heilwässer
Biere
Spirituosen

In Anhänger und Anzüge investiert

Albachinger Feuerwehr ist in jeder Hinsicht gut ausgerüstet

Albaching (fk) - Eine beeindruckende Bilanz legte die Feuerwehr bei ihrer Jahreshauptversammlung vor: Die 82 Aktiven wurden für den guten Zusammenhalt und ihre Einsatzbereitschaft gelobt. Kommandant Sepp Friesinger berichtete von 24 unfallfreien Einsätzen und wies auf die bevorstehende Winterschulung hin. Vorstand Stefan Fleidl gab schließlich noch Details zur gemeinsamen Festwoche mit den Maibaumfreunden Albaching-Utzenbichl bekannt.

Das abgelaufene Jahr bei der Albachinger Feuerwehr war erneut mit vielen Einsätzen und Aktivitäten gefüllt. Für den Verein blickte Vorstand Stefan Fleidl auf die Teilnahme an zahlreichen Veranstaltungen sowie die selber durchgeführten Aktivitäten zurück. Darunter waren die Christbaumversteigerung, ein Erste-Hilfe-Kurs, der Besuch der Rottalschau in Karpfham und der Kirtaausflug zu den Liebherr-Werken in Ehin-gen an der Donau. Höhepunkt des abgelaufenen Jahres war zweifelnd die Segnung des neuen Anhängers mit eingebauter Tragkraftspritze und weiterem Zubehör.

Anhänger auf Vereinskosten

Die Anschaffung kostete knapp 10.000 Euro und wurde komplett aus der Vereinskasse bezahlt. Ein weiterer größerer Ausgabeposten entstand durch die Anschaffung von zahlreichen Uniformen. Das Vereinsjahr wurde deshalb mit einem deutlichen Minus abgeschlossen, wie Kassier Thomas Barth in seinem Bericht erklärte. Trotzdem befindet sich noch ausreichend Geld auf dem Vereinskonto, nicht zuletzt deshalb, weil beim alljährlichen Hallenfest ein ansehnlicher Gewinn eingefahren werden konnte. Die Kassenprüfer Sepp Pöschl und Markus Betzl lobten die einwandfreie Kassenführung, die beantragte Entlastung von Kassier und Vorstandschaft erfolgte

einstimmig. Die turnusmäßig alle vier Jahre anstehenden Neuwahlen gingen unter der Leitung von Bürgermeister Rudi Schreyer reibungslos über die Bühne. Alle Vorstandsmitglieder stellten sich erneut für ihre Ämter zur Verfügung und wurden von den rund 60 Mitgliedern im Saal des Brauereigasthofs Forsting wiedergewählt.

24 Einsätze mit 392 Einsatzstunden

Auf 24 Einsätze bei insgesamt 392 Einsatzstunden blickte Kommandant Sepp Friesinger in seinem Bericht zurück. Im Jahr 2023 war die Zahl der Einsätze mit 30 noch deutlich höher gewesen. Die Albachinger Wehr absolvierte 18 technische Hilfeleistungen, half zwei Mal bei Bränden und war weitere zwei Mal bei sonstigen Einsätzen zur Stelle. Friesinger bedankte sich bei den Aktiven für die verlässliche und gute Zusammenarbeit und hob besonders seinen Stellvertreter Stefan Schwimmer sowie die Zeugwart hervor. Bei der bevorstehenden Winterschulung am 24. März steht das Thema „Brand im Stall“ im Mittelpunkt. Bei einem Vortrag im Bürgersaal können sich sowohl Feuerwehrmitglieder als auch weitere Interessenten über Vorbeugung und richtige Verhaltensweisen informieren, so Friesinger. Anschließend konnte der Kommandant auch eine Neuaufnahme vornehmen: Traditionell mit Handschlag wurde Tim Schill-



Die neu gewählte Vorstandschaft (von links): Christian Seidinger, Martin Edlbergmeier, Schriftführer Andreas Heinz, Vorstand Stefan Fleidl, Kassier Thomas Barth, Klaus Seidinger, Zweiter Vorstand Bernhard Seidinger und Wast Huber. Fotos: Konrad



Ehrungen für langjährigen aktiven Dienst (von links): Stellvertreter Kommandant Stefan Schwimmer, Kommandant Sepp Friesinger, Richard Ettmüller (40 Jahre), Helmut Walpertinger (25 Jahre), Hans Zacherl (40 Jahre), Bürgermeister Rudi Schreyer und Kreisbrandmeister Marcus Huber.

huber als neues aktives Mitglied begrüßt.

Auch über eine Reihe von Ehrungen konnte man sich freuen: Kreisbrandmeister Marcus Huber verlas beispielhaft eine der verliehenen Urkunden und zeichnete anschließend Richard Ettmüller, Helmut Walpertinger und Hans Zacherl für langjährigen aktiven Feuerwehrdienst aus. Bei der Vorschau auf die Vereinsaktivitäten stand naturgemäß die Albachinger Festwoche vom 12. bis 16. Juni im Zentrum.

Vorstand Stefan Fleidl rief zur Mithilfe auf und verwies auf die Möglichkeit, sich mit den hellblauen Festwoche-Shirts sowie mit Werbematerialien einzudecken. Geplant ist auch wieder die bereits traditionelle Karpfham-Fahrt am 30. August sowie der Kirtaausflug am Montag, 20. Oktober. Viel Lob erhielten alle

Beteiligten anschließend von Bürgermeister Rudi Schreyer und seinem Stellvertreter, dem Landtagsabgeordneten Sebastian Friesinger. Beide sagten auch weiterhin die Unterstützung der Gemeinde zu und bedankten sich für den Dienst an der Gesellschaft und die gute Zusammenarbeit. Beide wünschten allen Aktiven weiterhin unfallfreie Einsätze und eine fröhliche Festwoche.

Kreisbrandmeister Markus Huber berichtete anschließend über Aktuelles aus der Kreisbrandinspektion des Landkreises Rosenheim. Darunter war der Sachstand bei der mobilen Atemschutzanlage, die Probleme bei Auslieferung und Einsatz der landkreisweit nötigen 4000 digitalen Alarmierungsgeräte und die im letzten Jahr erstmals durchgeführten zentralen Leistungsprüfungen.

Wir helfen weiter

Wir übernehmen für Sie die würdige Durchführung einer Bestattung, die Ihnen in der Zeit des Abschiednehmens Trost und Stütze ist.

Kirchreither Bestattungen

Inh. Wagensonner Josef, Strohhreith 1, 83564 Soyen
Tel.: (08071) 921 271

Tag und Nacht, Sonn- und Feiertags Dienstbereit

Wir beraten Sie ausführlich und kommen jederzeit zu einem Hausbesuch.



Mit Erinnerung an Besuch von Philipp Lahm

Bayern Freunde Oibich feiern 15jähriges Bestehen im Event-Stadl in Rieden

Albaching/Soyen - Am Samstag, 22. März feierten die Bayern-Freunde Oibich ihr 15jähriges Bestehen im Event-Stadl beim Wirtz/Rieden in Soyen. Der Einladung folgten beeindruckende 120 Mitglieder, die gemeinsam einen schönen und geselligen Abend erlebten. Für die musikalische Untermalung spielte die „Ramsauer 6er Muse“, die für eine gute Stimmung sorgte.

Gute Stimmung durch „Ramsauer 6er Muse“

Im Mittelpunkt dieses Abends stand der Austausch unter den Vereinsmitgliedern, der Spaß und die Gemütlichkeit. Mit einem kurzen Rückblick auf die Geschichte des Fanclubs eröffnete der erste Vorsitzende Sebastian Friesinger jun. den Abend. Angefangen von der Idee zur Gründung eines Fanclubs berichtet er kurz über die



120 Mitglieder feierten das Jubiläum des Vereins in gemütlicher Atmosphäre.

Foto: Dietze

Vereinsgründung 2010 in Florenz beim Champions League Auswärtsspiel sowie von einigen besonderen Erlebnissen, die in der bisherigen Vereinsgeschichte in Erinnerung geblieben sind. Besonders hervorzuheben ist hierbei der Besuch des ehemaligen Bayern- und Nationalmannschaftskapitäns Philipp Lahm, der im Januar 2014 den Fanclub

in Albaching besuchte und seitdem Ehrenmitglied ist. Auch ein besonderer Moment war die 10-Jahres-Feier, welche coronabedingt erst zwei Jahre später im Wirtshaus Kalteneck durchgeführt werden konnte. Zu den Highlights gehörten auch die zahlreichen Stadionbesuche in der Allianz Arena, darunter z.B. das legendäre Spiel gegen den VfL Wolfsburg im September 2015, in dem Robert Lewandowski fünf Tore innerhalb von nur elf Minuten erzielte. Im weiteren Verlauf des Abends konnten sich die Mitglieder über ein herzhaftes Abendessen sowie

Kaiserschmarn und Apfelkücherl als Nachspeise freuen. Die Kosten für die Verpflegung und Getränke wurde als Dank für die Vereinstreue vom Fanclub übernommen. Die Feier zum 15jährigen Jubiläum der Bayern-Freunde Oibich war ein Abend voller Freude, Erinnerungen und echter bayerischer Gastlichkeit. Ein Jubiläum, das nicht nur die Geschichte des Vereins ehrte, sondern auch die Freude am gemeinsamen Erleben erneut in den Mittelpunkt rückte.

Christoph Westermaier

Traditionelles Ostereierschießen Weißwurstfrühschoppen und Eier am Palmsonntag

Albaching (ju) - Das traditionelle Ostereierschießen der Schützen-gesellschaft Albaching findet am Sonntag, 13. April ab 10 Uhr im Schützenheim in Kalteneck statt.

Es gibt wieder reichlich Eier zu gewinnen und für das leibliche Wohl ist auch bestens gesorgt. Der Schützenverein freut sich auf viele große und kleine Besucher.

Rehwild

aus dem Jagdrevier Albaching

direkt vom Jäger

auf Wunsch zerlegt oder als Teilstücke

von: August Seidinger;
Thal 3, Albaching

Tel.: 08076 / 257

**Kfz- und
Landtechnik**

Oettl

GmbH & Co. KG



**Wir machen,
dass es fährt.**

Hauptuntersuchungen:
immer Dienstag vormittags

Fahrzeuginspektion nach Herstellervorgaben

Fahrzeugreparaturen aller Art

Bremsenservice

Autoverglasung

Unfallinstandsetzung

Reifenservice

Klimawartung

Achsvermessung

Hauptuntersuchung § 29 StVZO

Lack Smart-Repair

Fahrzeugvermittlung

Dorfstraße 11
83544 Albaching

Telefon (08076) 225
Telefax (08076) 8627

info@oettl-albaching.de
www.oettl-albaching.de

**Aktuell nur per
telefonischer
Bestellung und
Abholung vor Ort**

Kreuzwirt Pizzeria
ROMA



Öffnungszeiten
Montag Ruhetag
Di-So 17 - 23 Uhr
So 11 - 14 Uhr

Gut Forsting
PRIVAT-BRAUEREI GUT FORSTING E.G.

Familie Di Lena
Inh. Jeanette Di Lena
Kreuzstr 3 • 83544 Albaching
Telefon: 0 80 76 - 88 919 37

Besonderer Duft von Kräutern im Bürgersaal

Obst- und Gartenbauverein hält Jahreshauptversammlung ab

Albaching (jn) - Ein besonderer Duft verbreitete sich kürzlich bei der Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins Albaching im Bürgersaal. Etwas Minze oder Curry aber auch Knoblauch oder Pfirsich gemischt mit Salbei? Das Thema Kräuter behandelte der Referent Martin Schechtl, Gärtner bei der Garser Klostersgärtnerei. Mit einer Fülle von verschiedensten mitgebrachten Kräutern begeisterte er die Teilnehmer.

Herzblut und Fachwissen

Nicht nur der Duft sondern auch die mit Herzblut und großem Fachwissen erklärten Eigenschaften und Besonderheiten, weckte die Lust sich seinen Garten mit dem einen oder anderem Kraut zu bereichern. Einige in Vergessenheit geratene Pflanzen vermehrt Schechtl, um diese Sorten zu erhalten und wieder in den Gärten zu verbreiten.

Im Bürgersaal lauschten rund 80 Mitglieder und Garten-Begeisterte dem Gärtner und erwarben am Ende die meisten seiner Raritäten. Die Besucher bekamen außerdem



Der Bürgersaal war bei der Jahreshauptversammlung des Obst- und Gartenbauvereins gut gefüllt.

auch einen humorvollen Einblick in die vielen Aufgaben und unterschiedlichen Aktionen des letzten Garten-Jahres, vorgestellt von der Vorsitzenden Johanna Neuwieser. Claudia Trautbeck erläuterte anschaulich den Kassenbericht des vergangenen Kalenderjahres. Im vergangenen Jahr konnten 500 Euro an die Organisation SchellnSau und 300 Euro an die Albachinger Senioren gespendet werden.

Eine neu angepasste Satzung wurde vorgestellt und von der Mitgliederversammlung unterschrieben. Aus der Vorstandschaft wurde nach 20 Jahren Beisitzerin Irmi Edelbergmeier verabschiedet.

Die Vorsitzenden bedankten sich für ihren unermüdlichen, unkomplizierten Einsatz und ihre grandiosen Kuchen bei den Aktionen des OGV. Die Leitung der Neuwahlen übernahm Herbert Binsteiner. Dabei wurde die Vorstandschaft bestätigt und Nicole Lindner als Beisitzerin neu gewählt.

Programm für das neue Jahr

Das Programm fürs neue Vereinsjahr stellt die 2. Vorsitzende Annemarie Binsteiner vor. Der Verein hofft auf viele Pflanzen zum Pflanzentauschmarkt im Mai.

Im Juli gibt es eine informative Kräuterwanderung in Edling mit Frau Demel. Man freut sich auf motivierte, begeisterte Kinder im August zum Ferienprogramm. Im September werden Weidensohlen geflochten und im November gießen wir mit Angelika Köll Gipskrippen und Advents-Deko. Zusätzliche Termine werden im Nb-Magazin veröffentlicht. Bei dem Programmpunkt Wünsche und Anträge, kam die Idee eine OGV WhatsApp-Gruppe zu erstellen. Rund zwanzig Personen unterstützten den Antrag. Mit einem Blumengruß bedankte sich die Vorstandschaft bei den Besuchern der Versammlung.

Es gibt ein neues Angebot

WhatsApp-Gruppe „Info OGV Oibich“

Albaching (jn) - Viele Vereine, auch OGVs der Nachbargemeinden haben sie schon: eine WhatsApp Gruppe. Unsere wird „Info OGV Oibich“ heißen. Wer dabei sein will, um Informationen aus erster Hand zu bekommen, zum Beispiel spontan organisierte Ausflüge oder Informationen über den Stand von Anmeldungen. Bitte meine Handynummer 0151/75034336 (Johanna Neuwieser) einspeichern und mir schrei-

ben, dass er/sie dabei sein will. Wer meinen Kontakt schon hat einfach eine kurze Nachricht schicken. In dieser Gruppe werden nur Nachrichten von der Vorstandschaft hineingestellt, man kann darauf nicht direkt antworten, aber einem der Administratoren, das heißt mir oder den Vorstandsmitgliedern zurückschreiben ist natürlich möglich. Also liebe Mitglieder unser Angebot steht.

Bärlauch-Pilz-Sahne mit Nudeln

das grüne Rezept von Adriane

Zutaten: 2 Schalotten, 60g Bärlauch, 250g Champignons, 2 EL Butter, 50ml Weißwein oder Gemüsebrühe, 150g Sahne, Salz, Pfeffer.

Zubereitung: Die Schalotten schälen und klein schneiden, den Bärlauch waschen, trockenschleudern und fein schneiden, die Pilze waschen und in kleine Würfel schneiden. Die Butter in einem Topf zerlassen und die Schalotten andünsten, die Pilze dazugeben und mitdünsten. Mit Wein oder Brühe aufgießen, die Sahne dazugeben und einmal kurz aufkochen lassen. Den Bärlauch untermischen, salzen und pfeffern. Mit gekochten Nudeln der Wahl servieren. Außerhalb der Bärlauchsaison schmeckt das Gericht auch mit Schnittlauch sehr gut.

Guten Appetit

Von uns:
Frisch, natürlich, ehrlich!



Attler Markt

Gemüse-Jungpflanzen
in großer Auswahl

www.attler-markt.de

Öffnungszeiten:
Di - Fr: 9 - 18 Uhr, Sa: 9 - 13 Uhr
Montag Ruhetag

Attel an der B15
Wasserburg a. Inn

Einlagen • Bandagen • Maßschuhe • Reparatur
• große Fachkompetenz • hohe Qualität

ORTHOPÄDIESCHUH -

TECHNIK

KIESWIMMER

SCHMITZ

FIT AUF SCHRITT

UND TRITT

Knoppermühlweg 7b
83512 Wasserburg
Tel. 08071 93166

Rathausplatz 1
83533 Edling
Tel. 08071 93163

info@kieswimmer-schmitz.de • kieswimmer-schmitz.de

Wir begleiten Sie auf Ihrem Weg zur Gesundheit



Weltgebetstag im Bürgersaal

Frauengemeinschaft und die Cookinseln

Albaching - Zwischen dem „Equal Pay Day“ und dem „Internationalen Frauentag“ fand am Freitag, 7. März der „Weltgebetstag“ statt. An diesem Tag laden Frauen aller Konfessionen zum gemeinsamen Gebet für Frieden sowie für ein selbstbestimmtes Leben von Frauen ein. Dieses Jahr bereiteten Frauen von den Cookinseln den Gottesdienst vor. Mit einer Präsentation über

die Inselgruppe im Pazifik leitete die Vorsitzende Gabi Bauer den Gottesdienst, der von Kevin Komorek musikalisch begleitet wurde, ein. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank. Im Anschluss daran durften sich alle Besucher mit Köstlichkeiten nach Originalrezepten von den Cookinseln stärken.

Brigitte Thalmeier



kath. Frauengemeinschaft

Am **25. April** gibt es einen **Filmbend mit Cocktails** und Snacks im Bürgersaal. Einlass ist um 19 Uhr. Beginn um 19:30 Uhr. Am **18. Mai** findet eine **Maiandacht** mit anschließender Maibowle im Gemeinderaum statt. Für den **21. Mai** ist ein **Ausflug** mit dem Gartenbauverein zum **Schloss Nymphenburg** mit Führung und Möglichkeit zum Mittagessen geplant. Anschließend

ein Besuch des Botanischen Gartens. Genauere Informationen folgen. Anmeldung bis spätestens 14. Mai auf der Liste im Glockenhaus oder telefonisch (08076 / 8474) bei Gabi Bauer. Mindestteilnehmer: 30 Personen. Kosten werden sich auf circa 45 Euro belaufen (Bus, Eintritt). Abfahrt: circa 8 bis 8:30 Uhr am Kinderhaus. Rückkehr: circa 17 Uhr.



Kinderkirche

Am **Ostersonntag** findet um 9:30 Uhr eine Kinderkirche mit Speisensegnung in der Pfarrkirche Albaching statt. Die Kinder und Eltern sind herzlich eingeladen.

Sabine Tröstl



Landjugend

Die **Maiandacht** der KLJB findet nicht wie angekündigt am 25. Mai sondern bereits am 21. Mai um 19 Uhr statt.

Terminplanung für die Pfarrei

Pfarrgemeinderäte besprechen das Jahr

Albaching - Die letzte gemeinsame Pfarrgemeinderatssitzung mit Pfaffing diente hauptsächlich der terminlichen Abstimmung und Organisation der Osterzeit und des weiteren Jahresverlaufs.

Die Angebote zu Ostern sind im Terminkalender oder im Gottesdienstanzeiger zu finden. Eine herzliche Einladung ergeht auch zur Pfarrverbands-Maiandacht am 1. Mai in Albaching, zur Erstkommunion am 11. Mai und der gemeinsamen Firmung am 4. Juli in Pfaffing durch Abt Petrus Höhensteiger.

Um Beteiligung wird auch zu den Wallfahrten und Bittgängen gebeten. Am 26. April besteht nach dem Wallfahrtsgottesdienst in Tuntenhausen noch die Möglichkeit, gemeinsam mit den Wallfahrern aus Steinhöring mit dem Bus weiter nach Birkenstein zu fahren. Eine Anmeldung ist nötig.

Gut angekommen ist letztes Jahr die Pfarrverbandswallfahrt nach Schwarzlack. Alle Teilnehmer des letzten Jahres waren sehr angetan von der von Bläsern umrahmten Messe und auch dem gemeinsa-

men Mittagessen im Anschluss. Für Anfang September wird daher eine Wiederholung ins Auge gefasst, da bis dahin Pfarrer Janusz Lekan auch wieder die Urlaubsvertretung für Pfarrer Huber übernimmt.

Für den 6. September wird ein gemeinsamer Krankengottesdienst angedacht mit anschließendem Beisammensein im Gemeinderaum.

Von Samstag 20. bis Freitag 26. September wird eine Pfarrfahrt mit dem Bus nach Umbrien, dem „grünen Herzen Italiens“ unternommen. Vom Hotel in Assisi aus gilt es die malerische Stadt und das geschichtsträchtige Umland zu erkunden. Mit Assisi ist zweifelsohne auch das Leben und Wirken des Hl. Franziskus verbunden.

Anmeldung und weitere Informationen bei Christine Schwarzenböck unter 0173 / 93 52 065.

Die nächste Sitzung des Pfarrgemeinderats findet am 13. Mai wieder im Albachinger Pfarrheim statt.

Klaus Barth

Wallfahrt nach Altötting

Rechtmeiring / Albaching - Die alljährliche Fußwallfahrt nach Altötting findet am Samstag, 3. Mai, statt. Abfahrt ist um 5:30 Uhr in Albaching am Maibaum und um 5:40 Uhr in Rechtmeiring beim ehemaligen Postwirt.

Von Gars-Bahnhof wird etwa um 6 Uhr losgegangen. Ankunft in Altötting ist gegen 16:30 Uhr. Es fährt wie immer ein Begleitfahrzeug mit. Der Gottesdienst im Kongregationssaal wird um 17 Uhr gefeiert. Anschließend gemeinsame und organisierte Rückfahrt. Es sind auch Teilnehmer außerhalb der Gemeinden willkommen. Anmeldung bitte bis spätestens 30. April bei Anton



Mayer, Albaching Tel. 08076 88 89 96 oder bei Franz Manzinger, Rechtmeiring Tel. 08076 8600 oder 0172 6733794.

Franz Manzinger

Franz Spötzl Gm bH

Heizöl • Diesel • Pellets

Münchner Str. 2
83539 Forsting

Telefon: 0 80 94 / 710 und
0 80 94 / 90 79 79

Robert Guder
Sonnenschutztechnik



Terrassendächer
Insektenschutz
Innen / Außenjalousien
24h Service
Rollos / Rolläden
Markisen

Berg, Schlosserweg 1
83544 Albaching

Telefon: 08076 / 88 98 555
Mobil: 0176 / 20 69 21 65

E-Mail: info@markisen-guder.de
www.markisen-guder.de

Unterhaltsame Nachmittage für die Senioren

Fast jeden Monat wird der älteren Generation ein buntes Programm geboten

Albaching (gg) - Von der Adventfeier bis zum Seniorenausflug. Das Seniorenteam um Elisabeth Fleidl kümmert sich rührend um die ältere Generation in Albaching. So konnte im Fasching zu einem lustigen Faschingstreffen mit Peter Pfizmaier und Martin Blank geladen werden. Die Frauen und Männer waren mit Leib und Seele bei der „Fa-

schingsgaudi“ dabei. Aber das läuft natürlich alles ordentlich ab. Männer und Frauen waren damals schon in der Schulzeit strikt getrennt. Ob getanzt wurde, konnte der Redakteur nicht feststellen. Aber die Rollatoren waren zumindest alle in die Ecke geräumt. So wird fast jeden Monat ein Seniorennachmittag angeboten und organisiert. Und auch manchmal einfach nur zum Ratschen. Aber auch Ausflüge gehören ins Repertoire der Organisatorinnen. Und was diese immer freut sind die Spenden, die das Team erhält. Zuletzt gab es 300 Euro vom Obst- und Gartenbauverein.



Ob am Fasching mit Programm und Musik oder einfach nur zum Ratschen. Der Seniorennachmittag im Gemeindraum ist immer gut besucht.
Fotos: Anna Liebl



Über die Spende vom Obst- und Gartenbauverein freut sich Elisabeth Fleidl besonders.



Elektro Birkmaier

Elektroinstallation
Steuerungstechnik
Sat-Anlagen
Elektrogeräte
Reparaturen

Herbert Birkmaier
Zell 5 ~ 83544 Albaching
Tel. 08076 / 887540
Fax 08076 / 887541
Mobil 0170 / 4056351

Spannend und informativ

Führung im Psychiatrie-Museum



Die kfd-Gruppe vor dem Museum mit dem Museumsführer Wolfgang Schmid (rechts).

Albaching - Am 22. März organisierte die kfd Albaching eine Führung im Psychiatrie-Museum am kbo-Inn-Salzach-Klinikum. Museumsleiter Wolfgang Schmid nahm uns mit seiner spannenden und sehr informativen Führung auf eine Reise zurück bis zu den Gründungsjahren der psychiatrischen Anstalt in Gabersee ab 1835 unter König Ludwig I mit.

Das „Leben“ und „Arbeiten“ im landwirtschaftlichen Dorf, sowie der allgemeine Krankenhausalltag, aber auch das Schicksal des Hauses während des Nationalsozialismus wurden erörtert. Im Anschluss trafen sich die Besucher bei Kaffee und Kuchen noch zu einem regen Gedankenaustausch.

Brigitte Thalmeier

Wirtshaus

Christopherstr. 16
83544 Albaching
Tel. 08076-255



Kalteneck

Öffnungszeiten:
Do-So: 11 - 24 Uhr
und an Feiertagen

Iberl Bühne - Das berühmte Wirtshaus-Theater

Samstag, 12. April 2025

Einlass: 18.00 Uhr
Beginn Menü: 19.00 Uhr
Preis: 49,- Euro pro Person
inkl. Theater + 3-Gänge Menü
Ticket-Vorverkauf:
Online & im Wirtshaus!
www.wirt-kalteneck.de



Ehrung für 40 Jahre Dienst

Feuerwehr Rechtmehring hielt JHV

Rechtmehring - Im Rahmen der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Rechtmehring wurden neun Aktive für 40 Jahre aktiven Dienst in der Feuerwehr geehrt. Da dies eine große Leistung ist, wurde den Herren auch vom Landratsamt, der Kreisbrandinspektion und der Gemein-

de Dank entgegengebracht. Was Sie für die Allgemeinheit und das Sicherheitsgefühl der Bevölkerung leisten verdient höchsten Respekt, so deren Worte. Auch Ihr Beitrag zu einem aktiven und geselligen Vereinsleben in der Gemeinde ist lobenswert.



v.l. Kommandant Stephan Voglsamer, Kreisbrandmeister Julian Liebermann, Kreisbrandinspektor Bernd Michl, stellvertretende Landrätin Cathrin Henke, geehrte Martin Krieger, Thomas Bauer, Franz Scheffthaler, Albert Hudlberger, Leonhard Hundhammer, Franz Kindsmüller, Martin Gaigl, Anton Hermann und Bürgermeister Sebastian Linner. Nicht auf dem Foto und auch geehrt wurde Bartholomäus Haunolder.

500 Euro Spende an Anna-Hospizverein



Rechtmehring - Eine gemeinsame Spende von 500,- Euro konnte der Gartenbauverein Rechtmehring, die Bäuerinnen Schleefeld / Rechtmehring und die Katholische Frauengruppe Rechtmehring

an die Kinder und Jugendtrauerbegleiterin Rosina Lippacher vom Anna Hospizverein Mühldorf übergeben. Die 500,- Euro konnten auf der gemeinsamen Adventsfeier eingenommen werden.



Malwettbewerb Nummer 55

Preise für alle Kinder

Rechtmehring (thm) - Am 1. Oktober startete der 55. Jugendmalwettbewerb unter dem Motto „Echt digital“. Digitalisierung, wir alle sind Teil davon. Die Kinder der Grundschule Rechtmehring hatten viele kreative Ideen zu diesem Thema und malten farbenfrohe und ausdrucksstarke Bilder, es war alles mit dabei. So ist es der Jury absolut nicht leichtgefallen die vier schönsten Bilder pro Klasse auszuwählen. Die Spannung war groß, als unsere Jugendberaterinnen Magdalena Turzin und Andrea Stellner mit Unterstützung von Lukas Köck zur Siegerehrung in die Schule

kamen. Mächtig stolz und unter großem Applaus nahmen die SiegerInnen aus den einzelnen Klassen ihre Preise und Urkunden entgegen. Aber auch alle anderen Kinder freuten sich über einen Trostpreis. Zusätzlich gewannen zwölf Kinder mit viel Glück bei der Auslosung der Quizzes tolle Spiele. Wir möchten uns herzlich bei der Rektorin Sandra Glaser-Liebl und allen Lehrerinnen der Grundschule Rechtmehring für die gute Zusammenarbeit und natürlich bei den Kindern für ihre kreativen Kunstwerke bedanken.





Malermeisterbetrieb

Martin Kitzeder

Adresse Alt-Rosenberg 2
83562 Rechtmehring

Kontakt 0151/51959383
maler@kitzeder.de

- Bremsen-Service
- Fahrwerk Service
- TÜV/AU Service
- Klima Service

- Unfallinstandsetzung
- Autoglas-Reparatur
- Räder/Reifen
- Inspektion/Öl-Wechsel





© mehrlinger_autoschmiede

Jetzt Termin vereinbaren! ☎ Mobil: 0171 26 21 549

83562 Rechtmehring | Am Unterfeld 14

Frauengruppe freut sich über 16 Neumitglieder

Jahreshauptversammlung der Katholischen Frauengruppe Rechtmehring

Rechtmehring - Über 70 Frauen, darunter zahlreiche Ehrengäste konnte Vorsitzende Rosi Kern und 2. Vorsitzende Claudia Graxenberger zur Mitgliederversammlung der Katholischen Frauengruppe Rechtmehring begrüßen.

Zu Gast war Rosina Lippacher vom Anna-Hospizverein Mühlendorf. Sie berichtete über Ihre Arbeit und Erfahrungen als Kinder- und Jugendtrauerbegleiterin und erhielt eine Spende von 500 Euro. Es wurde den letztjährigen verstorbenen Mitgliedern mit einem gemeinsamen Gebet gedacht.

Viele Aktionen letztes Jahr

Mit vielen Bildern erinnerten Christine Bauer und Maria Spagl beim Rückblick auf die Veranstaltungen im vergangenen Jahr. Darunter war unter anderem ein Strudelkurs, vier Trachtenrocknähkurse, ein Ausflug ins Theaterzelt Riedering, Adventskranzbinden, eine Bergwanderung, das Faschingskranzerl und die Gestaltung der Maiandacht. Der Kassenbericht zeigte einen soliden Kassenstand. Die Kassenprüferinnen Maria Bierwirth und Marian-

ne Ebersberger hatten nichts zu beanstanden. Sehr groß war die Freude, dass sich 16 Frauen entschlossen haben der Frauengruppe beizutreten. Die Neumitglieder wurden mit Blumen begrüßt.

Die Vorsitzenden bedankten sich bei dem Frauensingkreis, den Fahnenträgerinnen und Fahnenbegleiterinnen sowie allen Helfern, die die verschiedenen Vorhaben des Vorstandes tatkräftig unterstützten. Am Ende gab es eine kleine Modenschau. Teilnehmerinnen vom Trachtenrocknähkurs präsentierten ihre selbst geschneiderten Stücke. Mit Eröffnung des Salatbuffets wurde der offizielle Teil der Versammlung beendet. Es folgte ein gemütliches Beisammensein.

Maria Spagl



Die Neuzugänge erhielten Blumen (v.l.): 2. Vorsitzende Claudia Graxenberger, Ellen Capito, Angelika Schmid, Regina Lunghammer, Christine Seidl, Gertrud Huber, Elisabeth Mayr, Angelika Popp, Anita Wagenstetter und Vorsitzende Rosi Kern.

Nicht auf dem Bild: Martina Hübner, Ramona Linner, Daniela Kneißl, Sabrina Rosenberger, Angelika Ackelbein, Margret Kürzeder, Evi Bräu und Elisabeth Dworak.

Gasthaus Flecklhäusl

Karfreitag, 18. April
traditionelles

Fischessen

Ab 11:30 Uhr durchgehend
warme Küche

Reservierung unter
0176 712 126 49

Auf Euer kommen freut sich
Fam. Mooshuber

WACHSSTÜBERL



Kerzengestaltung seit 2009

Taufe / Kommunion / Hochzeit...

Bauer Sabine

83562 Rechtmehring, Schulstr.11

geöffnet nach Vereinbarung

www.Wachsstueberl.de

Tel. 08076-8313

Instagram: wachsstueberl

WhatsApp 01575-4105128



RSA Immobilien



Aktuelle Immobilienangebote

Diese und weitere Immobilienangebote finden Sie auch online.



83512 WASSERBURG AM INN

Wohn- und Gewerbeeinheit in der Altstadt

Loft - Studio - Atelier • ca. 162 m² Wfl. • 3 Zimmer

EG + 1. OG • Galerie mit Deckengewölbe

1991 kernsaniert • derzeit vermietet

KP 655.000 €

zzgl. 2,975 % Käuferprov. (inkl. MwSt.)

EA-V | 147 kWh/(m²•a) | EEK-E | Erdgas leicht | Bj. 1991



85591 VATERSTETTEN

Schönes Grundstück mit Altbestand

ca. 1.087 m² Grdst • gültiger Bebauungsplan aus 1954

aktuell bebaut mit EFH inkl. Schwimmhalle und Tandemgarage

Neubeplanung mgl. EFH / DHH od. Dreispänner • erschlossen

KP 1.295.000 €

zzgl. 3,57 % Käuferprov. (inkl. MwSt.)

→ Wolf Poertzler
Tel. 08076-9180-421

→ Lisa Leitl
Tel. 08076-9180-422

→ Martina Ostermaier
Tel. 08076-9180-423

Bankhaus RSA eG - Immobilienabteilung | Seestr. 3 | 83564 Soyen | www.bankhaus-rsa.de

Neuwahlen, Neuaufnahmen und Ehrungen

Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Schleefeld

Schleefeld (fxm) - Eine umfangreiche Tagesordnung mit Berichten, Neuwahlen, Neuaufnahmen und Ehrungen stellte Vorstand Hans Ramschl bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Feuerwehr Schleefeld vor.

41 Aktive umfasst die Schleefelder Wehr laut Kommandant Franz Ramschl, die in den letzten beiden Jahren zu insgesamt 18 Einsätzen mit 300 Einsatzstunden gerufen wurde.

Drei Brände, Unwettereinsätze, technische Hilfeleistung und eine Tierrettung waren dabei. Die Einsatzbeteiligung ist sehr gut, bei den Übungen wäre noch Luft nach oben.

Das Feuerwehrhaus wurde renoviert

Das Feuerwehrhaus erhielt neue Fenster und Türen, wurde innen und außen neu gemalt und für die Haustüre wurde ein Automatismus eingebaut, dass bei Alarmierung ein schnellerer und sicherer Zugang möglich ist.

Die beiden Jugendwartinnen Theresa Manzinger und Melanie Niederbauer beeindruckten mit zahlreichen Aktivitäten wie einigen Löschwassersuchwanderungen, Wissenstest und dem Deutschen Leistungsabzeichen. Dabei kam der Spaß nicht zu kurz, wie man an zahlreichen Ausflügen sehen konnte.

Über die Vereinsaktivitäten mit zahlreichen Bildern berichtete Schriftführer Franz Manzinger. Neben dem klassischen Hallenfest gemeinsam mit den Schützen Schleefeld und der turnusgemäßen Christbaumversteigerung war

vor allem der Vereinsausflug zur Innstaufer sehr schenswert. In Erinnerung rief er nochmal die vorletzte Jahreshauptversammlung, die aufgrund Corona online durchgeführt wurde.

Kassier Klement Manzinger berichtete von einem deutlich gestiegenen Kassenstand. Dies ist vor allen Dingen auf die Spenden des Bankhauses RSA und der Firma Meggle zurückzuführen. Ihm wurde ordnungsgemäße Kassenführung bescheinigt, die Entlastung der Vorstandschaft war damit Formsache.

Wahlleiter Bürgermeister Sebastian Linner zog die Neuwahlen zugänglich durch. Vorstand Hans Ramschl wurde einstimmig wiedergewählt, sein neuer Stellvertreter ist der bisherige stellvertretende Kommandant Hans Friesinger. Er löst damit Ulrich Wagenstetter Junior ab, der sich nicht mehr zur Verfügung stellte. Erster Kommandant bleibt Franz Ramschl, sein neuer Stellvertreter ist Max Röder.

Wechsel in der Vorstandschaft

Der langjährige Kassier Klement Manzinger stellte sich nicht mehr zur Wiederwahl, Johanna Brandmaier wird seine Nachfolgerin. Auch Schriftführer Franz Manzinger kandidierte nach 30 Jahren nicht mehr.

Für ihn wird Sophia Manzinger neue Schriftführerin. Nachfolger für Zeugwart Josef Brandmaier nach 18 Jahren wird Stefan Manzinger. Zum neuen Jugendwart wurde Christoph Stadler gewählt, nachdem Melanie Niederbauer und Theresa Manzinger nicht



Die neue Vorstandschaft: Kommandant Franz Ramschl, Kassiererin Johanna Brandmaier, stellv. Vorstand Hans Friesinger, Vorstand Hans Ramschl, Schriftführerin Sophia Manzinger, Zeugwart Stefan Manzinger, stellv. Kommandant Max Röder, Jugendwart Christoph Stadler und sein Vertreter Michael Angerer.

mehr kandidierten. Ihn wird Michael Angerer unterstützen. Damit ging der Wunsch der bisherigen Vorstandschaft in Erfüllung, dass die neue Vorstandschaft weiblicher und vor allen Dingen jünger wurde.

Fünf der acht Vorstandmitglieder sind jetzt unter 30 Jahre „jung“. Fähnrich bleibt weiterhin Clemens Manzinger, seine Stellvertreter sind Uli Wagenstetter und nun neu Klement Manzinger, nachdem Martin Gruber nicht mehr kandidierte. Kassenprüfer bleiben Florian Mittermaier und Franz Manzinger. Vorstand Hans Ramschl überreichte den ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern ein kleines Präsent und hob besonders die 18 bzw. 24jährige Tätigkeit von Zeugwart Josef Brandmaier und Kassier Klement Manzinger hervor, sowie die 30-jährige Tätigkeit von Schriftführer Franz Manzinger. „Sein halbes Leben war er Schriftführer und Ratgeber“, was Ramschl sichtlich berührte.

Fünf bisherige Jugendfeuerwehrlerninnen wurden in den aktiven Dienst übernommen und erhielten dafür nicht nur symbolisch ihre Uniform. Dies sind Paula Ackelbein, Verena Brandmaier, Sarah Mittermaier, Maria Stadler und Anna Spielvogel.

Seit zehn Jahren fast nur Mädchen

Ein Kuriosum setzt sich damit fort in Schleefeld. Seit etwa zehn Jahren besteht bis auf wenige Ausnahmen der Nachwuchs aus Mädchen. „Und es dauert noch einige Jahre, bis auch wieder Burschen zur Verfügung stehen“,

so ein Blick in die Geburtenstatistik. In den Grußworten betonte Bürgermeister Sebastian Linner die gute Zusammenarbeit und erwähnte noch, dass die Heizung im Feuerwehrhaus auf den aktuellen Stand gebracht werden soll. Landrat Max Heimerl wurde mit „Willkommen am Anfang vom Landkreis Mühldorf“ empfangen, worauf er schmunzelnd meinte, „jetzt weiß ich auch, wo der Anfang ist“.

Er erläuterte die zunehmende Bedeutung des Katastrophenschutzes und ging auf die zunehmenden Herausforderungen durch die schwierige geopolitische Lage ein. Kreisbrandinspektor Bernd Michel zeigte sich in seinem Grußwort von der starken Truppe beeindruckt und betonte die Bedeutung der Feuerwehren.

Ehrungen für langjährige Mitglieder

Eine angenehme Pflicht hatten die Verantwortlichen der Lokalpolitik und die Führungskräfte der FFW Schleefeld zu erfüllen. Sie dürften insgesamt zehn Floriansjünger zu ihren Dienstjubiläum ehren. 25 Jahre im aktiven Dienst sind Tobias Hangl, Florian Mittermaier und Matthias Demmel. Für 40 Jahre aktiven Dienst erhielten Lorenz Krieger, Franz Bauer, Sebastian Grandl, Josef Angerer, Clemens Manzinger, Klement Manzinger und Franz Manzinger die Ehrung. Sie wurde überreicht stellvertretend für den Bayerischen Innenminister Joachim Hermann durch Landrat Max Heimerl (Bild links)



Von links: Landrat Max Heimerl, Kreisbrandinspektor Bernd Michel, Vorstand Hans Ramschl, Franz Bauer (40 Jahre), Franz Manzinger (40 Jahre), Lorenz Krieger (40 Jahre), Clemens Manzinger (40 Jahre), Florian Mittermaier (25 Jahre) Sebastian Grandl (40 Jahre), Bürgermeister Sebastian Linner. Nicht auf dem Bild: Josef Angerer (40 Jahre), Tobias Hangl (25 Jahre), Matthias Demmel (25 Jahre).

Gemeinde

Erster Bürgermeister	Rudolf Schreyer	08076 / 81 02
Gemeindeverwaltung Albaching		08076 / 9198 - 70
Ak Geschichte	Fritz Betzl jun.	08076 / 16 53
Ak Handwerk / Gewerbe	Winfried Göschl	08076 / 17 47
Ak Landwirtschaft	Hans Zacherl	08076 / 635
Ak Ortsentwicklung	Wast Friesinger	08076 / 82 82
Ak Senioren	Helmut Maier	08076 / 81 63

Pfarrgemeinde

Pfarrer	Josef Huber	08076 / 395 oder 240
Kirchenverwaltung	(Pfarrbüro)	08076 / 240
Pfarrgemeinderat	Josefine Reithmeier	08076 / 88 89 497
Pfarrbücherei	Roswitha Wimmer	08076 / 10 13
Kirchenchor	Kevin Komorek	08076 / 402
Seniorenkreis	Elisabeth Fleidl	08076 / 89 45
Kath. Frauengemeinschaft	Gabi Bauer	08076 / 84 74
Marianische Männerkongregation	Anton Mayer	08076 / 88 89 96
Katholisches Landvolk	Robert Mayer	08076 / 88 92 00
	Christiane Krebs	08076 / 605
Katholische Landjugend	Benjamin Hagl	08076 / 888 933
	Anselm Sturm	0151 / 246 11 33
Kath. Kindergarten	Martina Blum	08076 / 88 99 080
Cursillo	Reinhold Lindner	08076 / 88 70 06
Ministranten	Vincent, Anna Maria Neumann	08076 / 88 70 34
	Thomas Barth	08076 / 889 34 75
	Elena Horny	08076 / 88 69 65
	Felix Lohmaier	

Vereine / Gruppierungen

Bauernverband Albaching	Kathi Zacherl	08076 / 635
	Johannes Gschwendtner	08076 / 88 69 58
Bauernverband Utzenbichl	Maria Barth	08076 / 889 34 75
	Markus Purz	0175 / 925 17 86
Bayern-Freunde Oibich (Fanclub)	Wast Friesinger jun.	0160 / 954 118 90
Blaskapelle	Franz Stöckl	08076 / 15 60
BDO Dartclub	Herbert Haselsteiner	0170 / 310 76 59
CSU-Ortsverband	Wast Friesinger	08076 / 82 82
Eltern-Kind-Gruppen	Barbara Pfitzmaier	08076 / 82 42
	Sabine Fleidl	08076 / 89 45
Feuerwehr-Vorstand	Stefan Fleidl	08076 / 89 45
Feuerwehr-Kommandant	Josef Friesinger	08076 / 82 82
Förderverein SVA	Andreas Moser	0160 / 920 737
Franzi Preuß (Fanclub)	Wast Friesinger jun.	0160 / 954 118 90
Gruppe „Neues Leben“	Birgit Eisenauer	08076 / 88 69 84
Gruppe „Rhythm Elements“	Verena Wimmer	08076 / 10 13
Hütte Kottersberg	Bernhard Seidinger	08076 / 13 29
Hütte Thal	Michael Seidinger	08076 / 257
Jagdgenossenschaft Utzenbichl	Josef Pöschl	08076 / 18 29
Jagdgenossenschaft Albaching	Johann Raab	08076 / 311
Modellbahnclub Filzenexpress	Alois Setz	08072 / 32 14
Maibaumfreunde Alb.-Utzenb.	Martin Edlbergmeier	08076 / 18 71
Nasenbach-Verein	Günther Müller	08076 / 88 88 337
	Redaktionsbüro	08076 / 72 86
Obst- und Gartenbauverein	Johanna Neuwieser	08076 / 73 31
Oldtimer-Freunde	Christoph Huber	08076 / 13 25
Schützengesellschaft	Matthias Pöschl	0152 / 035 236 93
Soldaten- und Kriegerverein	Klaus Seidinger	08076 / 10 25
Solidarität Albaching-Rosenberg	Günter Ganslmeier	08076 / 88 99 80
Sportverein (Hauptverein)	Günther Müller	08076 / 88 88 337
Sportverein (Fußball)	Alfred Trautbeck	08076 / 88 68 98
Sportverein (Tennis)	Martin Ziel	0175 / 334 06 10
Sportverein (Stockschützen)	Wilhelm Oberland	08076 / 10 35
Sportverein (Radsport/Triathlon)	Dominic Janda	0171 / 344 00 42
Sportverein (Volleyball)	Claudia Mayer	08076 / 88 92 00
Sportverein (Zumba)	Jennifer Vasquez-Peralbo	08076 / 32 33 256
Theater- u. Musikverein	Herbert Binsteiner	08076 / 356
Zwergerlgruppe	Andrea Demmel	08076 / 88 83 928



Vereinsforums-Terminkalender

Liebe Leser und Freunde des Nb-Magazins. Der Vereinsforumskalender wird bewusst in der Mittelseite des Nb-Magazins gesetzt. So haben Sie die Möglichkeit, diese Seite einfach aus dem Heft zu nehmen und an die Pinwand zu heften.

Zudem können künftig auf dem Terminkalender einzelne Vereine und Gruppierungen die Eckdaten ihres Angebotes veröffentlichen oder auf besondere Aktionen hinweisen. Bitte senden Sie uns dazu den entsprechenden Text mit dem Hinweis „Vereinsforumskalender“.



Woher stammen die Termine?

Alle Termine, die im Internet unter www.nasenbach.de eingestellt wurden, werden in diesem Terminkalender abgedruckt. Sollten Sie Vereinstermine veröffentlichen wollen, dann senden sie diese bitte an das Nb-Magazin:

redaktion@nasenbach.de

Bitte beachten Sie, dass Sie Terminverschiebungen auch an uns senden sollten. Wir können leider nicht prüfen, ob die Termine im Internet aktuell sind.

Das Gleiche gilt für den Terminkalender im Nb-Magazin auf der vorletzten Seite. Wir verwenden grundsätzlich die Terminliste im Internet, sofern nicht für die aktuelle Ausgabe des Magazins neue Termine gemeldet werden. Sollten Sie einen Ansprechpartner bei ihrem Verein mit Berechtigung für den Internet-Terminkalender haben, können sie das gerne auch direkt erledigen lassen.

Kontakte / Infos

Albaching

Gemeindekanzlei:

Di: 8:30 - 11:30 Uhr
Do: 14:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 9355

Bürgermeistersprechstunde:

Do: 16:00 - 18:00 Uhr
- nach telefonischer Vereinbarung
08076 - 9355

Pfarrbücherei:

Di: 16:00 - 18:00 Uhr
So: 09:30 - 11:00 Uhr
Tel: 08076 - 8892270

Wertstoffhof

Sa: 10:00 - 13:00 Uhr
Do & Fr: 17:00 - 19:00 Uhr
(November-März)
Do & Fr: 16:00 - 18:00 Uhr
(April-Oktober)
Tel: 08076 - 8879900

Pfarrbüro Albaching:

Di: 8:30 - 10:00 Uhr
17:00 - 19:00 Uhr
Tel: 08076 - 240

Sprechzeit Pfarrer Huber:

Di: 18:00 - 18:45 Uhr

Arzt Dr. med. Irene Rauen:

Mo, Do: 8:00 - 12:00 Uhr
16:00 - 19:00 Uhr
Di, Fr: 8:00 - 12:00 Uhr

Arzt Dr. med. Peter Rauen:

Mo: 8:00 - 12:00 Uhr
16:00 - 19:00 Uhr
Di: 15:00 - 18:00 Uhr
Mi-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Fr: 15:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08076 - 9604

VG Pfaffing:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Mo: 14:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 9198-0

Gottesdienste St. Nikolaus:

Di: 19:00 Uhr
So: 10:30 Uhr (ungerade KW)
9:00 Uhr (gerade KW)
KW = Kalenderwoche

Gottesdienste Ev.-Lutherische Kirche Wasserburg:

Mo, Mi, Fr: 9:00 - 11:00 Uhr,
Do: 15:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08071 - 8690

ÜBERÖRTLICH:

Caritas Wbg. 08071/9063-0
LRA Rosenheim 08031 /392-01
Jobcenter 08031 / 901-50
Frauennotruf 08031 / 268 888
Giftnotruf 089 / 192 40

APOTHEKEN:

Pfaffing 08072 / 9505
Haag (Grafsch.) 08072 / 98700
Haag (Löwen) 08072 / 91930
Edling 08071 / 8288
Soyen 08071 / 88 85
Wbg (Burgerfeld) 08071 / 8834
Wbg (St. Jakob) 08071 / 91750
Wbg (Marien) 08071 / 1504



Albaching

April

- Fr. 4.04. Kreuzweg gestaltet von der MMC, Kirche, 15 Uhr
So. 13.04. Ostereierschießen, Schützen, Kalteneck, 10 Uhr
Palmsonntag (Osterkerzenverkauf d. KLJB nach GD), Kirche, 10:30 Uhr
Fr. 18.04. Karfreitagsliturgie, Pfarrei, Kirche, 9 Uhr
Steckerlfischessen, SVA-F, Sportheim, 14:30 Uhr
Sa. 19.04. Osternacht (Osterkerzenverkauf d. KLJB nach GD), Pfarrei, Kirche, 21 Uhr
So. 20.04. Kinderkirche mit Speisensegnung, Pfarrei, Kirche, 9:30 Uhr
Mo. 21.04. Ostermontags GD, Pfarrei, Kirche, 9 Uhr
Do. 24.04. Erster Treff Lauf10! Aktion, SVA, Sportheim, 19 Uhr
Fr. 25.04. Filmabend (mit Cocktails und Snacks), kfd, Bürgersaal, 19:30 Uhr
Sa. 26.04. Wallfahrt nach Tuntenhausen (ab Kronau), Pfarrei, Kronau, 8 Uhr

Mai

- Do. 1.05. Mainandacht des Pfarrverbands, Pfarrei, Kirche, 19 Uhr
Maibaumaufstellen (wo auch immer :-), Maibaumfreunde
Sa. 3.05. Wallfahrt nach AÖ (GD um 17 Uhr), Pfarrei, Maibaum, 5:30 Uhr
Di. 6.05. Jahresmesse mit Präses (18:30 Rosenkranz), MMC, Kirche, 19 Uhr
So. 11.05. Erstkommunion (19 Uhr Dankandacht), Pfarrei, Kirche, 10:30 Uhr
Sa. 17.05. Frühlingmarkt (Pflanzentausch), OGV, Gemeinderaum, 14 Uhr
So. 18.05. Maiandacht anschl. Maibowle im Bürgersaal, kfd, Kirche, 19 Uhr
Mi. 21.05. Maiandacht, KLJB, 19 Uhr
Mi. 28.05. Bittgang nach Ebrach, Pfarrei
Do. 29.05. Christi Himmelfahrt GD, Pfarrei, Kirche, 9 Uhr
Sa. 31.05. Ausflug zum Schloss Nymphenburg, kfd/OGV

Juni

- So. 1.06. Sternwallfahrt n. Maria Hochhaus (GD um 10:30 Uhr), Pfarrei
Di. 3.06. und 4.6. Festzelt aufbauen, Maibaumfreunde, Festplatz
Mo. 9.06. Pfingstmontags GD, Pfarrei, Kirche
Jahreshauptversammlung, SKV, Bürgersaal
Do. 12.06. Festwoche: Bieranstich / Tag der Betriebe, FFW/Maibaumfreunde
Fr. 13.06. Festwoche Bierzelt-Disco, FFW/Maibaumfreunde
Sa. 14.06. Festwoche: Oldtimer-Treff / Wein- und Bierfest, FFW/Maibaumfreunde
So. 15.06. Festwoche: Festsonntag, FFW/Maibaumfreunde
Mo. 16.06. Festwoche: Kesselfleisch, FFW/Maibaumfreunde
Do. 19.06. Fronleichnam, Pfarrei, Kirche, 19 Uhr

Juli

- Fr. 4.07. Firmung, Pfarrei, Kirche Pfaffing
Sa. 5.07. Kräuterwanderung in Edling m. Maria Demmel, OGV
Fr. 11.07. Jahreshauptversammlung, kfd, Bürgerhaus, 19:30 Uhr
Mo. 14.07. Gemeindepokal (bis 18. Juli), SVA-S, Stockbahnen

August

- Sa. 2.08. Fereinprogramm, OGV
So. 3.08. Pfarrgartenfest, Pfarrei, Kirche, 10:30 Uhr
Fr. 29.08. Salatessen, OGV, Bürgersaal, 19:30 Uhr
Sa. 30.08. Fahrt nach Karpfham (Rottalschau), FFW, 10 Uhr

September

- Sa. 6.09. Ferienprogramm, Maibaumfreunde
Krankengottesdienst anschl. Beisammensein im Gemeinderaum, Kinderhaus
Mi. 17.09. (u. 22.9.) Weiden-Flechten m. Angelika Schreier, OGV, Gemeinderaum, 19 Uhr
Fr. 19.09. (bis 21.9.) Theaterausflug nach Schwaz i. Tirol, TMVA
Sa. 20.09. (bis 26.9.) Pfarrfahrt nach Assisi, Pfarrei
Mo. 22.09. evtl. Kesselfleischessen, SGA, Bürgersaal
Mi. 24.09. Vereinsforum, FW-Haus, 19:30 Uhr

Oktober

- Sa. 18.10. Gebetsnacht (bis So. 10:30 Uhr GD), MMC, Kirche, 15 Uhr
Mo. 20.10. Kirchweihmontags-Kaffee, OGV, Gemeinderaum, 14 Uhr
Mo. 20.10. Kirtamontagsausflug, FFW, 8 Uhr

November

- So. 16.11. Volkstrauertag Gedenken am Kriegerdenkmal, SKV, Kirche
Mi. 19.11. Kripperl aus Gips m. Angelika Köll, OGV, Gemeinderaum, 19:30 Uhr
Sa. 29.11. Adventmarkt/Treff, Vereinsforum, Bürgerhaus, 16 Uhr

Dezember

- Sa. 6.12. BDO Turnier (10 Jahre BDO), BDO
Mo. 22.12. Christbaumversteigerung, SGA, Kalteneck



Maitenbeth

April

- Fr. 4.04. Endschießen Königsproklamation, Alpenblick Schützen, Boschner, 18:30 Uhr
Mi. 9.04. Radi Essen, Alte Post, 19:30 Uhr
Fr. 11.04. Sauessen, Alpenblick Schützen, Boschner
Sa. 12.04. Jahreshauptversammlung, FFW
So. 27.04. Georgifest, Reit, 10 Uhr
Di. 29.04. Trainingsbeginn Lauf10!, FCM, Alte Post, 18:30 Uhr

Mai

- So. 4.05. Erstkommunion, Pfarrei, Kirche, 10 Uhr
Do. 22.05. Maiandacht, Pfarrei, Kirche, 19:15 Uhr
Fr. 23.05. Grillfest, Hubertus Schützen, Brandstätt, 19 Uhr
Mo. 26.05. Kesselfleischessen, Hubertus Schützen, Brandstätt, 19 Uhr

Juni

- So. 1.06. Sternwallfahrt nach Maria Hochhaus, Pfarrei, 8:30 Uhr
Do. 19.06. Fronleichnam, Pfarrei, Rathausplatz, 8:45 Uhr
Do. 26.06. (27. und 29.6.) Gemeindefest, Stockschießen, Stockbahnen, 18 Uhr
So. 29.06. Dorfflohmmarkt, FöVer Kindergarten, Bolzplatz, 10 Uhr

Juli

- Sa. 5.07. Grillfeier, Alpenblick Schützen, Pfarrheim, 18 Uhr
Fr. 11.07. Sommernachtsparty, Maibaumverein, Rathausplatz, 18 Uhr
Sa. 12.07. Familientag mit Kinderdisco, Maibaumverein, Rathausplatz, 18 Uhr
So. 13.07. Festsonntag mit Fahnenweihe, Maibaumverein, Rathausplatz
Mo. 14.07. Kesselfleischessen, Maibaumverein, Rathausplatz, 18 Uhr

August

- So. 10.08. Grillfeier, FFW, Stannerweg 3
Mo. 11.08. Kesselfleischessen, FFW, Stannerweg 3, 18 Uhr



Mit diesem QR-Code kommen Sie direkt auf die Terminkalenderseite des Nasenbachvereins.

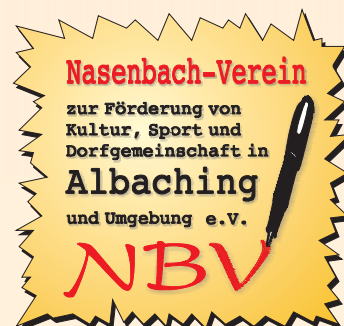


Rund um den Nasenbach

Kontakte und Adressen



- Redaktionsbüro: Floriansweg 2, 83544 Albaching
08076 / 88 99 80 (Telefon - MNC-Tec)
08076 / 88 99 87 (Telefax)
Internet: <http://www.nasenbach.de>
E-mail: redaktion@nasenbach.de
Öffnungszeiten: am Klammerabend und zur Redaktionssitzung
Vorstand: Günther Müller (08076 / 88 88 337)
Kasse/ Anzeigen: Günter Ganslmeier, Tel. 08076 / 88 99 80 (MNC-Tec)





Rechtmehring

April

- Mi. 02.04. Übungsschießen, Böllerschützen, 19 Uhr
Mi. 09.04. Treffen der Vereinsvorstände, 20 Uhr
Fr. 11.04. Jahreshauptversammlung, SC 66 Rechtmehring, Sportheim, 19:30 Uhr
Fr. 18.04. Kinderkreuzweg nach Maria Hochhaus, Pfarrei, Parkplatz Drax Mühle, 10 Uhr
So. 27.04. Georgifest und Georgiritt, Reit, 10 Uhr

Mai

- Do. 01.05. Maiandacht, Kath. Frauengruppe, Pfarrheim, 8:45 Uhr
Sa. 03.05. Fußwallfahrt nach AÖ, Pfarrei, Postwirt-Parkplatz, 5:40 Uhr
Sa. 03.05. Wallfahrt nach AÖ (GD um 17 Uhr), Pfarrei, Parkplatz Postwirt, 5:40 Uhr
So. 11.05. Erstkommunion, Pfarrei, Kirche, 10 Uhr
Do. 29.05. Grillfeier, FFW, Feuerwehrhaus, 11 Uhr
Sa. 31.05. Sommer-Special Gottesdienst, Pfarrei, Reit, 11 Uhr

Juni

- So. 01.06. Sternwallfahrt nach Maria Hochhaus, Pfarrei, 10:30 Uhr
Do. 05.06. Salatessen, GV, Pfarrheim, 19:30 Uhr
So. 22.06. Fronleichnamsprozession, Pfarrei, Kirche, 8:45 Uhr

Juli

- Sa. 05.07. Hallenfest, FFW Allmannsau, Allmannsau 9, 18 Uhr
Mo. 07.07. Kesselfleischessen, FFW Allmannsau, Allmannsau 9, 18 Uhr
Sa. 12.07. Grillfeier, KSK, Sportheim, 18 Uhr

August

- Fr. 08.08. Hallenfest, Hinterschleefeld, 19 Uhr
So. 10.08. Frühschoppen, Hinterschleefeld, 10 Uhr
Mo. 11.08. Kesselfleischessen, Hinterschleefeld, 18 Uhr
Fr. 15.08. Kräuterbuschnsegnung, GV, Maria Hochhaus

September

- Fr. 05.09. Bikertreff (bis 7. September), BNI, Brandstätt
Mo. 08.09. Kesselfleischessen, BNI, Brandstätt
Sa. 27.09. Brotbackfest mit Workshops und Vorträgen, Drax Mühle

Oktober

- So. 05.10. FamilienGD zu Erntedank, Pfarrei, Kirche, 10 Uhr
Do. 30.10. Infoveranstaltung zur Patientenverfügung, Pfarrheim, 19:30 Uhr

Dezember

- Mi. 24.12. Kinderchristmette, Pfarrei, Kirche, 15:30 Uhr

2026

- 150 Jahre FFW 25. bis 29. Juni 2026
60 Jahre SC 66 Rechtmehring
100 Jahre Schützengau Wasserburg-Haag Festwochenende 4. und 5. Juli



Kontakte / Infos

Rechtmehring

Gemeindekanzlei:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 499

Gemeindebücherei:

Di: 17:00 - 18:00 Uhr
So: 9:30 - 11:00 Uhr
Tel: 08076 - 8665

Wertstoffhof

Mi 15:00 - 17:00 Uhr
Sa: 09:00 - 11:00 Uhr
März-November:
Fr 16:00 - 18:00 Uhr

Pfarrverband

Pfarrbüro (Rechtmehring):

Mo, Fr.: 8:00 - 12:00 Uhr
Di: 14:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 214

Pfarrbüro Maitenbeth:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 447

Sprechzeit Pfarrer Kalinka:

Do: 18:00 - 18:45 Uhr

Gottesdienste:

Sa: 19:15 (Wechsel Re/Mtb)
Juli - Dezember
So: 08:45 Uhr Rechtmehring
10:00 Uhr Maitenbeth
Januar - Juni
So: 08:45 Uhr Maitenbeth
10:00 Uhr Rechtmehring

Maitenbeth

Gemeindekanzlei:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 9166-0

Bürgermeistersprechstunde:

Fr: 18:00 - 20:00 Uhr
Tel: 08076 - 9166-14

Nachbarschaftshilfe:

Mo-Fr: 08:00 - 12:00 Uhr
Tel: 08076 - 9166-19

Wertstoffhof:

Fr: 16:00 - 18:00 Uhr
Sa: 10:00 - 12:00 Uhr
März - November
Mi: 17:00 - 19:00 Uhr

Postamt (bei Daumoser, EDEKA):

Mo-Sa: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 17:30 Uhr
(Mi.+Sa. Nachmittag geschlossen)
Tel: 08076 - 1556

Arzt Dr. Stefanie und Simon Frey

Mo.-Do. 8.30 - 11.30 Uhr
Fr. 8.30 - 14.00 Uhr
Di. u. Mi. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel: 08076 - 1888

Nasenbach-Verein

zur Förderung von
Kultur, Sport und
Dorfgemeinschaft in
Albaching
und Umgebung e.V.

NBV

Riesenstimmung beim Starkbierfest

Fastenpredigt von Stefan Meidert begeistert das Publikum

Rechtmehring (mb) - Die Sportler aus Rechtmehring richteten in diesem Jahr das Rechtmehringer Starkbierfest beim Kirchenwirt aus. Das Fest war restlos ausverkauft, so dass der Saal bis auf den letzten Platz gefüllt war. Nach der Begrüßung durch Vorstand Richard Achatz begann der offizielle Teil mit einer Darbietung der Rechtmehringer Theaterspieler. In Anlehnung an das Königlich Bayerische Amtsgericht wurde auf humoristische Art und Weise eine vermeintliche Lärmbelästigung beim Kirchenwirt verhandelt.

Lärmbelästigung beim Kirchenwirt

Ursächlich für den Lärm war wohl der ortsansässige Maurermeister Christ Hanslmeier - brillant verkörpert durch Seppe Wimmer - der zu mitternächtlicher Stunde noch dringend ein „Biesl-Podest“ beim Wirt betonieren musste. Durch die Feierlichkeiten der Faschingshochzeitgesellschaft fühlte sich eine Mitbürgerin offensichtlich in ihrer Nachtruhe gestört, so dass sie dies zur Anzeige brachte. Sämtliche Anklagepunkte wurden aber vom nachsichtigen Richter



Beste Stimmung herrschte beim Starkbierfest beim bis auf den letzten Platz ausverkauften Kirchenwirt. Foto: Meidert

fallengelassen. Im Anschluss an das Theaterstück trat die Rechtmehringer Showtanzgruppe „Rechtmehringer Diamanten“ auf und gab unter frenetischem Applaus noch die ein- oder andere Zugabe zum Besten. Die Musikanten der „Mehringer Blechblösn“, die den ganzen Abend über für gekonnte Unterhaltung sorgten, spielten dann gegen 21 Uhr den Fastenprediger Stefan Mei-

dert auf die Bühne, dessen Rede bereits mit Spannung erwartet wurde. Und die Zuhörer wurden nicht enttäuscht. Während der gut einstündigen Rede blieb kein Auge trocken. In seinen Ausführungen unter dem Motto „Es laßt gehörig was vakehrt“ fokussierte sich Meidert überwiegend auf die Fehlritte der Rechtmehringer Bürgerinnen und Bürger und schnitt die Missstände der Welt-

und Bundespolitik nur am Rande an. Meidert verstand es dabei, mit Wortwitz und teils versteckten Hinweisen Rückschlüsse auf die betroffenen Personen zu ziehen, ohne dabei persönlich oder gar beleidigend zu werden. Man wolle ja schließlich ein „gewisses Niveau“ in der Rede aufrechterhalten, „man sei ja schließlich nicht auf dem Nockherberg“, so Meidert.

Stehende Ovationen für Meidert

Unter tosendem Applaus und stehenden Ovationen bedankte sich Stefan Meidert bei allen Beteiligten für die zahlreichen Fehlritte und setzte sich als Ziel, in den nächsten Jahren ein ähnlich gut besuchtes und vielleicht auch mehrmaliges Starkbierfest in Rechtmehring zu veranstalten, ähnlich wie die Starkbierfreunde aus dem benachbarten Haag i. Ob., für deren restliche Aufführungen er an dieser Stelle auch noch Werbung betrieb. Bei Barbetrieb und bester musikalischer Unterhaltung wurde noch bis in die Morgenstunden weitergefeiert.

SC 66 Rechtmehring machte sich fit

Fußballer bereiteten sich auf Rückrunde vor

Rechtmehring - Die Fußballer des SC66 Rechtmehring begaben sich am vergangenen Aschermittwoch mit ihren beiden Mannschaften auf die Reise zu Ihrem 5-tägigen Trainingslager nach Peroj/Kroatien. Bei bestem Wet-

ter und super Bedingungen absolvierten über 30 Spieler insgesamt sieben Trainingseinheiten unter den Coaches Peter Boschner, Stefan Meidert, Michael Wagner, Bernd Kussinger und den beiden Torwarttrainern Hans Jürgen Bu-

scheck und Thomas Wagner. Ein gemeinsamer Mannschaftsausflug zum Pizaessen und zum Go - Kart fahren ins nahe gelegene Pula schweißte die Mannschaften noch enger zusammen. Gemeinsame Mannschaftsabende rundeten

die schweißtreibenden Trainingstage ab, so dass alle wohlbehalten und gestärkt auf den Beginn der Rückrunde brennen!

Stefan Meidert



Die Korbinians-Schützen feiern

Spannende Wettkämpfe und Königsehrung

Rechtmehring - Mit großer Begeisterung wurde die diesjährige Königsehrung der Korbinians-Schützen gefeiert. Zahlreiche Mitglieder und Gäste fanden sich am vergangenen Freitag im Vereinsheim ein, um die besten Schützen des Jahres zu ehren. Die Veranstaltung bot spannende Wettkämpfe und eine feierliche Siegerehrung, bei der die neuen Schützenkönige gebührend gefeiert wurden.

In der Erwachsenenklasse setzte sich Franz Huber mit einem hervorragenden 15,2-Teiler durch und sicherte sich damit den Titel des Schützenkönigs. Ihm folgten auf den Plätzen zwei und drei Richard Daumoser mit einem 16,0-Teiler und Sebastian Bauer mit einem 16,6-Teiler. Die knappen Ergebnisse zeigten das hohe Niveau des Wettbewerbs.

Auch in der Jugendklasse gab es spannende Entscheidungen. Josefine Greissl bewies ihr Können und sicherte sich mit einem 25,4-Teiler den ersten Platz. Knapp dahinter folgte Felice Hübner mit einem 29,7-Teiler auf Platz zwei, während Felizitas Schweiger mit einem 33,2-Teiler den dritten Platz belegte.

Die Königsfeier war nicht nur ein sportliches Highlight, sondern auch ein gesellschaftlicher Höhe-



Die diesjährigen Schützenkönige (v.l.): Franz Huber und Josefine Greissl.

punkt für den Schützenverein Korbinian. Nach der Siegerehrung wurde noch bis in die späten Abendstunden gefeiert, wobei die neuen Schützenkönige mit viel Applaus gewürdigt wurden. Der Verein blickt bereits mit Vorfreude auf das nächste Jahr und hofft auf ebenso spannende Wettkämpfe.

Daniela Habereeder

Energieberatung und Solar

Landkreis Mühldorf bietet Unterstützung

Rechtmehring/Maitenbeth - Das Landratsamt Mühldorf bietet regelmäßig Energie-Bürgersprechstunden nach vorheriger Anmeldung an.

In einer kostenlosen Erstberatung informiert ein staatlich anerkannter und neutraler Energieberater über aktuelle Richtlinien bei Sanierung und Neubau, Wärmedämmung, Solarenergie und Heizungserneuerung. Mit welchen technischen Maßnahmen die höchste Energieeinsparung erreicht werden kann und wie man

für die neuen Förderprogramme die Anträge stellt, auch darüber wird in der Energie-Bürgersprechstunde ausführlich informiert. Die nächste Beratung findet telefonisch am 16. April und vor Ort am 7. Mai in Mühldorf statt. Ausführliche Informationen unter www.lra-mue.de/klimaschutz oder bei Andrea Schuur unter der Telefonnummer: 08631/699-357. Gerne auch per E-Mail unter: andrea.schuur@lra-mue.de.

LRA Mühldorf

Geschichte von Rechtmehring

Gemeinderat lässt Chronik überarbeiten

Rechtmehring (mb) - Aus der Vergangenheit kann man viel lernen und erfahren. Der Gemeinderat hat der Neuauflage einer überarbeiteten Ortschronik zugestimmt. Diese soll zum einen inhaltlich ergänzt, fortgeführt und mit aktuellen wie auch vergangenen Episoden und Themen gefüllt werden.

Wichtig sind Fotos aus der Vergangenheit wie auch Gegenwart, die die Geschichte unseres Ortes und der Menschen, die hier wohnen und arbeiteten, darstellen. Die Originale werden im Bürgerbüro eingescannt und gleich wieder

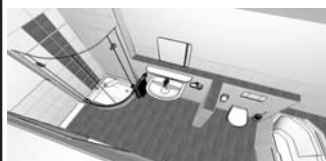
ausgehändigt. Zur Recherche in Bezug auf die Heimatgeschichte soll dazu ein Arbeitskreis Heimatgeschichte gegründet werden. Wer Lust hat, interessante Geschichten aufzustöbern, Zeitzeugen zu befragen oder auch selbst Zeitzeuge ist, kann sich gerne telefonisch (08076 / 499) oder per Email (markus.bauer@vg-maitenbeth.de) bei Markus Bauer im Bürgerbüro melden.

Von gemeindlicher Seite aus wurde bereits begonnen, vorhandene Archivunterlagen aus den vergangenen 200 Jahren zu digitalisieren.



FLIESEN-LIPP

3D
Planung



Gönnen Sie sich ein
neues
Bad!

Rosenbergerstrasse 20
83527 Haag i.OB

Beratung-Verlegung-Verkauf



Rosenbergerstrasse 20
83527 Haag i.OB

TEL. 08072-98401
Fax 08072-98402
fliesen-lipp@t-online.de



Kaltenecker Straße 9
83544 Alpbach
Mobil: 0173/ 8608777
E-Mail: spenglerei-egger@gmx.de

- Dachentwässerung
- Blechverwahrung bei Kaminen und Dachgauben
- Mauer- und Balkonabdeckung
- Blechräucher
- Verblechungen aller Art

Ohne Veranstaltungen nicht überlebensfähig

JHV von Hauptverein und Abteilung Fußball des FC Maitenbeth

Maitenbeth (ri) - Der 1. Vorsitzende des Hauptvereins des FC Maitenbeth Otto von Hören konnte neben Bürgermeister Thomas Stark eine überraschend große Anzahl von Mitgliedern und Funktionären im Vereinsheim begrüßen.

Betrugsversuch mit fingierter Rechnung

Nach einer Gedenkminute für verstorbene Mitglieder informierte er die Anwesenden über einen Betrugsversuch mit einer fingierten Rechnung über einen höheren Geldbetrag mit seiner gefälschten Unterschrift, der allerdings scheiterte und nicht aufgeklärt werden konnte.

Er unterbreitete den Vorschlag über die Abhaltung eines Gedächtnistrainings in der Alten Post für alle Mitglieder des FC Maitenbeth. „Zu einem gesunden Körper gehört auch ein gesunder Geist“ meinte Otto von Hören. Wer Interesse daran hat, möge sich doch bei ihm telefonisch melden unter 0174/9156789. Anschließend ehrte er für 40 Jahre Vereinszugehörigkeit Hannelore Bichlmeier, Albert Groth jun., Markus Groth, Ursula Groth, Helga Hohner, Kaspar Hohner, Brigitte Kauzinger, Fritz Köpernik und Rupert Mayerhofer. Für 50 Jahre Vereinszugehörigkeit wurden Peter Eberherr, Elfriede Ecker-Neumeier, Helga Ecker-Unterhaslberger, Angela Maier, Elfriede Wierer und Josef Wörl ausgezeichnet und für 60 Jahre Josef Freiburger und Lorenz Redenböck. Elke Bernert präsentierte den Jahresbericht für die Abteilung Stockschißen, Werner Jaksch den für Fitness und Peter Selmeier den für Tennis. Darüber wurde/wird in gesonderten

Artikeln berichtet. Der 1. Abteilungsleiter Chris Wierer stellte anschließend seinen Jahresbericht für die Abteilung Fußball vor. Der Abteilung Fußball gehören aktuell 327 Mitglieder an (92 Jugendliche und 235 Erwachsene). Am Spielbetrieb nehmen derzeit acht Jugendmannschaften, zwei Herrenmannschaften und eine AH-Mannschaft teil. Die Abteilungsleitung besteht aus 16 Mitgliedern. Die sportlichen High-/Lowlights für das Jahr 2024 waren das Roland Schultes-Gedächtnisturnier mit 25 und das Martin Wilhelm-Gedächtnisturnier mit 26 Mannschaften jeweils für G-, F1/F2-, E- und D-Junioren. Die E-Jugend konnte die Meisterschaft erringen, die 1. Herrenmannschaft ist aus der Kreisklasse abgestiegen und zum Trainingslager in die Türkei sind 31 Teilnehmer mitgekommen.

Trainerwechsel bei der 1. Mannschaft

Es wurde wieder ein Wein- und Dorffest abgehalten, ein Beer Pong Turnier veranstaltet und am Gründonnerstag und an Halloween fanden wieder die traditionellen Wattturniere im Vereinsheim statt, deren Erlös komplett dem FCM-Nachwuchs zu Gute kommt. Robert Graßl stellte sich als Trainer der 1. Herrenmannschaft nicht mehr zur Verfügung, dafür konnte „Cat“ Beranek gewonnen werden, unterstützt von Zeno Hainzl. Erstmals hat man auch mit 35 Teilnehmern in Vereinskleidung beim Einmarsch zum Haager Herbstfest teilgenommen. Die A- und B-Jugend bilden aktuell eine Spielgemeinschaft mit Rechtmehring und Soymen und werden von Simon Leitner betreut. Für die



Die geehrten Mitglieder von links: Rupert Mayerhofer, Lorenz Redenböck, Josef Grasser, Peter Eberherr, Elfriede Ecker-Neumeier, Brigitte Kauzinger, Otto von Hören, Helga Ecker-Unterhaslberger und Josef Wörl

C-Jugend (SG mit Rechtmehring) ist Andreas Perzl verantwortlich. Alle anderen Nachwuchsmannschaften werden ausschließlich von Spielern aus Maitenbeth gestellt. Diemo Stier und Gabriel Zenz betreuen die D-Jugend, Sebastian Walbrunn, Jonas Leitner, Lukas Wiesenberger und Florian Wilhelm die E1-Jugend, Martin Lallinger und Ronny Richter die E2-Jugend, Claudia Betzenhauser, Uli Kirchmaier und Raul Stahi die F1-Jugend und Stefan Djeremster, Ersan Özkan, Alex Zosseder und Christoph Wierer die G-Jugend. Beide Herrenmannschaften sind aktuell in ihren Spielklassen Tabellenführer. Josef Grasser betonte in seinem Kassenbericht, dass die Abteilung Fußball nur aufgrund von Einnahmen aus Veranstaltungen überhaupt überlebensfähig sei. Einnahmen und die Ausgaben haben sich in Berichtsjahr nahezu die Waage gehalten, die Abteilung Fußball steht finanziell insgesamt auf gesunden Bei-

nen. 2025 greifen erstmals auch die angehobenen Spartenbeiträge, die sich im Vergleich zu vielen anderen Vereinen aber immer noch auf einem relativ niedrigen Niveau bewegen. In seinem Ausblick auf Veranstaltungen für das laufende Jahr 2025 verwies Chris Wierer auf das anstehende, restlos ausverkaufte Starkbierfest und den Zaubereabend am Tag darauf, das Wattturnier im April, die Saisonabschlussfeier im Mai und das Roland-Schultes-Gedächtnisturnier. Ein Wein- und Dorffest wird dieses Jahr wegen der Fahrenweihe des Maibaumvereins nicht stattfinden. Für den Erwerb einer C-Lizenz über „BFV on Tour“ haben sich unglaubliche 17 Teilnehmer vom FC Maitenbeth angemeldet.

17 Teilnehmer für C-Lizenz angemeldet

Auch in seinem Kassenbericht für den Gesamtverein konnte Josef Grasser nahezu über gleichhohe Einnahmen und Ausgaben und einen zufriedenstellenden Kassenstand berichten. Die Abzahlung des Vereinsheims wird nach 21 Jahren heuer mit der letzten Tilgungsrate abgeschlossen werden. Es werden aber zeitnah Kosten für Renovierungsarbeiten am Vereinsheim anfallen. Zum Ende der Jahreshauptversammlung betonte Bürgermeister Thomas Stark in seinen Großworten die hohe Bedeutung eines Sportvereins für das Gemeindeleben und appellierte insbesondere an die Jugend das vielfältige, sportliche Angebot auch weiterhin so konsequent zu nutzen wie bisher.

SCHMID
Landtechnik GmbH

WIR SIND DEIN
PARTNER IN SACHEN

83562 RECHTMEHRING
Hauptstraße 11



FORST/GARTEN



LANDTECHNIK



STAHLBAU



STALLTECHNIK



08076 9188 0



info@schmid-landtechnik.de



www.schmid-landtechnik.de

Gemeindeturnier in der letzten Juniwoche

Jahreshauptversammlung der Stockschützen des FC Maitenbeth

Maitenbeth (ri) - Die diesjährige Jahreshauptversammlung der Stockschützen des FC Maitenbeth fand erstmals im Schützenheim vom Fröhlichen Winkel Marsmeier statt. Nach der Begrüßung und einem Gedenken an verstorbene Mitglieder präsentierte Abteilungsleiterin Elke Bernert ihren Jahresbericht. Die Abteilung zählt aktuell 55 Mitglieder. Im Berichtsjahr 2024 hat man an neun Herrenturnieren, sechs Mixed Turnieren und einem Freien Turnier teilgenommen.

Gemeindeturnier und Grillfeier

Am Gemeindeturnier im Juni haben sich 13 Mannschaften beteiligt. Das Team Fußball AH konnte dabei den Wanderpokal zum dritten Mal gewinnen, wodurch er in deren Besitz überging. Im August fand eine Grillfeier statt und im Oktober hat man einen Ausflug nach Füssen mit Stadtführung und Schifffahrt unternommen, im November den Saisonabschluss gefeiert und im Dezember eine Weihnachtsfeier abgehalten. Die

Schutzplane zum Tennisplatz wurde erneuert. Kassier Luise Franta legte in ihrem Kassenbericht alle Einnahmen und Ausgaben offen, musste ein kleines Minus in der Kasse ausweisen, konnte aber insgesamt über einen zufriedenstellenden Kassenstand berichten. Die anschließenden Neuwahlen der Abteilungsleitung übernahm Max Oster. Die Entlastung der Vorstandschaft erfolgte einstimmig.

Neuwahl der Vorstandschaft

Georg Hecht stellte sich für die Wahl als Beisitzer nicht mehr zur Verfügung. Alle Mitglieder der Abteilungsleitung wurden einstimmig für die Dauer von zwei Jahren gewählt. Abteilungsleiterin bleibt Elke Bernert, 2. Abteilungsleiter Josef Bibinger, Kassier Luise Franta, Schriftführer Monika Neuwald, Beisitzer Stefan Neumann und Georg Bibinger. Im Anschluss stellte Elke Bernert die Turnierplanung für die kommende Saison vor und verwies dabei auf die große Herausforderung bei



Die Abteilungsleitung der Stockschützen des FC Maitenbeth von links: Georg Bibinger, Josef Bibinger, Luise Franta, Elke Bernert, Monika Neuwald und Stefan Neumann.

der Besetzung der Mannschaften aufgrund von aktuell schwerwiegenden Verletzungsproblemen bei zahlreichen Stockschützen. Das Gemeindeturnier findet in der letzten Juniwoche statt. Elke Bernert appelliert an alle, dafür

kräftig Werbung zu machen, um die Anzahl der teilnehmenden Mannschaften wieder zu steigern. Nach einer lebhaften Diskussion beschloss man, als Trainingstage den Dienstag und den Donnerstag jeweils ab 19 Uhr beizubehalten.

GARTENMÖBEL OUTLET

Auf über 3000 m² Ausstellungsfläche erwartet Sie eine große Auswahl wetterfester und exklusiver Gartenmöbel direkt vom Hersteller



MBM
seit 1954

Nur solange der Vorrat reicht!
MBM Outlet
Laufend
Spezialangebote
Sonderaktionen
II. Wahl

MBM Münchener Boulevard Möbel GmbH | Steinbuchstr. 3 | 83539 Forsting/Pfaffing

An der B 304 zwischen Ebersberg u. Wasserburg a. Inn

Unsere Gartenmöbel Profis beraten Sie gerne vor Ort: Mo. - Sa. von 10.00 - 18.00 Uhr

Tel. +49 (0) 80 94 / 90 93 44 - Mobil +49 (0) 151 / 46 48 57 84 oder +49 (0) 171 / 21 51 897 | www.mbm-moebel.de

FC Maitenbeth in allen Belangen erfolgreich

Die Abteilung Tennis blickt auf ein erfolgreiches Jahr zurück

Maitenbeth (ri) - 2024 war ein in allen Belangen erfolgreiches Jahr für die Abteilung Tennis des FC Maitenbeth, stellte Abteilungsleiter Peter Selmeier eingangs der Jahreshauptversammlung im Vereinsheim fest. Zunächst legte Kassierin Edith Selmeier in ihrem Kassenbericht detailliert alle Eingaben und Ausgaben offen und konnte über ein deutliches Plus in der Kasse berichten, der insbesondere auf Sondereinnahmen und keinerlei angefallenen Reparaturkosten an der Infrastruktur zurückzuführen ist.

Jugendwart Zeno Mayerhofer informiert darüber, dass im April für die zwei ersten Klassen in Rechtmehring/Maitenbeth wieder eine Tennis-Schulstunde angeboten wurde, an der unter Anleitung von Edith und Mike Selmeier 40 Schüler teilgenommen haben. Daran anschließend fand Ende April ein Schnuppertraining auf den heimischen Plätzen statt. Von den Trainern Edith Selmeier, Zeno Mayerhofer, Mike Selmeier und Ludwig Mayerhofer wurden insgesamt 28 Trainingskurse mit 136 Teilnehmern durchgeführt.

28 Trainingskurse mit 136 Teilnehmern

Im Juli veranstaltete man die Jugendmeisterschaften und ein 2tägiges Ferien-Tenniscamp mit 17 Teilnehmern. Am Punktspielbetrieb hat eine Knaben U15-Mannschaft in einer Spielgemeinschaft mit Albaching teilgenommen, die Junioren U18 musste mangels zu geringer Beteiligung abgemeldet werden. Sportwart Felix Albert stellte fest, dass aktuell drei Herrenmannschaften angemeldet sind, davon die Herren 50 und die Herren 65 in einer Spielgemeinschaft mit Albaching. Eine Damen-40-

Mannschaft hat in einer Spielgemeinschaft mit Oberndorf gespielt. Als besonderes Highlight hob er den Aufstieg der Herrenmannschaft in die Landesliga hervor. An Veranstaltungen im Berichtsjahr nannte Peter Selmeier das Schleiferlturnier im April, das Sommerfest im Juli und den Bücherflohmarkt im November. Aktuell gehören der Tennisabteilung 208 Mitglieder an, davon fast 40 Prozent Kinder und Jugendliche.

Die im vergangenen Jahr beschlossene leichte Anhebung des Spartenbeitrages für Erwachsene wurde umgesetzt, der Spartenbeitrag für Kinder und Jugendliche ist unverändert geblieben

Schleiferlturnier im April

Die kommende Saison wird wieder mit einem Schleiferlturnier im April beginnen, von Mai bis Juli sind die Vereinsmeisterschaften inklusive einem Sommerfest geplant, im Juli die Jugendmeisterschaften und im November der Bücherflohmarkt.

Das Schultennis wird wieder stattfinden, es werden wieder Schnupperkurse für Kinder und Erwachsene im Mai angeboten und ein Spieletreff für Erwachsene von Ende April bis Ende September jeweils am Dienstag. Für Kinder und Jugendliche finden das Sommertraining (April-Juni) und das Herbsttraining (September-Oktober) jeweils auf den Tennisplätzen statt, das Wintertraining (Oktober-April) in der Mehrzweckhalle.

Im Rahmen des Ferienprogramms wird wieder ein Tenniscamp im August angeboten. Als Trainerteam stehen Mike Selmeier, Edith Selmeier, Zeno Mayerhofer, Ina Rasshofer, Lud-



Die Tennisler blicken positiv in die Zukunft: (v.l.) Felix Albert, Mike Selmeier, Markus Bernhard, Zeno Mayerhofer, Edith Selmeier, Andreas Weinberger, Uschi von Hören, Willi Giesen und Peter Selmeier.

wig Mayerhofer und Noah Mannseicher zur Verfügung.

An den für den Punktspielbetrieb gemeldeten Herren-Mannschaften hat es gegenüber dem Vorjahr keine Änderungen gegeben, bei der Jugend treten alle Mannschaften in Spielgemeinschaften an, die Damen 40 stellt wieder eine eigene Mannschaft.

Die Leihe einer Abkehrmaschine von Albaching hat sich bestens bewährt und man denkt jetzt über eine eigene Anschaffung oder der Möglichkeit einer dauerhaften Leihe in Abstimmung mit Albaching nach.

Dank an die Trainer

Peter Selmeier bedankte sich bei der gesamten Vorstandschaft und allen Trainern für das gezeigte Engagement und

bei Willi Giesen, Markus Bernhard und Manfred Tomic für ihren überaus großen Arbeitseinsatz mit einem kleinen Geschenk. Uschi von Hören übernahm anschließend die Neuwahlen. Die Entlastung der Vorstandschaft erfolgte einstimmig. Alle bisherigen Vorstandsmitglieder wurden in ihren Ämtern bestätigt.

Abteilungsleiter Peter Selmeier, Kassierin Edith Selmeier, Sportwart Felix Albert, Jugendwart Zeno Mayerhofer, Beisitzer Andreas Weinberger, Felix Schwaiger und Christian Ulrich. Das Projekt „Reduktion des Trinkwasserverbrauchs für Tennisplätze durch Regenwasser“ wird gemäß einstimmigem Beschluss weiterverfolgt. Peter Selmeier betonte aber, dass dies nur mit tatkräftiger Unterstützung der Vorstandschaft durch die Mitglieder möglich sein wird.

Studio BARBARA Komorek
 Kreuzstr. 12 • 83544 Albaching • Tel: 08076-886090 • Fax: -886091
Medizinische Fußpflege - Beauty & Wellness

- **Fachfußpflege**
 - Med. Fußpflege
 - Diabetiker ("Der Diabetische Fuß")
- **Kosmetische Gesichtsbehandlung**
 - auch Spezialbehandlungen
- **Wellnessmassagen**

Mobile Fußpflege - Ich komme gerne zu Ihnen ins Haus

VILLA KUNTERBUNT

Für Sie mobil unterwegs



- Perfekte Frisuren für die ganze Familie
- Bequem bei Ihnen zuhause
- Ohne Wartezeiten
- Kompetent und zuverlässig

Termine unter 08076/889880 oder 0172/8657392

Ich freue mich auf Sie
 Ihre Friseurmeisterin Gabi Bodmeier





In einer feierlichen Zeremonie wurden im Gasthaus Hacklthal die Königsketten an den Schützengau Wasserburg-Haag übergeben. Foto: ri

Königsketten abgeben

Die Auflösung schreitet voran

Maitenbeth (ri) - Nach der Auflösung des Schützenvereins Waldwinkel Brand im Dezember letzten Jahres wurden jetzt im Rahmen der laufenden Liquidation die Königskette und die Jugendkönigskette an den Schützengau Wasserburg-Haag übergeben. Bei der feierlichen Übergabe im Gasthaus in Hacklthal waren sowohl Ehrenmitglieder als auch zahlreiche Vertreter aus dem Vorstand des Schützengaus und des ehemaligen Schützenvereins Waldwinkel Brand anwesend. Innerhalb des Schützengaus Wasserburg-Haag werden die beiden Königsketten für Auflageschützen und für die Jugend Verwendung finden. Der Gauschützenmeister Helmut Schwarzenböck betonte, dass es im Grunde ein trauriger Anlass sei, warum man heute hier zusammengekommen ist, weil die eigentliche Ursache die Auflösung eines langjährigen, traditionellen Schützenvereins ist. „Leider wird es aber nicht der letzte Schützenverein sein, der vor einer Auflösung steht, es werden leider in der

nächsten Zeit noch einige weitere folgen“ schilderte er sichtlich bedrückt! Anschließend beschrieb er detailliert wie im Schützengau die Idee der Übernahme der beiden Ketten geboren wurde und in stets harmonischen Gesprächen mit den Liquidatoren auch umgesetzt wurde.

Liquidator Hans Dapperger trug nochmal die Gründe für die Auflösung des Vereins Waldwinkel Brand vor, er dankte dem Schützengau für die jahrelange Verbundenheit und gute Zusammenarbeit und zeigte sich glücklich und zufrieden darüber, dass mit der Übergabe der Königsketten an den Schützengau der Schützenverein Waldwinkel Brand irgendwie weiterlebt und nicht in Vergessenheit gerät, sondern dort für immer eine bleibende Erinnerung geschaffen werden konnte. Als kleines Zeichen des Dankes und der Anerkennung überreichte Helmut Schwarzenböck jedem Vertreter des Schützenvereins Waldwinkel Brand eine Flasche Rotwein.



Mitglieder der Golden Kids und der Golden Teenies mit ihren gesponserten Rucksäcken und Trainingsjacken: Im Hintergrund links Sandra Ober von der Steuerberatung Ober und Thomas Posch von der Raiffeisenbank, rechts Leonhard und Andreas Rappolder von der Firma Fenster & Türen Rappolder. Foto: ri

Saisonabschluss der Garden

Letzter Auftritt in der Mehrzweckhalle

Maitenbeth (ri) - Der alljährliche Saisonabschluss der Maitenbether Faschingsgarden fand dieses Jahr traditionell wieder auf heimischer Bühne in der Mehrzweckhalle Maitenbeth statt. Die Tanzmäuse mit 29 Mädels im Vorschulalter bis zur 2. Klasse trainiert von Lisa Rappolder und Christina Ober begeisterten dabei mit dem Thema „Unterwasserwelt“. Die Golden Kids mit 32 Kindern zwischen der 3. Klasse und zwölf Jahren, trainiert von Sophia Weismüller, Marcella Reiter, Celina Jahn und mit Unterstützung von Tänzerinnen der Teenies hatten heuer das Thema „Mond & Sterne“ ausgewählt, perfekt einstu-

diert und vorgetragen. Die Golden Teenies mit 17 Mädels zwischen 13 und 18 Jahren, trainiert von Melanie Jaksch und Lisa Rappolder glänzten mit gekonnt und professionell vorgetragenen Gardetänzen mit dem Thema „Durch die Galaxie“. Außerdem durften sich die Golden Kids dieses Jahr über neue Rucksäcke freuen, gesponsert von der Raiffeisenbank Haag-Gars-Maitenbeth, der Steuerberatung Ober, Fenster & Türen Rappolder und der Schneider Steuerungstechnik GmbH. Die Golden Teenies wurden von der Raiffeisenbank Haag-Gars-Maitenbeth zusätzlich mit neuen Trainingsjacken ausgestattet.

WINZZ
DIE WEINSCHORLE
AUS ALBACHING

QUALITÄT
DIE MAN
SCHMECKT!
PRAKTISCH
IN DER 0,33L
FLASCHE

WINZZ.DE

ALLES AUS EINER HAND

Autorisierter Fachhändler

RAPPOLDER
FENSTER & TÜREN

www.rappolder-fenster-tueren.de • info@rappolder-fenster-tueren.de

- TREPPENANLAGEN
- BALKONE (Holz, Kunststoff)
- WINTERGÄRTEN (Holz, Holz-Alu, Kunststoff)
- ZÄUNE (Holz, Kunststoff)
- PARKETTBÖDEN
- HAUS- U. INNENTÜREN
- FENSTER (Holz, Holz-Alu, Kunststoff)
- GARAGENTORE
- INSEKTENSCHUTZ
- NEUBAU U. RENOVIERUNG
- ROLLO U. SONNENSCHUTZ
- INNENAUSBAU
- BERATUNG U. VERKAUF
- KUNDENDIENST

NUTZEN SIE DEN VORTEIL

BAUGESCHÄFT

Freiberger
GmbH
GRUBER

- Baupläne
- Hoch- u. Tiefbau
- Umbau/Sanierung
- Putz- u. Estricharbeiten
- Bauarbeiten aller Art
- Erdarbeiten

• Verleih von Baugeräten, Schalungen, Gerüste usw.

Tel.: 08071-3741 • Fax: 50286
Obersteppach 4b • 83533 Edling
www.bau-gruber.de

Frauen geben überwiegend den Ton an

Jahreshauptversammlung der Abteilung Fitness des FC Maitenbeth

Maitenbeth (ri) - Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Abteilung Fitness des FC Maitenbeth war nichts zu spüren von mittlerweile bei vielen Vereinen bestehenden Problemen mit der Altersstruktur und mit der Besetzung von Ämtern. „Aber auch wir sind natürlich immer auf der Suche nach geeigneten Übungsleitern/Hilfstrainern und Helfern bei Sonderaktionen“, betonte Abteilungsleiter Werner Jaksch mehrmals. Im Berichtsjahr 2024 konnte mit einem Plus von 59 neuen Mitgliedern die Mitgliederanzahl auf 711 gesteigert werden, davon sind 194 Kinder und Jugendliche. Bei 526 bzw. fast 74% weiblicher Mitglieder ist die Abteilung Fitness sehr frauenlastig.

Jede Menge Angebote

Die Abteilung Fitness bietet derzeit folgende permanente Sportangebote an: Kinderturnen mit Irm Hirt (20-25 Kinder), Eltern-Kind-Turnen mit Sabrina Degmayr und Ramona Achatz (15-25 Kinder), Garde „Tanzmäuse“ mit Lisa Rapolder und Christina Ober (29 Kinder) Garde „Golden Kids“ mit Marcella Reiter, Celina Jahn und Sophia Weißmüller (32 Kinder), Garde „Golden Teenies“ mit Melanie Jaksch und Lisa Rapolder (17 Jugendliche), Line Dance „Maiti Liners“ mit Edda Bühler und Nadine Neumaier (Drei Gruppen mit 36 Teilnehmerinnen), Step-Intervall mit Karin Ober-Jaksch, Julia Zoßeder und Franziska Schaberl, Fit am Mittwoch mit Karin Ober-

Jaksch (20 Teilnehmer), Winterfit mit Julia Zoßeder (10-15 Teilnehmer), Volleyball für Erwachsene und Jugendliche mit Marina Gartner, Ablegen Sportabzeichen mit Daniela Rapolder und Anna Barthmann und Badminton mit Markus Fröschl.

Rückkehr in die Mehrzweckhalle

Als Highlights für das vergangene Jahr nannte Werner Jaksch den Lauf10, an dem 26 Teilnehmer am Abschlusslauf teilgenommen haben, die Rückkehr in die Mehrzweckhalle nach dem Umbau, das erste Angebot eines Präventionskurses durch Julia Zoßeder (der auch über die Krankenkasse abgerechnet werden kann), einen von Sebastian Schiebl organisierter Rodelausflug, den Kinderfasching und den Saisonabschluss der Garden in der Mehrzweckhalle.

Einen besonderen Stellenwert in der Abteilung nehmen die unterschiedlichen Tanzgruppen und Garden ein, die natürlich in der Faschingszeit aber auch bei anderen Veranstaltungen im näheren Umkreis immer wieder zu Auftritten eingeladen werden.

Ein Plus in der Kasse

In der Kasse konnte für das Berichtsjahr insbesondere aufgrund von Spenden und Sondereinnahmen ein kleines Plus verbucht werden. „Ohne diese Sondereffekte würde es aber mit der Kasse schnell bergab gehen“, stellte



Die Abteilungsleitung von links: Renate Herbst, Julia Zoßeder, Werner Jaksch, Doris Hauner, Veronika Willnhammer, Sebastian Schiebl und Sandra Zenz. Es fehlen Veronika Westner und Ulrike Blabsreiter. Foto: ri

Werner Jaksch fest. Otto von Hören übernahm anschließend die Durchführung der Neuwahlen: Die Entlastung der Vorstandschaft erfolgte einstimmig.

Sebastian Schiebl ausgeschieden

Sebastian Schiebl hat sich nicht mehr zur Wahl in die neue Abteilungsleitung zur Verfügung gestellt und wurde mit einem kleinen Geschenk verabschiedet. Er wird aber weiterhin aktiv der Abteilung Fitness erhalten bleiben. Einstimmig zum Abteilungsleiter wurde Werner Jaksch wiedergewählt, seine Stellvertreterin wird Julia Zoßeder sein. Kassiererin bleibt Doris Hauner, Schriftführerin Renate Herbst. Unterstützt werden sie von den

Beisitzern Veronika Willnhammer, Veronika Westner, Sandra Zenz und Ulrike Blabsreiter. In seiner Vorschau auf das laufende Jahr ist neben den permanenten sportlichen Angeboten auch wieder ein Lauf10 geplant, zu dem die Vorbereitungen bereits laufen. Auch der Christkindlmarkt ist wieder in Planung. Aufgrund des enormen Aufwands ist man dazu aber noch auf der Suche nach Unterstützung aus anderen Abteilungen des FC Maitenbeth. Jaksch betonte die überaus große Bedeutung der Mehrzweckhalle für die Abteilung und das deren Auslastung langsam an die Grenzen stößt, weshalb man auf der Suche nach geeigneten anderen Alternativen ist, wo möglich.

BS Brigitte Schmidbauer
Berufsbekleidung

Berufsbekleidung

von A bis Z:

- Jacken, Westen & Bodywarmer
- T-Shirts, Poloshirts, Sweatshirts
- Hemden
- Caps & Mützen
- Präsente & Accessoires
- und vieles mehr

... mit Stickerei oder Druck.
Auch für Clubs & Vereine

📍 Fuchsthal 4 • 83544 Alpbaching
☎ +49 170 410 48 58
☎ +49 8076 885 79 81
✉ info@bschmidbauer.de

🌐 www.b-s-berufsbekleidung.de
📷 bs_berufsbekleidung



Sepp Kost
Maler- und Lackierermeister

dekorative
Wand- und Fassaden-
gestaltung

Sensauer Str. 2a • 85643 Tulling

Telefon 0 80 94 / 90 51 83 • Fax 0 80 94 / 9 04 90 77

www.malermeisterbetrieb-kost.de • sk@malermeisterbetrieb-kost.de

10. Moabether Starkbierfest mit viel Prominenz

Burmaläus und das Theater-Ensemble kannten keine Gnade

Maitenbeth (ri) - Vier Jahre lang konnten viele Maitenbether Gemeindebürger ihre Schandtaten verbergen, aber damit war es mit dem 10. Starkbierfest endgültig vorbei. Fastenprediger Burmaläus (Max Burwick) und das Theater-Ensemble deckten schonungslos auf, was in diesen Jahren alles angestellt wurde, keiner konnte sich sicher fühlen.

Moderator Lukas Fichtner begrüßte zunächst die über 500 Gäste in der vollbesetzten Mehrzweckhalle, insbesondere aber Landrat Max Heimerl mit Frau, den Landtagsabgeordneten Sascha Schnürer mit Gattin, den Bundestagsabgeordneten Stephan Mayer, Bürgermeister Thomas Stark mit seinem Gemeinderat, Pfarrer Pawel Idkowiak, Georg Lettl von der Brauerei Gut Forsting und Alois Unertl IV von der Brauerei Unertl Haag.

Anschließend führte Lukas Fichtner gewohnt souverän durch das Programm, bei dem es kaum Gelegenheit für eine Erholung der Lachmuskeln gab.

Die aus Funk und Fernsehen bekannten „Gschubstn“ haben schon mit ihrem ersten Auftritt mit stimmungsvoller Wirtshaus-Musik die Mehrzweckhalle in ein wahres Tollhaus verwandelt und die Be-



Alle Akteure und Ehrengäste des Starkbierfestes in Maitenbeth.

Fotos: ri

sucher zum Mitsingen, Schunkeln und Beifall klatschen animiert. Bürgermeister Thomas Stark sollte für den Bieranstich das nächste Mal vorher lieber ein entsprechendes Trainingslager besuchen, da gibt es mit Sicherheit noch Verbesserungspotential. Da der Bräustetter Sepp seit dem Renteneintritt mit Radl fahren, Spaziergehen und Handwerkerarbeiten für seine Töchter dermaßen ausgelastet ist, hat er das Schreiben des Theaterstückes an Jüngere abgegeben und Anna Gilnhammer hat dies mit Bravour

übernommen.

Willst du was Neues aus der Gerüchteküche erfahren oder loswerden, dann musst du die Maitenbether Informationsaustauschzentrale besuchen, die Bäckerei Daumoser.

Zwei Dorfratschn (Anna Gilnhammer und Michaela Ott) haben den ganzen Tag nichts anderes zu tun, als Leute auszurichten. Über allem aber steht Verkäuferin Sabine bzw. Sabrina (Sabrina Follath), sie weiß alles, sieht alles, hört alles und hat alles im Griff.

Vibrator) eingebaut werden soll und aktuell immer eine Krankenschwester (Steffi Bräustetter) mit dabei ist. Dazwischen taucht immer wieder Zotti (Jürgen Zott) mit seinem beeindruckenden Körper als Nummern Girl auf.

Die Parkplatznot während dem Gottesdienst ist genauso ein Thema, wie das 115ner-Brot, das angeblich die Potenz steigern soll oder nach welchen Kriterien ein idealer Mann ausgewählt wird. Maitenbeth ist überall nur mehr 2. Wahl. Der Dorfladen ist eine Außenstelle von Rechtmehring, der Wirt macht andauernd auf und zu und der neue 1/7-Pfarrer ist von Haag nur ausgeliehen.

Man streitet sich über das Aussehen des neuen und den zweideutigen Dialekt des alten Pfarrers. Gestört wird die ganze Unterhaltung immer wieder von lautem Rumpeln aus der darüberliegenden Arztpraxis, wo anscheinend der Dr. Hacker (Alex Köpernik) mit der Marianne seit ein paar Tagen „rumnoagt“.

Der Fritz Hotze regt sich darüber auf, dass ihm der Eberherr Peter zum wiederholten Mal sein Fahr-

Defibrillator nicht Vibrator

Dort erfährst du, warum der Pausenverkauf von Elke aus Rücksicht auf ihren Dieter in der Schule eingestellt wurde oder welche ungesunden Kauf- und Ess-Gewohnheiten Kinder (Valentina und Philomena Gilnhammer) nach der Schule an den Tag legen.

Hausfrauen erzählen sich, dass wegen drohender Überlastung insbesondere von älteren Teilnehmern beim Step-Aerobic in der Turnhalle ein Defibrillator (nicht

Versicherung & Finanzen
Alles aus einer Hand



Raiffeisenbank
Haag-Gars-Maitenbeth eG



Zimmer Raab

Schützen 16
85643 Steinhöring

Tel: 08094/283
Mobil: 0173 3840223
E-mail: thraab83@aol.com

- Bedachungen
- Innenausbau
- Altbausanierung
- Fassadenverkleidung
- Balkone

rad „unterm Orsch“ weggeklaut hat.

Anna Gilnhammer muss sich anhören, dass ihr verloren geglaubter Autoschlüssel von Ehemann Andi dort gefunden wurde, wo er hingehört, nämlich im Schloss.

Die Kraftwerke Haag haben angeblich die kostenfreien Ladestationen für E-Autos abgebaut, weil der hohe Stromverbrauch sie an den Rand des finanziellen Ruins gebracht hat und deshalb auch die kaputten Masten in Thal nicht mehr ersetzt werden konnten.

„G’hert Oschma zu Moabeth?“

Man spricht darüber, dass die Erschließungskosten Marsmeier immer noch nicht abgerechnet sind, ob Oschma eigentlich zu Maitenbeth gehört und ob der Wierer Chris für die Bereitstellung seines Grundstückes zum Aufstellen eines Blitzers Pacht verlangt.

Über eine vermeintliche Kinderleiche, die sich als Liebespuppe herausstellte wurde genauso angeregt diskutiert wie über den Verkauf der letzten Fichte nach Poing, um den Haushalt auszugleichen oder über die Ochsen auf



Bruder Burlamäus schenkte reinen Wein ein.



der Pfarrer-Wiesn, die man nicht füttern darf.

Mit tosendem Applaus wurde das Theater-Ensemble verabschiedet. Stefan Djermester hat dieses Jahr das Schreiben der Fastenpredigt von Hans Faltermaier übernommen. Fastenprediger Burmaläus ließ sich erst in einer Sänfte durch die ganze Mehrzweckhalle hereintragen und legte dann gleich gewohnt gestenreich und emotional richtig los.

Er betonte, dass heute in der Halle niemand vor ihm sicher sei und dass er seine Augen und Ohren überall hatte. „Heute wird es spektakulär“ meinte er

Akke Brummer musste sich anhören, wie er die Cannabis-Legalisierung durch die ehemalige Ampel-Regierung für den eigenen Anbau in seinem Wintergarten genutzt hat.

Chris Wierer wurde zunächst mit seinen angeblichen Bürgermeisterambitionen konfrontiert und dann mit dem Drama um eine erhaltene Anzeige wegen seiner angeblich nicht artgerechten Hasenhaltung und die Folgen daraus.

Die Schlechtmehringers haben sich ihr wenig nachbarschaftliches Verhalten bei einer Anfrage zu einer Spielverlegung des Lokalderbys wegen dem Starkbierfest anhören müssen.

„Wer saufen kann, der kann auch arbeiten“ damit hat Burmaläus

Philipp Leitner als Vertreter der Generation Z konfrontiert, der sich bei einem Saufgelage auf dem Ballermann ein bisschen übernommen hat und komplett fertig und zerstört zurückgekommen ist.

Die Stephie vom Friseursalon Hairlich ist nicht nur eine gute Friseurin und betreibt in ihrem Salon auch eine gutgehende Nachrichtenagentur, neuerdings wollte sie als drittes Standbein auch noch ein Taxiunternehmen aufmachen und spätnachts von München eine Horde Betrunkener abholen, ist damit aber völlig gescheitert.

Doch etwas überdimensioniert

Dass die Maitenbether Schule mit 6 Klassenzimmern, 11 Technikräumen und einer 400 KW Heizung völlig überdimensioniert geplant wurde hat Burmaläus genauso angeprangert wie das fehlende Ambiente in und um die Schule.

„Wer wirft seine Sex-Puppe einfach weg und lässt sie dann auch noch so liegen, dass die Polizei einschreiten muss. Wer war das? Schaut euch doch mal um?“ befragte Burmaläus das Publikum. Der letzte Sheriff von Maitenbeth, der Bichlmaier Fritz, wurde für seinen praxisbezogenen Heimat- und Sachkundeunterricht beim Erlegen eines Fuchses vor der Schule ausdrücklich gelobt.

Bis heute ist nicht bekannt, welches Paar sich auf den Balkon vom

Eberherr Christian im Pfarranger verirrt und dort sexuell vergnügt hat, es gibt aber Vermutungen, wer der nachaktive Maitenbether gewesen sein soll.

Ein besonderes Lob erhielt die Boschner Katharine mit ihrem Schankbua dem Albert dafür, dass sie es geschafft hat den Geist des Gasthauses Boschner lebendig zu halten.

Dass der Schiebl Rupert auf dem Heimweg mit dem Traktor vom Werkstatthof seinen Anhänger verloren und seine Bethl vergessen hat, ist seit dem Starkbierfest jetzt im ganzen Dorf bekannt.

Ein den meisten bekannter Trunkenbold bekam zu spüren, dass viele Häuser in der Broamösl-Siedlung Video überwacht werden, als er auf dem Heimweg von einem Zechgelage um 5 Uhr morgens oben ohne und wild grölend bei Minusgraden seine Notdurft verrichten musste.

Landrat Max Heimerl bekam einen Mülleimer überreicht, damit er nicht vergisst das Einstellen der Bauschuttentsorgung noch einmal zu überdenken.

Mit einem „Maitenbeth bleibt spannend! Passt auf euch auf, denn die Spione sind überall und denkt daran, ich komme wieder!“ verabschiedete sich Burmaläus unter tosendem Applaus.

Schluss war damit aber noch lange nicht, viele ließen den gelungenen Abend bei einem gemütlichen Ratsch oder an der Bar ausklingen.

AUCOTRONIC
Process Automation & Communication **SYSTEMS**

- Automatisierungslösungen
- Industrielle Kommunikation
- Prozessleittechnik
- Betriebsdatenerfassung
- Systembetreuung

Thomas Späth
Sommerstraße 8
83544 Albaching
Tel.: 08076-8550
Fax: 08076-8510
info@aucotronic.de

www.aucotronic.de



oder direkt:
0151/17 45 07 36

Schokolade, Nougat, Marzipan
und feinste süße Leckereien

100% Handarbeit, 100% Edelkakao,
beste Rohstoffe

-Ganzjährig in Ihrer Nähe erhältlich-
alle aktuellen Verkaufsstellen
und deren Öffnungszeiten finden
Sie auf meiner Homepage

www.madame-chocolat.de
madamechocolat26@googlemail.com

Viel passiert in all den Jahren

40 Jahre Gartenbauverein Maitenbeth

Maitenbeth (ri) - Die ersten Anfänge gehen wahrscheinlich bis 1932 zurück. Seitdem hat sich viel getan. Viele führten ihre Ämter über einen sehr langen Zeitraum aus. Ein Rückblick über die Geschehnisse.

Der Obst- und Gartenbauverein Maitenbeth wurde in seiner jetzigen Form am 3. Oktober 1985 gegründet. Aber die Anfänge gehen wahrscheinlich zurück bis ins Jahr 1932. Damals wurde anscheinend ein „Obstbauverein Maitenbeth/Haag“ gegründet. Der Vorstand war Josef Herneder, Kassier Lambert Riederer. Im selben Jahr wurde im März auch eine Dosenverschlussmaschine zum Preis von 113,80 Reichsmark angeschafft und im November eine fahrbare Baumspritze für 152,25 Reichsmark gekauft.

Keine Aufzeichnungen wegen 2. Weltkrieg

Vermutlich aufgrund des 2. Weltkrieges sind anschließend bis zum Jahr 1947 keinerlei Aufzeichnungen über die Vereinsgeschichte mehr vorhanden. 1947 hatte der Verein stattliche 94 Mitglieder. Vorstand war Johann Maier, 2. Vorstand Johann Huber, Schriftführer Sepp Faltermaier, Beisitzer Ludwig Rutzmoser, Johann Katterloher und Alois Reichl. 1948 wurde vom Landratsamt Wasserburg die Genehmigung zur

Ausübung der Tätigkeit als Obst- und Gartenbauverein erteilt und eingetragen. Das hatte zur Folge, dass innerhalb von vier Wochen ein Mitgliederverzeichnis hinterlegt werden musste mit Namen, Vornamen, Stand, Geburtsjahr, Wohnort und die politische Einstufung.

Immer zum 1. jeden Quartals mussten dann die Veränderungen der Mitgliederzahlen dem Landratsamt gemeldet werden. Damals gab es schon den „Praktischen Ratgeber für Obst- und Gartenbau“ und kostete je Quartal 0,75 Mark, 1954 waren es schon 1,44 Mark. Im Januar 1957 wurde eine Schlepper-Zapfwellen-Spritze angeschafft. 23 Mitglieder hatten sich damals bereit erklärt 15-20 Mark dafür beizusteuern.

Wiedergründungsversammlung

Von 1959-1974 leitete Nikolaus Grandl den Gartenbauverein. Die Mitgliederanzahl schrumpfte auf 82. Die Gebietsreform ab 1972 brachte die Vereinstätigkeit 1974 komplett zum Erliegen, der Verein zählte nur noch 62 Mitglie-

der. 1985 hat dann der damalige Bürgermeister Martin Stoiber die Wiedergründung des Obst- und Gartenbauvereins angestoßen.

Die Versammlung fand am 3. Oktober 1985 im Gasthaus Boschner unter der Leitung von Martin Stoiber und dem Kreisvorsitzenden Georg Huber statt. Anwesend waren auch Kreisfachberater Erwin Obermaier, Schriftführerin Irmgard Laske und Pater Ulrich vom Kloster Gars. Zu der Versammlung sind damals 45 interessierte Teilnehmer gekommen. Vorsitzender wurde Josef Grandl, 2. Vorsitzende Klara Hirt, Schriftführer Max Breitfeld, Kassier Anneliese Bräustetter, Rechnungsprüfer Josef Freiberger, Beisitzer Juliane Kirchmaier, Werner Barth und Hildegard Köpernik. Dem Verein traten 44 Gemeindebürger bei. Ein Ortsverband „Gartenbau und Landespflege“ war somit auch in Maitenbeth gegründet.

Gartenbau und Landespflege

Er sollte sich in Zukunft nicht nur mit Obst- und Gartenbau und Häuserschmuck befassen, sondern auch mit der Gestaltung örtlicher Grünanlagen, Baumbepflanzungen, den Anlagen rund um Schule, Kirche und Kindergarten. Der Mitgliedsbeitrag wurde auf

12 Mark festgelegt. Im Oktober 1986 wurde im Gasthaus Stangl in Marsmeier der erste große Blumenball mit dem bekannten Hansen-Quintett abgehalten. Im November fand eine gut besuchte Jahreshauptversammlung statt, die Mitgliederanzahl war mittlerweile von 44 auf 114 angestiegen. 1991 wurde eine neue Satzung einstimmig verabschiedet.

Vorsitz blieb unverändert

Die Besetzung der Vorstandschaft blieb nahezu unverändert, lediglich Peter Salomon hat Werner Barth als Beisitzer ersetzt. Die Mitgliederanzahl ist auf 174 gestiegen. Bei den Wahlen 1995 und 1999 wurden die beiden Vorsitzenden bestätigt. Als Schriftführer sind 1995 Ludwig Buchner und 1999 Gabi Bräustetter und als Beisitzer Ludwig Leitmannstetter und Ludwig Buchner hinzugekommen. 2003 wurde dann Josef Grandl nach 18 Jahren Vereinsführung verabschiedet. Neuer Vorsitzender wurde Udo Jaksch, 2. Vorsitzende Klara Hirt, Kassier Anneliese Bräustetter, Schriftführerin Gabi Bräustetter, Beisitzer Hildegard Köpernik, Thomas Stark, Dieter Bernert, Wolfgang Seidl und Ludwig Leitmannstetter. Die Mitgliederanzahl war 2005 auf 317 angestiegen. 2007 übernahm Thomas Stark die Leitung des Gartenbauvereins, ansonsten gab es wenig Änderungen in der Vorstandschaft. Als Thomas Stark das Bürgermeisteramt in Maitenbeth übernommen hatte, gab er den Vereinsvorsitz ab und Jakob Moser wurde zum Vorsitzenden gewählt.

38 Jahre als Kassier

Auch Anneliese Bräustetter stellte sich nach 38 Jahren für die Wahl zum Kassier nicht mehr zur Verfügung. Viele Mitglieder der jeweiligen Vorstandschaften haben ihre Ämter durchwegs über einen längeren Zeitraum ausgeübt und dadurch ist eine gewisse Kontinuität entstanden, die sich immer positiv auf das ganze Vereinsleben ausgewirkt hat. So waren Josef Grandl 18 Jahre Vorstand, Thomas Stark 16 Jahre, Klara Hirt 26 Jahre 2. Vorstand, Anneliese Bräustetter 38 Jahre Kassier, Gabi Bräustetter 20 Jahre Schriftführerin, Hildegard Köpernik 22 Jahre und Juliane Kirchmaier 18 Jahre Beisitzerin.

GeSERVICE

Dienstleistungen GmbH



Hausmeister Management

Technische Verwaltung | Objektbetreuung
Dachbegehungen | Reinigungsarbeiten
Winterdienst | Grünanlagenpflege

☎ 08071 / 48 29
☎ 08071 / 92 12 67

✉ mail@ge-service.de
🌐 www.ge-service.de

GeMoBau GmbH

Montage | Renovierung | Sanierung



Handwerker Dienstleistungen

Montagebau | Renovierung | Sanierung
Badsanierung | Fliesenarbeiten | Trockenbau
Innenausbau | Fenster und Türen

☎ 08071 / 48 29
☎ 08071 / 92 12 67

✉ mail@gemobau.gmbh
🌐 www.gemobau.gmbh

Allianz

Naturgewalten sind unberechenbar

Gegen die Folgen von Elementarschäden können Sie sich aber schützen. Wie Sie sich zumindest finanziell absichern, erfahren Sie bei uns.



Fritz Bachmeier

Generalvertretung der Allianz
Hohenlindener Str. 7c
83544 Alpbach
☎ 0 80 76 71 00
📠 01 71 2 73 71 16
✉ fritz.bachmeier@allianz.de

allianz-bachmeier.de

Hagenbusch vervollständigt die Vorstandschaft

Jahreshauptversammlung des VDK Ortsverbandes Maitenbeth/Rechtmehring

Maitenbeth (ri) - Selten herrschte bei einer Jahreshauptversammlung des VDK Ortsverbandes Maitenbeth/Rechtmehring ein so großer Andrang, wie dieses Jahr in der vollbesetzten Gaststube beim Wirt in Brandstätt. Der Ortsvorsitzende Dieter Bernert konnte dazu vom Kreisverband Mühldorf-Altötting auch die neue Kreisvorsitzende Rosina Maria von Rosennebeck, den stellvertretenden Kreisvorsitzenden Wolfgang Mikolajetz und die Geschäftsführerin des Sozialverbandes Teresa Fischer begrüßen.

Nach einer Gedenkminute für verstorbene Mitglieder informierte er die anwesenden Mitglieder darüber, dass dem Ortsverband aktuell 152 Mitglieder angehören, dass man im Berichtsjahr 2024 zu 15 Geburtstagen gratuliert hat und im Dezember eine Weihnachtsfeier stattgefunden hat. Ellen Gudrun Müller berichtete darüber, dass es in der Kasse wenig Bewegung gegeben hat und insgesamt ein kleines Minus verbucht werden musste.

Die Entlastung der Vorstandschaft durch Wolfgang Mikolajetz erfolgte einstimmig. Die Neuwahlen hat Teresa Fischer übernommen. 39 Stimmberechtigte haben für die nächsten vier Jahre folgende

Vorstandschaft gewählt. Ortsvorsitzender bleibt Dieter Bernert, seine Stellvertreterin Ellen Gudrun Müller, Schriftführerin Elke Bernert. Frauenvertreterin ist weiterhin Elke Bernert, ihre Stellvertreterin Isolde Wöhrmann. Erstmals seit vielen Jahren konnte mit Günter Hagenbusch auch wieder die Funktion des Schatzmeisters besetzt werden. Zu Beisitzern wurden Kurt Schrank und Isolde Wöhrmann gewählt. Die Funktion des Delegierten für die Kreisverbandswahl wird weiterhin Dieter Bernert ausüben.

5230 Beratungen im letzten Jahr

Die Kreisvorsitzende Rosina Maria von Rosennebeck stellte sich selbst und die Arbeit des Kreisverbandes kurz vor. Sie stellte fest, dass die Mitgliederzahlen beim VDK ständig zunehmen und appellierte an den Ortsverband die aktuell ausgesetzte Herbstversammlung in der Gemeinde wieder aufleben zu lassen. Teresa Fischer informiert darüber, dass allein im vergangenen Jahr 5230 Beratungsgespräche geführt wurden. Einem Vorschlag aus dem Publikum, ob man solche Beratungsgespräche nicht auch in Maitenbeth



Im Bild von links: Wolfgang Mikolajetz, Teresa Fischer, Maria Wörl, Kurt Schrank, Rosina Maria von Rosennebeck, Georg Kirchmaier, Herbert Unterhaslberger, Konrad Grassl, Isolde Wöhrmann, Georg Deuffhart, Rosa Achterling, Udo Jaksch, Max Wierer, Elke Bernert, Veronika Ott, Helene Stoiber, Dieter Bernert, Ellen Gudrun Müller und Günter Hagenbusch. Foto: ri

vorort anbieten könne, konnte sie aufgrund der aktuellen personellen Auslastung nicht zustimmen. Sie bot aber an, dass Beratungsgespräche auch jederzeit telefonisch geführt werden können. Für 20 Jahre Vereinszugehörigkeit wurden Konrad Grassl und Max Wierer geehrt, für 25 Jahre Mitgliedschaft Luise Gerstberger, Csilla Lingl, Andreas Dichtler, Georg Kirchmaier, Udo Jaksch,

Günther Kainz, Rosa Achterling, Helene Stoiber, Georg Deuffhart, Veronika Ott, Erika Baumgartner, Maria Wörl, Georg Ober, Herbert Unterhaslberger und Johann Zott. Für 10-jährige Ausübung eines Ehrenamtes wurden Elke Bernert, Dieter Bernert, Ellen Gudrun Müller und Kurt Schrank ausgezeichnet. Ein Ausflug ist derzeit nicht geplant, Vorschläge werden aber gerne entgegengenommen.

Ein Fan von Oldtimer-Treffen und Mercedes

Eine überaus große Anzahl von Trauergästen gab Albert Groth das letzte Geleit

Maitenbeth (ri) - Pater Jan Domaradzki SDB zelebrierte den Seelengottesdienst in der vollbesetzten Maitenbether Pfarrkirche für den im Alter von 73 Jahren verstorbenen Albert Groth. Eine überaus große Anzahl von Trauergästen gab ihm das letzte Geleit auf dem Weg zu seiner letzten Ruhestätte auf dem Maitenbether Gemeindefriedhof.

Umrahmt von Blaskapelle Albaching

Musikalisch umrahmt wurde die Beerdigung von der Blaskapelle Albaching. Albert Groth wurde am 14. August 1951 als einziges Kind von Karl und Maria Groth in Haag geboren. Die ersten beiden Lebensjahre hat er zusammen mit seinen Eltern beim Wimmer an der Straß gewohnt, anschließend sind sie in das Haus am heutigen Föhrenweg gezogen, wo er auch aufgewachsen ist und mit seinen

Freunden eine überaus glückliche Kindheit verbringen durfte. Nach dem Besuch der Schule in Maitenbeth hat er bei der Firma Unterhaslberger Tankwart gelernt und sich anschließend beim Kellnberger in Straß als Autohändler selbstständig gemacht. 1986 übernahm er dann die Agip-Tankstelle in Thal und war gleichzeitig weiterhin als Autohändler tätig.

Im Oktober 1977 heiratete er zunächst standesamtlich in Haag seine Ehefrau Ursula, im Juni 1980 kirchlich in der Stiftskirche in Altötting. Aus der Ehe gingen die Kinder Renate, Markus, Annemarie, Conny und Albert hervor. Die Enkelkinder Regina, Leon, Kilian, Vincent und Samuel trauern um ihren Großvater.

Albert Groth war immer ein überaus geselliger und neugieriger Mensch, hat gerne und viel geratscht und erzählt und war für jeden da, wenn man ihn brauchte, egal wozu. Er war ein selbstbe-

wusster Lebemensch, der gerne und viel gegessen hat, insbesondere bei Kuchen konnte er nicht widerstehen.

Konnte bei Kuchen nicht widerstehen

Er hatte immer schon eine große Vorliebe für schöne Autos, war leidenschaftlicher Mercedes-Fan und hat jedes Oldtimer-Treffen in der Umgebung besucht, oft auch zusammen mit seinen Enkeln. Gerne ist er auch zum Schwimmen an den Staudhamer See oder zum Rotter Auser gefahren. Er war Mitglied beim früheren Motorsportclub Maitenbeth, beim FC Maitenbeth und beim Schützenverein Fröhlicher Winkel Marsmeier. Beim FC Maitenbeth hat er in seiner Jugendzeit auch gerne Fußball gespielt. Bis auf ein paar kleinere Wehwechen war er eigentlich immer relativ gesund, lediglich eine Lungen-



krankheit machte ihm etwas zu schaffen. Sein Gesundheitszustand verschlechterte sich zuletzt aber immer mehr und er musste ins Kreiskrankenhaus Ebersberg eingeliefert werden, wo er nach kurzem Aufenthalt am 16. März auch verstarb.



Freuten sich über die Spende: (v.l.) Christoph Heidinger, Christian Gäßl (Vorstand der Bank), Anna Selmeier, Christoph Deufhart, Sophia Oberpichler, Kilian Schex (Veranstaltungstechnik) und Thomas Posch.

Freizeitkleidung für Feuerwehr

Spende von der Raiffeisenbank

Maitenbeth/Haag - Die Raiffeisenbank Haag-Gars-Maitenbeth eG freut sich, bekannt zu geben, dass sie die Freiwillige Feuerwehr Maitenbeth mit einer großzügigen Spende aus dem Gewinnsparen unterstützt hat. Die Mittel wurden für die Anschaffung von Freizeitkleidung, in Form von Jacken und Pullovern verwendet, die den Mitgliedern der Feuerwehr zur Verfügung gestellt werden. Die einheitliche Freizeitkleidung soll nicht nur den Teamgeist der Feuerwehrmitglieder stärken, sondern auch die Verbundenheit zu ihrem Ehrenamt fördern. „Die Freiwillige Feuerwehr ist ein wichtiger Bestandteil unserer Gemeinschaft und wir möchten sicherstellen, dass die Mitglieder

sich nicht nur in ihrer Einsatzkleidung, sondern auch in ihrer Freizeit als Teil eines starken Teams fühlen“, erklärt Christian Gäßl, Vorstand der Raiffeisenbank. Zusammen mit Schex Veranstaltungstechnik hat die Raiffeisenbank die Freiwillige Feuerwehr bei der Anschaffung unterstützt. Die Freiwillige Feuerwehr leistet einen unverzichtbaren Beitrag zur Sicherheit und dem Wohlbefinden der Gemeinde. Die Raiffeisenbank setzt sich weiterhin für die Unterstützung lokaler Initiativen und Organisationen ein und freut sich darauf, auch in Zukunft einen positiven Beitrag zur Gemeinschaft zu leisten.

Eva Kierner



HANS WIMMER

WIMMER

TEICH- UND LANDSCHAFTSBAU

DUNSERSTRASSE 3 · 83562 RECHTMEHRING
 MOBIL: 0175 20 65 391
 TELEFON: 08076 1497
 E-MAIL: INFO@WIMMER-TEICHE.DE
 WWW.WIMMER-TEICHE.DE



TEICHANLAGEN
 PFLASTERBAU
 RASENBAU
 GARTENPFLEGE
 TEICHPFLEGE

LAUF10!

Endlich fit!

In 10 Wochen für 10 Kilometer

Lauf10! ist in den Startlöchern

Bereits 25 Anmeldungen vorhanden

Maitenbeth (ri) - Auch dieses Jahr wird die Abteilung Fitness des FC Maitenbeth wieder einen Lauf10 austragen.

Dabei wird 10 Wochen lang in Gruppen unter professioneller Leitung Laufen oder Walken trainiert, mit dem Ziel am Ende 10 Kilometer am Stück zurücklegen zu können.

Trainingsbeginn ist am Dienstag, den 29. April um 18:30 Uhr vor der Alten Post. Trainiert wird jeweils nach einem gemeinsamen Warm-Up zweimal die Woche am Dienstag und am Donnerstag ab 19 Uhr. Der Abschlusslauf ist für Samstag, den 5. Juli in Maitenbeth geplant.

Es wird mit Sicherheit wieder die Lauf-Gruppen Anfänger, Wiedereinsteiger und Erfahrene geben.

Bei den Walkern ist man derzeit noch auf der Suche nach Unterstützung. Auch ein Fanartikel mit einem Lauf10-Logo wird wieder angeboten werden.

10 Trainer konnten bisher dafür gewonnen werden, die nicht nur sportliche Aufgaben zu bewältigen haben, sondern sich auch zusätzlich um das Warm-Up, die Organisation der Fanartikel, die Auswahl der Laufstrecken und die Abwicklung des Abschlusslaufes kümmern und dabei immer auch das Wetter im Auge behalten müssen.

Bereits jetzt haben sich 25 Teilnehmer für den Lauf10 angemeldet. Weitere Anmeldungen nimmt Julia Zoßeder telefonisch unter 0151 42525048 entgegen.

Gartengestaltung Achatz



Ihr Experte für Garten und Pool



Christoph Achatz, Am Leitenfeld 10, 83556 Griesstätt
www.gartengestaltung-achatz.de

Ich nehme mir Zeit für Sie und Ihr Pferd!



PFERDEPRAXIS DR. ZIERMANN

Albaching
Dr. Sandra Ziermann
 Fachtierärztin für Pferde
 Schulmedizin & Alternative Medizin
24 Stunden Notdienst:
 0152/59 50 51 64
www.pferdepraxis-ziermann.de



**ZIMMEREI
Fußstetter**

Zimmerei - Hallenbau - Asbestabbau

www.zimmerei-fussstetter.de
 83562 Freimehring - Dorfstr. 6/7
 Tel. 08076/376 - Fax 8576

10jähriges Vereinsjubiläum mit Fahnenweihe

Der Maibaumverein Maitenbeth versammelt sich in der Alten Post

Maitenbeth (ri) - Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Maibaumvereins Maitenbeth in der Alten Post konnte der 1. Vorstand Daniel Erber zahlreiche Mitglieder begrüßen, die alle auch in der Erwartung gekommen waren, um den neuesten Stand zu den Vorbereitungen des anstehenden 10jährigen Jubiläums mit Fahnenweihe zu erfahren.

„Wir sind ein eingeschworener Haufen von aktuell 110 Mitgliedern in allen Altersstufen, die alle auch bereit sind mit anzupacken, um in der Gemeinde das gesellschaftliche Leben mitzugestalten.“, stellte Daniel Erber fest. Schriftführerin Marianne Beranek konnte in ihrem Jahresbericht über zahlreiche Veranstaltungen berichten. Im April letzten Jahres unternahm man eine „Maibaumstüberltour“ nach Rott, Aßling und Aixing und es wurden die Maibaumfiguren montiert. Das traditionale Bergfeuer beim Kirchmaier in Niesberg im August musste wegen schlechtem Wetter um eine Woche verschoben werden, war dann aber bei herrlichem Wetter bestens besucht. Im Oktober hat man am Jubiläum des Schützenvereins Alpenblick Maitenbeth teilgenommen, ein Helferessen veranstaltet und eine Birnenpflückaktion in Hinblick auf das Brennen eines Jubiläumsschnapses durchgeführt.

Traditionelles Christbaumeinschalten

Im November hielt man das traditionelle Einschalten des Christbaums auf dem Rathausplatz ab und im Januar dieses Jahres wurde dann der Jubiläumsschnaps

gebrannt. Kassenwart Steffi Mück stellte in ihrem Kassenbericht detailliert alle Einnahmen und Ausgaben vor, insbesondere aber vom Bergfest, dem Einschalten des Christbaums und die bereits angefallenen Kosten für das Jubiläum. Der Reinerlös vom Einschalten des Christbaums in Höhe von 1800 Euro wurde an die Haunersche Kinderklinik gespendet und wurde im Journal des Haunerschen Kinderspitals auch dankend erwähnt. Insgesamt konnte sie ein kleines Plus in der Kasse ausweisen. Die Kassenprüfer Christine Keilhacker und Christian Stoiber bescheinigten eine einwandfreie Kassenführung. Die Entlastung der Vorstandschaft erfolgte einstimmig. Der Termin für das Einschalten des Christbaums wird dieses Jahr am Sonntag, 30. November sein.

Vorbereitungen 10jähriges Jubiläum

Anschließend stellte Daniel Erber den Status der Vorbereitungen für das 10jährige Jubiläum mit Fahnenweihe vor. Zur Unterstützung der Vorbereitungen wurden Daniel Beranek und Kilian Schex zusätzlich in das Planungsteam geholt. Alle Veranstaltungen finden auf dem Maitenbether Rathausplatz statt. Die neue Fahne soll noch im März fertiggestellt und geliefert werden.

Am 25. Juni findet an der Alten Post um 19:30 Uhr ein gemeinsames Anrillen der Festtage statt, bei dem die letzten offenen Punkte noch geklärt werden. Daniel Erber stellte die Aufstellungspläne für die einzelnen Festtage vor. Die Einladungen werden in den



Im Bild die langjährige Vorstandschaft des Maibaumvereins Maitenbeth von links: Alexander Köpernik, Patrick Stepanek, Marianne Beranek, Matthias Keilhacker, Stephanie Mück, Andreas Rappolder und Daniel Erber. Foto: ri

nächsten Tagen rausgehen. Er beschrieb den Weg des Festzuges und auch einen Plan B, wenn das Wetter nicht mitspielen sollte. Am 11. April ist eine Maibaumstüberltour als Werbetour für das Jubiläum geplant. Man wird beim Starkbierfest des FC Maitenbeth in einheitlicher Kleidung stark vertreten sein und sich auch an der Festwoche des Maibaumvereins und der Feuerwehr Albaching vom 12. bis 16. Juni beteiligen. Genaue Arbeitspläne für das Jubiläum werden noch erstellt. Eine Anregung aus dem Publikum zur Durchführung eines Maibaumdiebstahls stufte Daniel Erber angesichts der bereits hohen Aufwände für das Jubiläum nicht als Prior-Thema ein. Patrick Stepanek stellte die Möglichkeiten für die Anfertigung und den Erwerb von Vereinskleidung vor.

Möglichkeiten für Vereinskleidung

Interessenten können sich gerne bei ihm melden. Das Jubiläum

beginnt am Freitag, 11. Juli ab 18 Uhr mit einer Sommernachtsparty, bei dem eine Bier- und Weinbar, Barbetrieb mit Meterrüschern, eine Aperol-Strand-Bar und Streetfood (Burger&Pizza, Crepes, Kaffeebar) angeboten werden. Im Discozelt sorgt die Band „AUWÄH ZWICK“ für Unterhaltung. Am Samstag, den 12. Juli findet ab 15 Uhr ein Familientag mit Kinderdisco statt, bei dem Pizza, eine Hüpfburg, Kinderschminken, Kinder-Cocktails, Kaffee und Kuchen, Eis und vieles mehr angeboten werden, außerdem ist der Auftritt von Tanzgarden geplant.

Auftritt von Tanzgarden geplant

Am Festsonntag, 13. Juli wird ab 9:30 Uhr der Kirchenzug stattfinden, um 10 Uhr der Festgottesdienst mit Fahnenweihe, anschließend gemeinsamer Mittagstisch mit der Blaskapelle Isen. Es wird wieder eine Hüpfburg zur Verfügung stehen, sowie Kaffee und Kuchen und Barbetrieb angeboten werden.

Nachmittags werden Wettkämpfe im Wiangsongschneiden und Masskruagstemma stattfinden. Ausklingen wird das Fest am Montag, 14. Juli ab 18 Uhr mit einem Kesselfleischessen.



Benno Moser

Bagger-Arbeiten und LKW 7,5 t

Oedenau 1

83544 Albaching

Telefon 080 76 / 10 75

Mobil 0160 185 90 04



Kaltenecker
Blumenstüberl
Blumen für jeden Anlass

Lass den Frühling ins Haus

- Hochzeiten
- Blumendekorationen
- Raumbegrünung
- Trauerfloristik

Kalteneck, Schwalbenweg 4
Telefon 08076 / 8092
E-Mail johannedenharder@aol.com

Behörden / Öffentl. Einrichtungen

Rechtmehring

Gemeindeamt:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 499

Gemeindebücherei:

Di: 17:00 - 18:00 Uhr
So: 9:30 - 11:00 Uhr
Tel: 08076 - 8665

Wertstoffhof

Mi: 15:00 - 17:00 Uhr
Sa: 9:00 - 11:00 Uhr
Zusätzlich 1. März - 31. Nov.:
Fr: 16:00 - 18:00 Uhr

Pfarrverband

Pfarrbüro (Rechtmehring):

Mo, Fr.: 8:00 - 12:00 Uhr
Di: 14:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 214

Pfarrbüro Maitenbeth:

Di: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 16:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 447

Pfarrer Pawel Idkowiak (Haag):

Tel: 08072-8219

Gottesdienste:

Di: Rechtmehring 19:15 Uhr
Fr: Maitenbeth 19:15 Uhr
Sa: 19:30 (Wechsel Re/Mtb)
Juli - Dezember
So: Rechtmehring 8:45 Uhr
Maitenbeth 10:00 Uhr
Januar - Juni
So: Maitenbeth 8:45 Uhr
Rechtmehring 10:00 Uhr

Maitenbeth

Gemeindeamt:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Do: 13:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 9166-0

Bürgermeistersprechstunde:

Fr: 18:00 - 20:00 Uhr
Tel: 08076 - 9166-14

Nachbarschaftshilfe:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Tel: 08076 - 9166-19

Wertstoffhof:

Fr: 16:00 - 18:00 Uhr
Sa: 10:00 - 12:00 Uhr
März - November
Mi: 17:00 - 19:00 Uhr

Ärzte Dr. Stefanie und Simon Frey

Mo.-Do: 8:30 - 12:00 Uhr
Fr: 8:30 - 14:00 Uhr
Di. u. Mi: 17:00 - 19:00 Uhr
Tel.: 08076 - 1888

Evang. Gemeinde

Evangelisches Pfarramt Wbg:

Mo, Mi. Fr: 9:00 - 11:00 Uhr
Do: 15:00 - 17:00 Uhr
Tel.: 08071 - 8690

Gottesdienste Wasserburg:

So: 10:00 Uhr
(anschl. Kirchenkaffee)

Gottesdienste Gabersee:

Jeden 2 So: 10:00 Uhr
(s. Gemeindebrief / <https://www.wasserburg-evangelisch.de/>)

Albaching

Gemeindeamt Albaching:

Di: 8:30 - 11:30 Uhr
Do: 14:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08076 - 9355

Bürgermeistersprechstunde:

Do: 16:00 - 18:00 Uhr
08076 - 9355
und nach tel. Vereinbarung

Pfarrbücherei:

Di: 16:00 - 18:00 Uhr
So: 09:30 - 11:00 Uhr
Tel: 08076 - 8892270

Wertstoffhof

1. April - 31. Oktober:
Do & Fr: 17:00 - 19:00 Uhr
Sa: 10:00 - 13:00 Uhr
1. November - 31. März:
Do & Fr: 16:00 - 18:00 Uhr
Sa: 10:00 - 13:00 Uhr
Tel: 08076 - 8879900

Pfarrbüro Albaching:

Di: 8:30 - 10:00 Uhr
17:00 - 19:00 Uhr
Tel: 08076 - 240

Sprechzeit Pfarrer Huber:

Di: 18:00 - 18:45 Uhr

Arzt Dr. med. Irene Rauen:

Mo, Do: 8:00 - 12:00 Uhr
16:00 - 19:00 Uhr
Di, Fr: 8:00 - 12:00 Uhr

Arzt Dr. med. Peter Rauen:

Mo: 8:00 - 12:00 Uhr
16:00 - 19:00 Uhr
Di: 15:00 - 18:00 Uhr
Mi-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Fr: 15:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08076 - 9604

Gemeindeamt Pfaffing:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
Mo: 14:00 - 18:00 Uhr
1. Mo. im Monat 14:00 - 19:00 Uhr
Tel: 08076 - 9198-0

Gottesdienste St. Nikolaus:

Di: 19:00 Uhr
So: (ungerade KW) 10:30 Uhr
(gerade KW) 9:00 Uhr
KW = Kalenderwoche



Blutspendetermine des BRK

Eine Terminreservierung ist empfehlenswert:

<https://www.blutspendedienst.com>

Do. 24. April - Wasserburg

Badria-Halle, Alkorstr. 14
15:30 - 20:30 Uhr

Fr. 25. April - Haag

Bürgersaal, Münchener Str. 36
15:30 - 20:30 Uhr

Mi. 7. Mai - Ebersberg

Do. 8. Mai - Ebersberg
BRK-Haus, Zur Gass 5
15:00 - 20:00 Uhr

Geschäfte und Firmen

Bachmeier, Allianz:

Mo-Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
13:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08076 - 7100

Barth, Hofladen mit Selbstbedienung, Grasweg / Albaching:

durchgehend geöffnet
Tel: 08076 - 8893475

Daumoser Bäckerei, Albaching:

Mo-Fr: 6:30 - 18:00 Uhr
Sa: 6:30 - 12:30 Uhr
Tel: 08076 - 7263

Daumoser / EDEKA, Post, Lotto-Annahmestelle, Albaching:

(Post und Lotto schließen
30 Minuten früher)
Mo-Fr: 7:30 - 18:00 Uhr
Sa: 7:00 - 12:30 Uhr
Tel: 08076 - 7263

Daumoser Bäckerei, Maitenbeth:

Mo-Fr: 6:00 - 13:00 Uhr
Sa: 7:00 - 12:00 Uhr
So: 8:00 - 11:00 Uhr
Tel: 08076 - 1556

Daumoser Bäckerei, Rechtmehring:

Mo-Fr: 6:00 - 18:00 Uhr
Sa: 6:00 - 12:30 Uhr
So: 7:30 - 10:30 Uhr
Mittagsmenü:
Mo-Do 11:00-13:00 Uhr
Tel: 08076 - 269

Raab EDEKA, Rechtmehring:

Mo-Fr: 6:30 - 18:00 Uhr
Sa: 6:30 - 12:30 Uhr
Tel: 08076 - 277

Edenharder Blumen, Kalteneck:

Di, Do, Fr: 8:00 - 12:00 Uhr
14:00 - 18:00 Uhr
Mi: 8:00 - 12:00 Uhr
Sa: 8:00 - 13:00 Uhr
Tel: 08076 - 8092

Friesinger, Geflügel / reg. Prod.:

Nach telefonischer Vereinbarung
Tel: 08076 - 8282

Wirtshaus Kalteneck:

Do-Sa: 11:00 - 23:00 Uhr
So: 10:00 - 23:00 Uhr
Tel: 08076 - 255

Gasthof Forsting:

Wiedereröffnung am 9. Februar
Reservierung unter 08094 - 90970

Grabl, Geflügel:

Futtermittel und Zubehör
Mo-Fr: telefonische Vereinbarung
Tel: 08076 - 8856884

Orthopädische Schuhtechnik

Kieswimmer & Schmitz:

Mo-Fr: Edling 8:00 - 12:00 Uhr
Mo, Di, Do, Fr: 14:00 - 18:00 Uhr
Tel: 08071 - 93163

Mo-Fr: Wasserb. 8:00 - 12:00 Uhr

Mo: 13:00 - 18:00 Uhr
Di-Do: 13:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08071 - 93166

MNC-Tec GmbH:

Mo-Fr: 8:30 - 12:00 Uhr
Mo-Do: 13:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08076 - 889980

Oettl, Kfz-Werkstätte:

Mo-Fr: 7:30 - 12:00 Uhr
Mo-Do: 13:00 - 17:00 Uhr
Tel: 08076 - 225

Pizzeria Roma (Kreuzwirt):

Di bis So: 17:00 - 21:00 Uhr,
So: 11:00 - 14:00 Uhr
17:00 - 21:00 Uhr

nur Abholung

Tel: 08076 - 8891937

RSA-Bank, Geschäftsstellen

Albaching und Rechtmehring:

Mo, Di, Fr: 8:00 - 12:15 Uhr
13:30 - 16:30 Uhr
Mi: 8:00 - 12:15 Uhr
Do: 8:00 - 12:15 Uhr
13:30 - 19:00 Uhr
Tel. Albaching: 08076 - 256
Tel. Rechtmehring: 08076 - 91800

Wachsstüberl Rechtmehring

Nur nach Vereinbarung
Tel. 08076 - 8313
E-Mail: kerzen-bauer@outlook.de

Nb-Flohmarkt

Der kostenlose Service!
Schicken Sie ihre Anzeige an:
redaktion@nasenbach.de

Suche

Suche Garage oder Lagerplatz,
für Markisen und Material. Mög-
lichst in der Nähe von Berg oder
Albaching.

Sonnenschutz Guder

Tel. 0176-20692165

Verkaufe

Ölgemälde vom Katharina Schött-
ler 70 x 60 cm 45 Euro VB, Holz-
figur (links) ca 55 cm 49 Euro VB
und Holzfigur 40 cm 45 Euro VB

Tel: 08076 / 8458

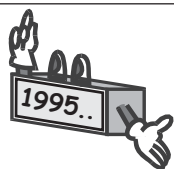


Wissenswertes

Die Geschichte des Führerscheins

Ab April 2025 gibt es einige Änderungen bei der theoretischen Führerscheinprüfung. Die Fahranfänger müssen sich auf rund 64 neue, überarbeitete Fragen einstellen. Die Geschichte des Führerscheins ist eng mit der Entwicklung des Kraftfahrzeugs und der Massenmobilität verbunden. Ende des 19. Jahrhunderts waren es lediglich einzelne Fahrzeuge, die sich auf den Straßen bewegten. Hier begannen die Behörden bereits von den Straßenverkehrsteilnehmern eine Prüfung zur Fahrbefähigung zu verlangen. Die erste offizielle Fahrerlaubnis in Deutschland wurde im Jahr 1888 für Carl Benz, den Erfinder des Automobils, ausgestellt. Die erste private Fahrschule, damals Autolenkerschule genannt, wurde 1904 in Aschaffenburg eröffnet. Der Unterricht und die Prüfung hatten mehr mit Mechanik und der Funktion des Automobils zu tun, als mit Verkehrsregeln und Vorschriften. Unterteilung in Theorie und Praxis gab es noch nicht. Das Reichsgesetz über den Verkehr mit Kraftfahrzeugen vom 3. Mai 1909 brachte erstmals eine einheitliche rechtsverbindliche Regelung für das gesamte Deutsche Reich. In dieser ersten Reichs-Straßenverkehrsordnung (heute StVO) wurden die Verkehrsregeln definiert und die Höchstgeschwindigkeit für alle Fahrzeuge auf 15 km/h begrenzt. Ebenfalls schon seit dieser Zeit gilt die Regelung, dass ein Kraftfahrzeug erst von Personen über achtzehn Jahren gelenkt werden darf. Dieses Gesetz war auch die Geburtsstunde des Führerscheins, der noch heute auf diesen Regelungen basiert. Auch die einzelnen Fahrerlaubnisklassen und Prüfungsvorschriften wurden festgelegt. In wesentlichen Teilen blieben die Regeln gültig, bis zur Einführung der EU-Fahrerlaubnisverordnung 1999. Wie so vieles, war das Führen eines Kraftfahrzeugs zu Beginn nur den Männern vorbehalten. Die erste Frau erwarb 1909 in Deutschland den Führerschein. Aber erst seit 1958 dürfen sich Frauen unabhängig vom Einverständnis ihres Ehemanns oder Vaters in Fahrschulen anmelden.

(ju)



Nasembach-Chronik

Was war los vor 30, 20 und 10 Jahren?



April 1995:

Ostereierschießen: Mit 650 ausgegebenen Eiern und 147 registrierten Starts war das Ostereierschießen der Schützen gleich beim ersten Mal ein toller Erfolg. Den Geschenkkorb für die Meistbeteiligung konnte Vorstand Franz Konrad für den Nasembach-Verein von Schützenmeister Gust Seidinger entgegennehmen (siehe Foto), die Teilerwertung gewannen Maria Deuschl und Veronika Sanftl.

Volle Halle für „Neues Leben“: Die achtzehnköpfige Rhythmusgruppe „Neues Leben“ gab zum zweiten Mal ein Konzert in der Alpicha-Halle. Rund 350 Besucher waren begeistert.

Neuer Maibaum: Der neue Maibaum kommt aus dem Schulwald und wurde in Stetten aufbewahrt. 20 neue Taferl wurden erstellt, der Festausschuss bestand aus Hans Karl, Anton Mayer und Günter Ganslmeier.



April 2005:

Neuer Vorstand: Bei der Hauptversammlung des SVA wird Günter Ganslmeier zum ersten Vorstand gewählt und löst damit Christian Huber ab. Im Amt bleiben Sepp Ganslmeier als zweiter Vorstand und Kassier Christian Fleidl, neuer Schriftführer wird Martin Ziel (siehe Foto).

Tabellenführer: Nach einem 1:0-Sieg in Maitenbeth (der wegen Personalmangel mit nur zehn Spielern errungen wurde) steht die Zweite Fußballmannschaft des SVA auf Platz Eins der Tabelle in der C-Klasse 2.

Für „Deutsche“ qualifiziert: Nach dem 3. Platz bei der oberbayerischen Meisterschaft kam die 4er-Formation der Kunstradmädchen der Soli Albaching auch bei der bayerischen Meisterschaft am 16. April in Elsenfeld auf den dritten Platz. Der Lohn: Die Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft in Köln.



April 2015:

Zweite Krippengruppe: Der Gemeinderat stimmt im April der Einrichtung einer zweiten Krippengruppe und der Einstellung einer Integrationskraft zu.

Jubel um Gold und Silber: Am 7. April feierten mehrere hundert Gäste in der Alpicha-Halle die Albachinger Biathletin Franziska Preuß. Sie wurde im finnischen Kontiolahti Weltmeisterin mit der Staffel und gewann Silber im Massenstart. Zu Gast war mit Fritz Fischer auch ein Förderer der ersten Stunde. Das Podiumsgespräch mit Franzi führte Fanclub-Vorstand Martin Ziel (siehe Foto).

Neue Abteilung: Bei der Hauptversammlung des SVA verweist Vorstand Ganslmeier auf 582 Mitglieder. Der vormalige Radsportverein RSV mit zwölf Mitgliedern hat sich im Laufe des letzten Jahres als neue Abteilung eingegliedert. (fk)



BUCHTIPP

Pfarrbücherei Albaching

Öffnungszeiten:

Di: 16 - 18 und So: 9:30 - 11 Uhr
Tel. 080 76 - 889 22 70



„Da Donbeck“: Mit Optimismus in die Festwoche

Der Steckbrief:

Vorname, Name:	Christian Seidinger
Spitzname:	Chris oder „Donbeck“ (Hausname des Seidinger-Hofs in Thal)
Alter:	30 Jahre
Wohnort:	Thal, Gemeinde Albaching
Geburtsort:	Wasserburg am Inn
Beruf:	Landwirt
Sternzeichen:	Wassermann
Augenfarbe:	blau-grün
Schuhgröße:	42

Persönliches:

Lieblingsspeise:	Grillfleisch mit Pommes
Lieblingsgetränk:	Forstinger Bier
Lieblingskleidung:	beim Arbeiten eine einfache kurze Hose und sonst eine Lederhose bzw. Tracht
Lieblingofilm:	Wer früher stirbt ist länger tot
Lieblingswirtschaft:	Gasthof Forsting
Hobbies:	Bergwandern, da komme ich aber selten dazu



„Da Donbeck“: Christian Seidinger aus Thal.

Foto: privat

Das Gespräch:

Nb: Was war dein Traumberuf als Kind?

Christian: Ich wollte eigentlich als Kind schon Landwirt werden. Wenn das nichts geworden wäre, dann hätte ich ein Handwerk wie z.B. Zimmerer gelernt.

Welche Erinnerungen hast du an deine Schulzeit?

Insgesamt hatte ich eine lustige Schulzeit, wir haben auch einige Streiche gemacht. Ich weiß auf jeden Fall, dass ich viele Dinge in der Realschule gelernt habe, die ich später in der Berufsausbildung und der Meisterschule gut gebrauchen konnte.

Du hast dann auch eine Zeit lang in Neuseeland gearbeitet. Wie kam es dazu?

Ich habe nach der Berufsausbildung ein Arbeitsvisum bekommen und dann ein halbes Jahr bei einer Landwirtsfamilie an der Westküste gelebt und mitgearbeitet. Dort ist die Milchwirtschaft ein sehr wichtiger Wirtschaftszweig und genießt ein entsprechend hohes Ansehen. Die Bedingungen sind

allerdings ganz anders. Wir hatten dort eine Ganzjahresweide, es gab keinen Frost und ein Stall ist nicht nötig.

Was machst du in deinem Beruf den ganzen Tag?

Die tägliche Stallarbeit steht mit fünf bis sechs Stunden fest. Der Rest ist dann von der Jahreszeit und dem Wetter abhängig. Im Sommer gibt es viel Feldarbeit und im Winter z.B. die Waldarbeit. Und wenn ich Zeit habe, dann helfe ich manchmal auf Baustellen aus.

Was wünschst du dir für deinen Wohnort am meisten?

Dass wir weiterhin eine so gute Nachbarschaft pflegen und dass wir in Thal einen Burschenverein gründen;-) Das mit dem Burschenverein ist natürlich nicht wirklich ernst gemeint. Mir gefällt es in unserer ländlichen Region sehr gut, wir leben (fast) da, wo viele andere Leute Urlaub machen. Außerdem mag ich es sehr gerne, wenn man in der Umgebung unterwegs ist und viele Bekannte trifft.

Was würdest du machen, wenn du ein Jahr Urlaub hättest?

Ein Jahr Urlaub möchte ich eigentlich gar nicht haben. Mir sind Wochenendausflüge lieber. Oder ein schönes Feierabendbier am Grill, das ist mir lieber als eine einsame Insel.

Was würdest du machen, wenn du drei Tage Bundeskanzler wärst?

Das ist schwierig. Ich würde mich auf jeden Fall um Frieden und gute Handelsbeziehungen bemühen und die regionale Wirtschaft fördern.

Was magst du überhaupt nicht?

Cuba-Libre mit Limetten und wenn ich merke, dass mich Leute angelogen haben.

Hast du einen Witz parat?

Witze kann ich mir leider nicht so gut merken. Was mir aber auch sehr gut gefällt, das sind diese Sprüche von Karl Valentin. Zum Beispiel: „Leid versaufts ned eicha Geld, kaffts liaba Bier dafür!“

Wobei kommst du ins Schwärmen?

Wenn man auf irgendwas länger hinarbeitet und dann geht der Plan auf und das Endprodukt passt. Zum Beispiel in der Landwirtschaft, wenn man die Lage gut eingeschätzt und die Arbeit richtig eingeteilt hat. Wenn man dann danach sagen kann, man hat alles richtig gemacht, das ist ein schönes Gefühl.

Könntest du dir vorstellen, in einer anderen Zeit zu leben?

Interessant wäre die Zeit, als die ersten Bulldogs in der Landwirtschaft aufgekommen sind. Bei diesem technischen Wandel wäre ich gerne dabeigewesen. Oder bei der 1200-Jahr-Feier von Albaching im Jahr 2008. Damals war ich erst 13 Jahre alt und habe viele Sachen gar nicht so mitbekommen.

Wie bist du Festleiter für die bevorstehende Festwoche geworden?

Ich bin ja sowohl bei der Feuerwehr als auch bei den Maibaumfreunden in der Vorstandschaft. Nach einigen Festausschusssitzungen war klar, dass wir einen Festleiter brauchen. Ich habe es mir dann zugetraut, weil eine sehr gute Truppe mit vielen unterschiedlichen Stärken hinter mir steht. Auch außerhalb vom Festausschuss und den beiden Vereinen kann man viele Leute fragen und es sind alle sehr hilfsbereit und engagiert.

Was wünschst du dir für die Zukunft?

Ich möchte mich mit viel Optimismus in die Festwoche gehen und wünsche mir, dass alle gut zusammenhelfen, dass alles gut geht und das Wetter passt.

*Vielen Dank für das Gespräch!
Franz Konrad*

**Geflügel, Eier,
Honig & mehr**

Friesinger
GEFLÜGELHOF

Schacha 3, 83544 Albaching
Telefon: 08076 8282
www.friesingerhof.de

Abholtermine Müll & Papier

- in Albaching -

Müllabfuhr

Do, 10. April
Fr, 25. April
Mi, 30. April Problemüll
Do, 8. Mai

Papier „chiemgau recyc.“

Di, 29.04.25

Inserenten- verzeichnis

Aucotronic Systems GmbH	27
Bachmeier, Allianz	28
Bäckerei Daumoser GmbH	10
Bankhaus RSA	17
Bauer, Kerzen	17
Baugeschäft Freiburger	24
Birkmaier, Elektro	15
Edenharder, Blumenstüberl	31
Egger, Spenglerei	20
Eggerl, Fahrschule	7
Fenster Rappolder	24
Fliesen Lipp	20
Forsting, Brauerei	3
Friesinger, Geflügel & Honig	34
Fußstetter, Zimmerei	30
Ganslmeier, Schreinerei	9
Gartengestaltung Achatz	30
Gasthaus Flecklhäusl	17
Gasthaus Kalteneck	15
Ge-Service-Dienstleistungen	28
Grandl, Heizung - Sanitär	8
Guder Sonnenschutz	14
Hanslmeier & Bachmeier, Fenster	7
Kieswimmer&Schmitz,	13
orth. Schuhtechnik	23
Komorek, Fußpflege	4
Krieger Landhandel	27
Malermmeister Kitzeder	16
Malermmeisterbetrieb Kost	25
MBM Forsting	22
Mehring Autoschmiede	16
Moser, Baggerbetrieb	31
MS Objektdienste	3
Oetl, Landmaschinen & Kfz	12
Physio	6
Pizzeria ROMA	12
Raab, Zimmerei	26
Rbk Haag-Gars-Maitenbeth eG	9
Sanftl, Bautechnik	24
SAS, Veranstaltungen	35
Scheffthaler, Montage	21
Schmid, Landtechnik	25
Schmidbauer, Berufsbekleidung	12
Seidinger, Schreinerei	8
Seidinger, Wildspezialitäten	14
Sewald Hans-Jörg Statik	13
sonnenklar Reisebüro	11
Spötzl, Heizöl	23
Stiftung Attl	10
Trauerbegleitung Wagensooner	30
Villa Kunterbunt	30
Wimmer, Getränke	30
Wimmer, Landschaftsbau	30
Ziermann Pferdepraxis	30



Albaching

April

- Fr. 4.04. Kreuzweg gestaltet von der MMC, Kirche, 15 Uhr
So. 13.04. Ostereierschießen, Schützen, Kalteneck, 10 Uhr
Palmsonntag (Osterkerzenverkauf d. KLJB nach GD), Kirche, 10:30 Uhr
Fr. 18.04. Karfreitagsliturgie, Pfarrei, Kirche, 9 Uhr
Steckerlfischessen, SVA-F, Sportheim, 14:30 Uhr
Sa. 19.04. Osternacht (Osterkerzenverkauf d. KLJB nach GD), Pfarrei, Kirche, 21 Uhr
So. 20.04. Kinderkirche mit Speisensegnung, Pfarrei, Kirche, 9:30 Uhr
Mo. 21.04. Ostermontags GD, Pfarrei, Kirche, 9 Uhr
Do. 24.04. Erster Treff Lauf10! Aktion, SVA, Sportheim, 19 Uhr
Fr. 25.04. Filmabend (mit Cocktails und Snacks), kfd, Bürgersaal, 19:30 Uhr
Sa. 26.04. Wallfahrt nach Tunttenhausen (ab Kronau), Pfarrei, Kronau, 8 Uhr

Mai

- Do. 1.05. Mainandacht des Pfarrverbands, Pfarrei, Kirche, 19 Uhr
Maibaumaufstellen (wo auch immer :-), Maibaumfreunde
Sa. 3.05. Wallfahrt nach AÖ (GD um 17 Uhr), Pfarrei, Maibaum, 5:30 Uhr
Di. 6.05. Jahresmesse mit Präses (18:30 Rosenkranz), MMC, Kirche, 19 Uhr
So. 11.05. Erstkommunion (19 Uhr Dankandacht), Pfarrei, Kirche, 10:30 Uhr
Sa. 17.05. Frühlingmarkt (Pflanzentausch), OGV, Gemeinderaum, 14 Uhr
So. 18.05. Maiandacht anschl. Maibowle im Bürgersaal, kfd, Kirche, 19 Uhr
Mi. 21.05. Maiandacht, KLJB, 19 Uhr
Mi. 28.05. Bittgang nach Ebrach, Pfarrei



Rechtmehring

April

- Mi. 9.04. Treffen der Vereinsvorstände, 20 Uhr
Fr. 11.04. Jahreshauptversammlung, SC 66 Rechtmehring, Sportheim, 19:30 Uhr
Fr. 18.04. Kinderkreuzweg nach Maria Hochhaus, Pfarrei, Parkplatz Drax Mühle, 10 Uhr
So. 27.04. Georgifest und Georgiritt, Reit, 10 Uhr

Mai

- Do. 1.05. Maiandacht, Kath. Frauengruppe, Pfarrheim, 8:45 Uhr
Sa. 3.05. Fußwallfahrt nach AÖ, Pfarrei, Postwirt-Parkplatz, 5:40 Uhr
Wallfahrt nach AÖ (GD um 17 Uhr), Pfarrei, Parkplatz Postwirt, 5:40 Uhr
So. 11.05. Erstkommunion, Pfarrei, Kirche, 10 Uhr
Do. 29.05. Grillfeier, FFW, Feuerwehrhaus, 11 Uhr



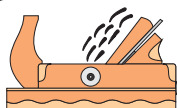
Maitenbeth

April

- Fr. 4.04. Endschießen Königsproklamation, Alpenblick Schützen, Boschner, 18:30 Uhr
Mi. 9.04. Radi Essen, Alte Post, 19:30 Uhr
Fr. 11.04. Sauessen, Alpenblick Schützen, Boschner
Sa. 12.04. Jahreshauptversammlung, FFW
So. 27.04. Georgifest, Reit, 10 Uhr
Di. 29.04. Trainingsbeginn Lauf10!, FCM, Alte Post, 18:30 Uhr

Mai

- So. 4.05. Erstkommunion, Pfarrei, Kirche, 10 Uhr
Do. 22.05. Maiandacht, Pfarrei, Kirche, 19:15 Uhr
Fr. 23.05. Grillfest, Hubertus Schützen, Brandstätt, 19 Uhr
Mo. 26.05. Kesselfleischessen, 19 Uhr



Franz Scheffthaler

- Hackschnitzelbunker
- Pelletsbunker
- Reparaturdienst
- Decken und Böden
- Bauelemente (Fenster, Türen)
- Wintergärten
- Rolläden
- Beschattungssysteme
- Insektenschutz

Steinweger Str. 4a
83562 Rechtmehring / Hart
info@scheffthaler-montage.de

Tel: 0 80 76 / 94 56
Mobil: 0162 / 248 97 39
Fax: 0 80 76 / 88 83 18



KATZBACH'S HELDEN

BAU- UND MÖBELSCHREINEREI

DIPL. ING. (FH)

BERNHARD SEIDINGER

Werkstatt: Rosenheimer Str. 12
83556 Griesstätt

★
Fernsprecher: 08039 - 46 10
0171 - 62 82 027

Fernschreiber: 08039 - 90 82 22

★
e-post: Herz_aus_Holz@yahoo.de

Im Rahmen der Strategie „Make Gröben great again“:

Der Weiher heißt jetzt „Golf von Gröben“

Bürgermeister Schreyer ließ sich von den USA inspirieren

Albaching (fk) - Eigentlich wollte Rudi Schreyer diese Aktion ja bereits an seinem ersten Tag als Albachinger Bürgermeister machen. Aber wegen vieler anderer Aufgaben ist der Bürgermeister erst jetzt dazu gekommen.

Per Dekret hat das Albachinger Gemeindeoberhaupt kürzlich verfügt, dass das früher als Gröbener Weiher bekannte Gewässer ab sofort „Golf von Gröben“ genannt werden soll.

Dekret mit sofortiger Wirkung

Der Grund dafür liegt auf der Hand, so Schreyer: Aufgrund seiner Größe und der gewaltigen Wassermasse hat der Golf von Gröben großen Einfluss auf die klimatischen Bedingungen im Albachinger Gemeindegebiet. Und in Zukunft soll er noch wichtiger werden und deshalb auch wachsen, so Schreyer. Geplant ist eine Verviereinhalbung der Golf-Grundfläche ein Tiefenaus-
hub auf das Zwanzigfache einer



Der „Golf von Gröben“ soll vergrößert werden und bei Dürrephasen die Wasserversorgung sicherstellen. Foto: Konrad

durchschnittlichen Golfschlägerlänge. Die dann enthaltene Wassermenge soll im Verbund mit dem Wasser der Mittbach-Gruppe die Wasserversorgung auch bei langen Dürrephasen sichern. Die veranschlagten Kosten von rund 45,214 Millionen Euro

kommen aus einem kürzlich vom Gemeinderat beschlossenen Sondervermögen. In einer Pressemitteilung gab die Gemeinde Albaching übrigens bekannt, dass es empfindliche Strafen bei Nichtbeachtung des Dekrets geben wird. Wer das staatstragende Gewässer

Kurz vor Schluss...

... ist es richtig spät geworden. Die Zeitungstellung hat uns mächtig geschlaucht. Es ist jetzt 22:08 Uhr und ich schreibe diese letzten Zeilen. Nicht einfach, nach einem durchgefeierten Wochenende (Geburtstage) sind die Redakteure etwas geschädigt.

Doch was mir gerade noch einfällt - leider zu spät - am Erscheinungstag des Heftes ist ja der 1. April. Und wir haben komplett vergessen, einen Aprilscherzartikel zu schreiben. Was tun?

Machen Sie liebe Leser sich Gedanken und schicken sie doch jemand kräftig in den April. Wir haben's leider übersehen.

(gg)

nach dem Spatenstich noch „Gröbener Weiher“ nennt, muss bei der Albachinger Festwoche den doppelten Bierpreis bezahlen. Der Spatenstich für die Baumaßnahme findet am Dienstag, 1. April um 16.61 Uhr in Gröben statt. Die ganze Bevölkerung ist herzlich zu günstigem Bier und Gratis-Fischsemmeln eingeladen. Gäste aus anderen Gemeinden müssen 25 Prozent Strafzoll entrichten.

Gemeinde organisiert Müllsammelaktion

Retour-Workshop für Osterhasen und Nikoläuse

Albaching (bp) - Im Rahmen der Aktion „Saubere Landschaft“ am 15. März wurde auch eine Schulung für Osterhasen und Nikoläuse abgehalten. Leider in umgekehrter Reihenfolge.

35 Freiwillige von 4 bis 70 Jahren

Bürgermeister Schreyer begrüßte etwa 35 Freiwillige im Alter von vier bis 70 Jahren, welche sich nach einem Aufruf der Gemeinde am Wertstoffhof versammelten. Ausgestattet mit Warnwesten und Handschuhen erhielten sie laut Gemeindeplan eine Einteilung welche Straßen und Wege und andere Stellen im Gemeindebereich sie abzugehen haben. Zwei Traktoren mit Anhängern, ein paar Autos und ein Tretbulldog mit Anhänger halfen beim Transport des Gesammelten. Ausgestattet mit Müllsäcken machten sie sich auf, um den Müll anderer einzu-

sammeln. Fleißig wurde aufgehoben, was am Boden verstreut rum lag. Fast drei Stunden waren die Freiwilligen bei etwa 3°C Kälte und eisigem Ostwind mit Niesel unterwegs und es fühlte sich an wie Nikolaus oder Osterhase – nur verkehrt rum.

Sie gingen von Müll zu Müll und sammelten ihn in ihren Sack oder ins Körbchen. Viele hätten sich gerne wie die zwei Geschenkebringer gefühlt, wäre es nicht in der falschen Reihenfolge gewesen.

Müllsäcke wurden immer schwerer

Der Sack füllte sich immer mehr, bis man ihn nicht mehr schleppen konnte. Je mehr Müll gefunden wurde, desto misstrauischer wurde auch so mancher Sammler ob der Dreistigkeit der Wegwerfer. Von A wie Arbeitshandschuh und Autoteile über K wie Kaffeebecher

und Kippen bis Z wie Zahnzwischenreiniger und Zündkerze war alles zu finden.

Vergessene Hundekotbeutel mit Inhalt lassen die Frage offen, warum Hundebesitzer nicht mal den Hund stehen lassen und den Beutel mitnehmen. Viele leere Schnapsflaschen von Kräuterlikör und so viele Bierflaschen wurden gesammelt, dass mehr als ein Pfandkasten damit voll wurde. Einzelne Schuhe, Rasierklinge, Verpackungen verschiedenster Lebensmittel, Nikotinersatz, Plastiktüten und -flaschen und grünummantelter Draht in Hülle und Fülle.

Der lag überall da verstreut, wo Tafeln mit Parteiwerbung standen. Der Draht wurde nur abgewickelt, das Wahlplakat entfernt und um den Draht aufzuheben war wohl keine Zeit mehr. Gegen Mittag endete die Aktion und das Erstaunen über dem gesammelten Müllberg war ganz schön groß.



Irgendwie ein trauriges Bild...

Als Dankeschön spendierte die Gemeinde für die fleißigen Helfer im Gemeinderaum warme und kalte Getränke, einen riesigen Topf heißer Würstl mit Semmeln und Brezen und etwas Süßes als Nachtisch. Dort wurde noch über kuriose Funde gesprochen und alle waren sich einig, dass Osterhase und Nikolaus in Zukunft an den Nestern und Türen der Müllsünder vorbei gehen werden.